

FIJI LX



ISA S.p.A.

Via Madonna di Campagna 123 - 06083 Bastia Umbra PG - Italien

T. +39 075 801 71 • F. +39 075 800 09 00 • E. customerservice@isaitaly.com

www.isaitaly.com



1.	HINWEISE / ANWEISUNGEN	4
2.	HERSTELLER	10
3.	ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN	10
4.	IDENTIFIZIERUNG DES GERÄTS	11
5.	AUFBAU	12
6.	VERWENDUNG	12
7.	BELASTUNGSGRENZEN	12
8.	SICHERHEIT	13
8.1	VORHANDENE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN	13
8.2	FESTE SCHUTZVORRICHTUNGEN	13
8.3	TRENNUNG DER STROMVERSORGUNG	13
8.4	STÖRUNGEN AM SCHALTKREIS	13
8.5	WARNSCHILDER	13
8.6	HERABFALLEN VON GEGENSTÄNDEN	13
8.7	KÄLTE	13
8.8	SICHERHEIT DER LEBENSMITTEL (VERPACKTE PRODUKTE)	13
9.	RESTRISIKEN	14
9.1	GEFAHR DURCH KONTAKT MIT SPANNUNGSFÜHRENDEN WÄNDEN	14
9.2	BRAND	14
9.3	EXPLOSIONSFÄHIGE ATMOSPHERE	14
9.4	RUTSCHEN	14
9.5	STOLPERN	14
10.	ENTSORGUNG DER VERBRAUCHTEN MATERIALIEN	15
11.	INSTALLATION	16
11.1	ENTFERNEN DER VERPACKUNG	16
11.2	HANDLING	16
11.3	LAGERUNG	16
11.4	UMGEBUNGSBEDINGUNGEN	16
11.5	ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	16
11.6	POSITIONIERUNG	17
11.7	WANDINSTALLATION	17
11.8	MONTAGE DES PORTIONIERERREINIGERS (OPTIONAL)	18
11.9	ÖFFNEN/ SCHLIESSEN (BEDIENERSEITE)	19
12.	WARTUNG	20
13.	STÖRUNGEN - TECHNISCHER KUNDENDIENST	21
14.	TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	22
15.	EINSTELLUNGEN - AUSRÜSTUNGEN	23
16.	PROSPEKTE	24
17.	LASTUNGEN / GEWICHTE	24
18.	SCHALTТАFEL	25
18.1	BENUTZEROBERFLÄCHE - EW974	26
18.2	BENUTZERSCHNITTSTELLE - XR44CH	28
19.	REINIGUNG	31
19.1	INNENREINIGUNG	31
19.2	KONDENSATEINHEIT	32
19.3	SAMMELWANNE FÜR ABTAWASSER (FALLS VORHANDEN)	32
20.	LÄNGERE AUSSERBETRIEBNAHME DES GERÄTS	33

ELEKTRISCHER SCHALTPLAN

412100411000	34
412100264000	35
412101005000	36
412101008000	37

Im Handbuch werden Symbole verwendet, um die Aufmerksamkeit des Lesers anzuziehen und einige besonders wichtige Aspekte bei der Handhabung hervorzuheben. Die folgende Tabelle beschreibt die Bedeutung der verschiedenen verwendeten Symbole.



ANLEITUNG LESEN



GEFAHR: ELEKTRISCHE TEILE UNTER SPANNUNG



ACHTUNG / GEFAHR



INFORMATIONEN



SICHTKONTROLLE



GEFAHR: RUTSCHEN



GEFAHR: STOLPERN



ERDUNG



VERWENDUNG VON SCHUTZKLEIDUNG



ANFRAGE NACH WARTUNGEN ODER ARBEITEN
DURCH QUALIFIZIERTES PERSONAL
ODER KUNDENDIENST-ZENTRUM



WICHTIGE INFORMATIONEN



ARBEITEN, DIE VON
VON ZWEI PERSONEN AUSZUFÜHREN SIND



HINWEISE / ANWEISUNGEN



ABFALLENTSORGUNG



RECYCELBARE MATERIALIEN

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN



ANMERKUNG

Der Inhalt dieses Handbuchs ist technischer Natur und Eigentum des Unternehmens **ISA**. Es ist verboten, seinen Inhalt ohne schriftliche Genehmigung vollständig oder teilweise zu vervielfältigen, zu verbreiten oder zu ändern. Der Eigentümer schützt seine Rechte entsprechend den Gesetzesvorschriften.

Das Handbuch und die Konformitätserklärung sind grundlegende Bestandteile des Geräts und müssen dieseständig, im Falle eines Ortswechsels oder Verkaufes, begleiten. Es ist Aufgabe des Benutzers, diese Dokumentation unversehrt aufzubewahren, so dass diese während des ganzen Lebenszyklus des Gerätes zur Konsultation verwendet werden kann. Dieses Handbuch muss sorgfältig aufbewahrt werden und stets in der Nähe des Gerätes verfügbar sein. Bei Verlust oder Zerstörung kann eine Kopie unter Angabe des Modells, der Seriennummer und des Baujahrs bei **ISA** angefordert werden. Das Handbuch spiegelt den Stand der Technik bei der Lieferung wider. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, an seinen Produkten nützliche Änderungen vorzunehmen, ohne dass dafür auch die Bedienungsanleitungen und Geräte früherer Produktionslose aktualisiert werden müssen.

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit beeinträchtigten körperlichen, geistigen Fähigkeiten bzw. eingeschränkter Wahrnehmung oder von Personen mit unzureichender Erfahrung oder notwendigen Kenntnis nur unter der Bedingung ihrer vorhergehenden Anleitung zum Gebrauch hinsichtlich der sicheren Handhabung des Geräts und der damit verbundenen Risiken, verwendet werden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Vorgänge der Reinigung und Wartung durch den Benutzer können nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.

Beziehen Sie sich vor jeder Benutzung immer auf dieses Handbuch. Ziehen Sie vor jedem Eingriff den Stecker des Gerätes aus der Steckdose. Eingriffe an elektrischen, elektronischen Teilen oder an Komponenten der Kühlanlage müssen von Fachpersonal unter voller Beachtung der gültigen Normen durchgeführt werden.

Das Unternehmen übernimmt in folgenden Fällen keine Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Tieren oder für das enthaltene Produkt:

- Unsachgemäße Verwendung des Geräts oder Verwendung durch ungeeignetes oder unberechtigtes Personal.
- Nichteinhalten der geltenden Normen.
- Unsachgemäße Installation bzw. fehlerhafte Versorgung.
- Nichtbefolgung der Anweisungen des vorliegenden Handbuchs.
- Nichtbefolgung des Wartungsprogramms.
- Nicht autorisierte Veränderungen.
- Installation nicht originaler Ersatzteile am Gerät.
- Installation und Gebrauch des Gerätes zu Zwecken, die von denen abweichen, für die es hergestellt und verkauft wurde.
- Manipulation oder Beschädigung des Versorgungskabels.

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALANLEITUNG

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN

Das für die am Gerät vorgesehenen Vorgänge zuständige technische Personal ist verantwortlich für die Einhaltung der folgend aufgeführten Sicherheitsvorschriften. Er muss sicherstellen, dass das befugte Personal:

- Für die erforderliche Tätigkeit qualifiziert ist.
- Die in diesem Handbuch beschriebenen Anweisungen kennt und strengstens einhält.
- Die allgemeinen Sicherheitsnormen für das Gerät kennt und beachtet.

Der Käufer hat die Aufgabe, das Bedienpersonal über die Risiken, die Sicherheitsvorrichtungen und die Hauptregeln zur Unfallverhütung, die von der Gesetzgebung im Installationsland des Geräts vorgesehen sind, aufzuklären. Die Benutzer/Bediener müssen die Position der Vorgangsanweisung und den Betrieb aller Befehle und alle Eigenschaften des Geräts kennen. Außerdem müssen sie das vorliegende Handbuch vollständig gelesen haben. Die Wartungseingriffe müssen von qualifizierten Bedienern nach der korrekten Vorbereitung des Geräts durchgeführt werden.



GEFAHR

Die unberechtigte Manipulation oder Ersetzung von einen oder mehrere Teile des Geräts, die Annahme von Zubehör die das Verwenden vom Gerät ändern und den Verwand von Ersatzteilen andere als die Empfohlenen, können Aufgrund Verletzungen werden.



GEFAHR

Für alle am Gerät vorgenommenen Eingriffe muss der Versorgungsstecker in jedem Fall aus der Steckdose gezogen werden. Außerdem ist es ungeschultem Personal untersagt, Schutzvorrichtung (Drahtgitter, Gehäuse) zu entfernen. Das Gerät darf ohne diese Schutzvorrichtungen nicht in Betrieb genommen werden. Vor Reinigungs-, Wartungs- und Austauscharbeiten ist das Gerät durch Ziehen des Steckers vom Netz zu trennen. Dabei hat der Bediener sicherzustellen, dass der Stecker nicht wieder in die Steckdose eingesetzt wird.



ANMERKUNG

Um die Zweckmäßigkeit und die Sicherheit des Geräts nicht zu beeinträchtigen, sind die besonders komplexen Vorgänge der Installation und Wartung nicht in diesem Handbuch beschrieben und werden von spezialisierten Technikern des Herstellers durchgeführt.

Niemals elektrische Apparate in diesem Apparat verwenden. Keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel verwenden, die von den vom Hersteller empfohlenen abweichen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen. Ventilationsöffnungen in der Ummantelung oder der Einbaustruktur nicht abdecken. Den Kühlkreislauf nicht beschädigen.

Der mit A gewichtete Schalldruckpegel liegt unter 70 dB(A).

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN

EXPLOSIONSGEFAHR

Im Gerät keine Produkte aufbewahren, die brennbare Treibmittel oder explosionsfähige Mittel enthalten.

ISA verwendet Materialien von bester Qualität und ihre Einführung im Unternehmen, ihre Lagerung und ihre Verwendung in der Produktion wird konstant überwacht, um das Fehlen von Schäden, Abnutzungen und Störungen zu garantieren. Alle baulichen Elemente wurden entwickelt und gefertigt, um einen hohen Sicherheitsstandard und Zuverlässigkeit zu garantieren. Alle Apparate unterliegen einer strengen Abnahmeprüfung vor der Auslieferung. Wir machen jedoch darauf aufmerksam, dass eine lange Lebensdauer des Produktes auf korrekter Verwendung und entsprechender Wartung beruht. In diesem Handbuch sind die notwendigen Hinweise aufgeführt, um das Aussehen und die Funktion des Apparates in Stand zu halten.

Das Benutzer- und Wartungshandbuch enthält die notwendigen Informationen, um die Funktionsmodalitäten zu verstehen und den Apparat korrekt zu benutzen, vor allem: technische Beschreibung der verschiedenen Funktionsgruppen, Ausrüstung und Sicherheitssysteme, Funktion und Anwendung der Instrumente, Interpretation eventueller Signale, wichtigste Prozeduren und Informationen betreffs allgemeiner Wartung. Um den Apparat korrekt zu benutzen, wird ein entsprechendes Arbeitsumfeld, den geltenden Normen der Sicherheit und Hygiene entsprechend, vorausgesetzt.

Die in den verschiedenen Kapiteln dieses Handbuches beschriebenen Vorschriften, Hinweise, Bestimmungen und Sicherheitshinweise sollen eine Reihe von Verhaltensweisen und Pflichten festlegen, die bei der Ausführung der verschiedenen Tätigkeiten zu beachten sind, um unter Sicherheitsbedingungen für das Personal, für die Geräte und für die Umgebung zu arbeiten.

Die aufgeführten Sicherheitsnormen richten sich an das gesamte autorisierte und geschulte Personal, das für die folgenden Tätigkeiten beauftragt ist:

- Transport
- Installation
- Betrieb
- Verwaltung
- Wartung
- Reinigung
- Außerbetriebnahme
- Entsorgung



ACHTUNG

Ein vollständiges Lesen des Handbuches kann eine angemessene praktische Erfahrung des Benutzers nicht ersetzen und ist deshalb nur eine hilfreiche Erinnerung des technischen Eigenschaften und der Hauptaufgaben.

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN



HINWEIS

Es ist Pflicht, dass die Installateure und Benutzer alle in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen gelesen und verstanden haben, bevor sie Eingriffe am Gerät vornehmen.

SCHULUNG DES PERSONALS

Der Käufer muss darauf achten, dass das für den Betrieb des Geräts zuständige Personal und der Wartungstechniker angemessen ausgebildet und geschult sind. Hierzu stellt sich der Hersteller verfügbar für Empfehlungen und Klarstellungen, sodass die Betreiber und technischen das Gerät richtig verwenden können. Für die Sicherheit des Bedieners müssen die Vorrichtungen des Geräts in ständiger Effizienz gehalten werden. Zu diesem Zweck dient das vorliegende Handbuch dazu, den Gebrauch und die Wartung des Geräts zu erläutern; der Bediener hat die Verantwortung und die Pflicht diese Anweisungen strikt einzuhalten.

Die Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften kann zu Verletzungen des Personals führen und die Bauteile und die Kontrolleinheit des Geräts beschädigen. Der Anwender kann sich jederzeit an den Händler für weitere Informationen, zusätzlich zu den hierin enthaltenen, wenden, sowie Verbesserungsvorschläge mitteilen.



Vor der Auslieferung an den Kunden ist es notwendig das spezialisierten Fachkräften den korrekten Betrieb der Vorrichtung überprüfen, um einen maximalen Ertrag zu erreichen.

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN

KÜHLMITTEL

R744

Das Kühlmittel **R744** ist ein umweltfreundliches Gas. Während Transport und Installation des Geräts sowie Entsorgung muss darauf geachtet, die Schläuche des Kühlkreislaufes nicht zu beschädigen.

IM SCHADENSFALL:

Das Gerät von Flammen und Zündquellen fernhalten. Den Raum einige Minuten gut lüften. Den Apparat ausschalten und den Stecker ziehen. **Den Kundenservice informieren.**



ACHTUNG

Das Kühlsystem steht unter Hochdruck. Das Gerät nicht manipulieren, sondern vor der Demontage einen spezialisierten und qualifizierten Techniker rufen.



ACHTUNG

Die Wartung darf ausschließlich von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

R290

Das Kühlmittel **R290** ist ein umweltfreundliches Gas, das aber **hochentzündlich** ist. Während Transport und Installation des Geräts sowie Entsorgung muss darauf geachtet, die Schläuche des Kühlkreislaufes nicht zu beschädigen.

IM SCHADENSFALL:

Das Gerät von Flammen und Zündquellen fernhalten. Den Raum einige Minuten gut lüften. Den Apparat ausschalten und den Stecker ziehen. Den Kundenservice informieren. Je mehr Kühlmittel der Apparat enthält, desto größer muss der Raum sein, in dem der Apparat steht. In zu kleinen Räumen, im Falle von Austritt kann sich eine entzündliche Luft-Gasmischung bilden. **Das Volumen des Raumes, in dem sich der Apparat befindet, muss mindestens 19 m³ pro Kühlanlage betragen.**



ACHTUNG

Die Wartung muss von für Eingriffe an brennbaren Kühlmittel geschultem und dazu autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden.

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN

KÜHLMITTEL

R600a

Das Kühlmittel **R600a** ist ein umweltfreundliches Gas, das aber **hochentzündlich ist**. Während Transport und Installation des Geräts sowie Entsorgung muss darauf geachtet, die Schläuche des Kühlkreislaufes nicht zu beschädigen.

IM SCHADENSFALL:

Das Gerät von Flammen und Zündquellen fernhalten. Den Raum einige Minuten gut lüften. Den Apparat ausschalten und den Stecker ziehen. Den Kundenservice informieren. Je mehr Kühlmittel der Apparat enthält, desto größer muss der Raum sein, in dem der Apparat steht. In zu kleinen Räumen, im Falle von Austritt kann sich eine entzündliche Luft-Gasmischung bilden. **Das Volumen des Raumes, in dem sich der Apparat befindet, muss mindestens 17 m³ pro Kühlanlage betragen.**



ACHTUNG

Die Wartung muss von für Eingriffe an brennbaren Kühlmittel geschultem und dazu autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden.

2. HERSTELLER

ISA S.p.A.

Via Madonna di Campagna 123
06083 Bastia Umbra PG - Italien
T. +39 075 801 71
F. +39 075 800 09 00
E. customerservice@isaitaly.com

www.isaitaly.com

3. ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

Der Verkäufer garantiert seine Ausrüstung für einen Zeitraum von 12 (zwölf) Monate ab Lieferung.
In der Garantie sind die Reparatur oder der Ersatz eventueller defekter Teile mit Herstellungs- oder Montagefehlern inbegriffen.
Zuvor müssen schriftlich die Kennnummer und das Installationsdatum des Apparates übermittelt werden.
Von der Garantie ausgeschlossen sind alle Schäden, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind:

- Unsachgemäße Verwendung des Geräts.
- Nicht korrekt ausgeführter Anschluss an das Stromnetz.
- Normaler Verschleiß der Komponenten (z.B. Bruch von Kompressoren, Neon-/LED-Lampen, usw.)
wenn nicht aufgrund von Herstellungsfehlern.
- Anrufe betreffend Installation, technische Anweisungen, Einstellungen und die Reinigung des Kondensators.

Stellt ein zugelassener Techniker fest, dass Teile manipuliert worden sind, nicht genehmigte Reparaturen durchgeführt wurden und der Apparat nicht wie vorgesehen verwendet wurde, verfällt die Garantie.

Der Versand von Ersatzteilen in Garantie erfolgt nur gegen Nachnahme.

Eventuelle Schäden am Apparat, die auf den Transport zurückzuführen sind, müssen für eine Rückerstattung durch den Spediteur auf dem Lieferschein notiert werden.

Der Verkäufer ist für Schäden, die durch den Ausfall des Apparates am aufbewahrten Produkt hervorgerufen werden, nicht verantwortlich.

4. IDENTIFIZIERUNG DES GERÄTS

Finden Sie das an der Maschine befindliche Schild, um die technischen Daten zu erkennen.
Prüfen Sie zuerst das Maschinenmodell und die Spannung bevor Sie weitere Arbeitsschritte ausführen.
Falls Sie Unstimmigkeiten erkennen, nehmen Sie sofort Kontakt mit dem Hersteller oder der Lieferfirma auf.

1		2			
Tip. 3		Mod. 4			
Art. 5					
Data prod. - Prod. Date 6	Ordine prod. - Prod. Order 7	Ord. cliente - Cust. Order 8	Classe Prodotto - Product Class (En23953) 9		
Matricola - Serial Number 10				Matr. di Proprietà - Property Number 11	
12 V~	13 Hz		14 A		15 W
Potenza nominale - Rated Power  17 W		Potenza in Sbrinam. - Defrosting Power  18 W		Psig min 19	Psig max 20
Corrente nominale - Rated Current  22 A		Corrente in Sbrinam. - Defrosting Current  23 A		Classe Sicur. - Safety Class (EN 60335-2-89) 21	
Carico rip. - Shelf load 24 Kg/m2		Carico vasca - Tank load 25 Kg/m2			
Tipo Refrigerante Refrigerant Type 1 . 2 . 26 3 .		Peso Refrigerante Refrigerant Weight 27 Kg 27 Kg 27 Kg		Volume Lordo - Gross Volume 28 L Espandente - Foaming Agent 29	
 30					
CONTIENE GAS FLUORURATI AD EFFETTO SERRA DISCIPLINATI DAL PROTOCOLLO DI KYOTO; SISTEMA ERMETICAMENTE SIGILLATO CONTAINS FLUORINATED GREENHOUSE GASES COVERED BY THE KYOTO PROTOCOL; SYSTEM HERMETICALLY SEALED					

- | | |
|----|---|
| 1 | IDENTIFIZIERUNG DES FÜR DAS PRODUKT VERANTWÖRTLICHEN UNTERNEHMENS |
| 2 | KONFORMITÄTSKENNZEICHEN |
| 3 | TYPLOGIE |
| 4 | MODELLBEZEICHNUNG |
| 5 | ARTIKEL |
| 6 | HERSTELLUNGSDATUM |
| 7 | PRODUKTIONSAUFTRAG |
| 8 | KUNDENAUFTRAG |
| 9 | PRODUKTKLASSE |
| 10 | SERIENNUMMER |
| 11 | EIGENTUMSNUMMER |
| 12 | VERSORGUNGSSPANNUNG |
| 13 | VERSÖRGUNGSFREQUENZ |
| 14 | SICHERUNGSWERT |
| 15 | LEISTUNG LAMPEN |

- | | |
|----|---------------------------------|
| 16 | ELEKTRISCHE WIDERSTANDSAUFNAHME |
| 17 | NENNDAUERLEISTUNG |
| 18 | LEISTUNG BEIM ABTAUEN |
| 19 | MINDESTDRUCK |
| 20 | HÖCHSTDURCK |
| 21 | SICHERHEITSKLASSE |
| 22 | NENNSTROM |
| 23 | STROM BEIM ABTAUEN |
| 24 | LAST REGALE |
| 25 | LAST WANNE |
| 26 | KÜHLMITTELTYP |
| 27 | GEWICHT DES KÜHLMITTELS |
| 28 | BRUTTORAUMINHALT |
| 29 | TREIBMITTEL ISOLIERUNG |
| 30 | VDI-MARKIERUNG |

5. AUFBAU

Das Gerät besteht aus einem einzigen Möbel, auf dem alle funktionellen Vorrichtungen befestigt sind, die benötigt werden, um das Gerät zu einem professionellen und für seinen Verwendungszweck geeigneten Gerät zu machen.

Das Gerät besteht aus:

Kühlsystem mit belüfteter Kühlung

Installierte Kondensateinheit

Elektrische Anlage

Elektronische Bedientafel

Monolithische, gedämmte Struktur aus umweltfreundlichem Polyurethan

LED-Beleuchtung

Öffnung an der Bedienerseite mit schwingender Klapptür

Schwenkbare Räder mit Feststellbremse

6. VERWENDUNG

Dieses Gerät, je nach Modell, wird ausschließlich für die Ausstellung und den Verkauf von:

EIS

Der Hersteller haftet nicht für Schäden an Personen, Gegenständen oder am Gerät, die auf die Ausstellung von Produkten zurückzuführen sind, die von den oben beschriebenen abweichen.

DAS GERÄT IST FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ BESTIMMT



Nicht erlaubte Verwendung:

- Konservierung von Produkten
- Ausstellung bzw. Konservierung von Produkten, die keine Lebensmittel sind (Chemikalien, Arzneimittel, usw.).

7. BELASTUNGSGRENZEN



ACHTUNG

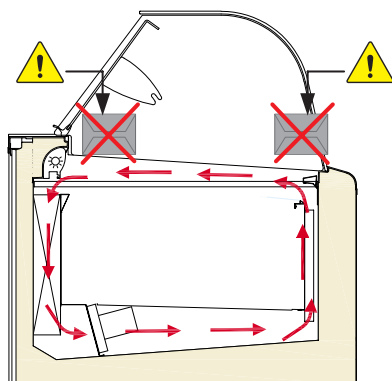
Es ist von grundlegender Wichtigkeit, die angegebenen Belastungsgrenzen nicht zu überschreiten, um den korrekten Luftumlauf nicht zu behindern und so eine höhere Produkttemperatur zu vermeiden. Die angeführten Grenzwerte beziehen sich auf eine statische und gleichmäßig verteilte Ladung. Somit werden dynamische Überlastungen auf Grund übermäßiger Beladungen, die aus Sicherheitsgründen absolut zu vermeiden sind, ausgeschlossen.



ACHTUNG



Es ist **absolut verboten**, die Lüftungsbereiche wie angegeben zu blockieren.



8. SICHERHEIT

Das Gerät ist mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet. Der Käufer hat die Aufgabe, das Bedienpersonal über die Risiken, die Sicherheitsvorrichtungen und die Hauptregeln zur Unfallverhütung, die von der Gesetzgebung im Installationsland des Geräts vorgesehen sind, aufzuklären. Die Benutzer/Bediener müssen die Position der Vorgangsanweisung und den Betrieb aller Befehle und alle Eigenschaften des Geräts kennen. Außerdem müssen sie das vorliegende Handbuch vollständig gelesen haben.

8.1 VORHANDENE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Vorrichtungen, dessen Funktionsweise das Entstehen von Risikosituationen beim Betrieb verhindern (z.B. Sicherungen, Druckwächter, Schutzvorrichtungen, Thermoschutzschalter, usw.).

8.2 FESTE SCHUTZVORRICHTUNGEN

Bei den festen Schutzvorrichtungen handelt es sich um feste umlaufende Schutzvorrichtungen, welche die Funktion haben, den Zugang zu den internen Teilen des Gerätes zu verhindern.



GEFAHR

Es ist strengstens verboten, das Gerät nach einer Wartung wieder einzuschalten, ohne zuvor die Schutzvorrichtungen wieder korrekt angebracht zu haben.



SICHTKONTROLLE

Der einwandfreie Zustand der festen trennende Schutzeinrichtungen und die entsprechenden Befestigungen an der Struktur müssen regelmäßig überprüft werden, wobei den Schutzpaneelen besondere Aufmerksamkeit gilt.

8.3 TRENNUNG DER STROMVERSORGUNG

Vor jeder Wartung am Apparat oder an seinen Teilen muss die Stromversorgung, die diese versorgen, abgetrennt werden.



GEFAHR

Im Fall von Wartungseingriffen, bei denen der Bediener ein ungewolltes Schließen des Stromkreises durch andere Personen nicht verhindern kann, muss das Gerät vollständig von der Stromversorgung getrennt werden.

8.4 STÖRUNGEN AM SCHALTSTREIFEN

Auf Grund von möglichen Störungen können die Sicherheitskreisläufe einen Teil ihrer Wirksamkeit verlieren, was zu einer Herabsetzung des Sicherheitsniveaus führt. Regelmäßig die Funktion vorhandener Sicherheitsvorrichtungen prüfen.

8.5 WARNSCHILDER (SOWEIT VORHANDEN)

Das Gerät ist mit verschiedenen Warnschildern für Gefahren, Hinweise und Pflichten ausgestattet, in Übereinstimmung mit den Normen bezüglich der grafischen Symbole, die an Anlagen zu verwenden sind. Die entsprechenden Schilder sind gut sichtbar angebracht.



ACHTUNG

Es ist strengstens verboten, die Warnschilder am Gerät zu entfernen.

Der Benutzer hat die Pflicht, die Warnschilder zu ersetzen, wenn sie aufgrund von Verschleiß unlesbar geworden sind.

8.6 HERABFALLEN VON GEGENSTÄNDEN

Die Positionierung der Präsentationsvorrichtungen (sofern vorhanden) im Gerät (wie Fächer, Stäbe und Haken etc.) sowie das Einschichten von Produkten auf diesen Vorrichtungen kann bei falscher Ausführung eine mögliche Gefahrenquelle darstellen. Die im vorliegenden Handbuch angeführten Anweisungen für die Positionierung sind unbedingt einzuhalten. Vor der Zuführung der Produkte muss sichergestellt werden, dass die Einlegeböden, Haken, usw. korrekt befestigt sind. Die maximalen Belastungsgrenzen müssen eingehalten werden. Auf den geeigneten Fächern dürfen nur dann Produkte ausgestellt werden, wenn sie mit Hilfe von entsprechenden Halterungen befestigt werden.

8.7 KÄLTE

Während der Durchführung verschiedener Tätigkeiten am Gerät, wie Reinigung oder Zuführung der Ware, muss mit Produkten und/oder Komponenten der Theke mit niedrigen Temperaturen gearbeitet werden, mit der Gefahr von kältebedingtem Unwohlsein für die Bediener und/oder unbeabsichtigtem Ausrutschen. Die Sicherheitsvorschriften des Orts genau einhalten, insbesondere immer die geeignete PSA (vor allem Handschuhe) tragen.

8.8 SICHERHEIT DER LEBENSMITTEL (VERPACKTE PRODUKTE)

Bei der Ausstellung von verpackten Produkten ist kein direkter Kontakt zwischen den Lebensmitteln und den Ausstellungsflächen vorgesehen. Im Fall einer unbeabsichtigten Beschädigung der Verpackung eines Produkts, die über einen längeren Zeitraum nicht repariert wird, könnte es zu einer Verunreinigung des Produkts kommen. In diesem Fall sind die Verwendungsbestimmungen des Geräts genauestens einzuhalten (die beschädigte Verpackung aus dem Ausstellungsbereich entfernen und mit Spezialprodukten reinigen).

9. RESTRISIKEN

In der Planungsphase wurden alle Risikobereiche oder Bauteile, die eine Gefahr darstellen könnten, bewertet und es wurden die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen getroffen, um Personen keinen Gefahren auszusetzen und Schäden am Gerät zu vermeiden.



ACHTUNG

Regelmäßig die Funktionstüchtigkeit aller Sicherheitsvorrichtungen überprüfen.
Die festen Schutzvorrichtungen des Gerätes nicht abmontieren.
Keine Fremden Gegenstände oder Werkzeuge in den Arbeitsbereich einführen.

Auch wenn das Gerät mit den oben genannten Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet ist, bleiben dennoch einige Restrisiken bestehen, die nicht beseitigt werden konnten, aber durch Korrekturmaßnahmen von Seiten des Endbenutzers und den korrekten Betriebsmodalität gering gehalten werden können. Im Folgendem wird eine Zusammenfassung der Gefahren gegeben, die nicht vollständig beseitigt werden konnten:

Normaler Betrieb.
Regelung und Einstellung.
Wartung.
Reinigung.

9.1 GEFAHR DURCH KONTAKT MIT SPANNUNGSFÜHRENDEN TEILEN

Gefahr von Bruch oder Beschädigung mit entsprechender Verminderung des Sicherheitsniveaus der elektrischen Bauteile des Geräts in Folge eines Kurzschlusses.

Vor dem Anschluss der elektrischen Versorgung muss sichergestellt werden, dass keine Wartungseingriffe im Gange sind.



ACHTUNG

Vor dem Anschließen ist zu prüfen, ob der Gleichstrom an der Einbaustelle nicht höher ist als auf den Schutzschaltern im Schaltschrank angegeben, da der Anwender sonst verpflichtet ist, die entsprechenden Begrenzungen vorzusehen. Es ist strengstens verboten, jede Art von elektrischer Veränderung vorzunehmen, um keine zusätzlichen Gefahren und damit nicht vorhergesehene Risiken zu verursachen.

9.2 BRAND



GEFAHR

Im Brandfall umgehend den Hauptschalter der Hauptversorgungsleitung ausschalten.

9.3 EXPLOSIONSFÄHIGE ATMOSPHÄRE

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen aufgestellt werden, die gemäß der Richtlinie 1999/92/EG als:

Zone 0

Umgebung, in der sich ständig oder für lange Zeit oder oft eine explosionsfähige Atmosphäre als eine Mischung aus Luft und brennbaren Substanzen in Form von Gas, Dampf oder Nebel befindet.

Zone 1

Umgebung, in der die gelegentliche Bildung einer explosionsfähigen Atmosphäre als eine Mischung aus Luft und brennbaren Substanzen in Form von Gas, Dampf oder Nebel während des Normalbetriebs wahrscheinlich ist.

Zone 20

Umgebung, in der sich ständig oder für lange Zeit oder oft eine explosionsfähige Atmosphäre in Form einer Wolke aus in der Luft enthaltenem brennbarem Staub befindet.

Zone 21

Umgebung, in der die gelegentliche Bildung einer explosionsfähigen Atmosphäre in Form einer Wolke aus in der Luft enthaltenem brennbarem Staub während des Normalbetriebs wahrscheinlich ist.

9.4 RUTSCHEN



GEFAHR

Eventuelle Flüssigkeitsverluste in der Umgebung des Gerätes können ein Ausrutschen des Personals bewirken. Auf eventuelle Leckagen prüfen und den Bereich stets sauber halten.

9.5 STOLPERN



GEFAHR

Unordentliches Lagern von Materialien kann eine Stolpergefahr darstellen und in Notfällen teilweise oder vollständig die Fluchtwege versperren. Die Arbeitsbereiche, Durchgänge und Fluchtwege müssen frei von Hindernissen sein und den geltenden Normen entsprechen.

10. ENTSORGUNG DER VERBRAUCHTEN MATERIALIEN

Das Gerät stellt mit seinem normalen Gebrauch keine Umweltbelastung dar. Am Ende seines Lebenszyklus oder falls es notwendig ist, es außer Betrieb zu setzen, empfehlen wir folgende Vorgänge:

ENTSORGUNG (BENUTZER)



Dieses Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Gerät nicht wie normaler Hausmüll behandelt werden darf, sondern zu einer geeigneten Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten gebracht werden muss. Durch eine ordnungsgemäße Entsorgung des Geräts kann dazu beigetragen werden, potenziell negative Folgen, die eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung mit sich bringen würde, zu vermeiden. Für detaillierte Informationen bezüglich des Recyclings dieses Gerätes kontaktieren Sie die Gemeinde, den örtlichen Dienst für die Entsorgung von Abfällen oder das Geschäft, in dem Sie es erstanden haben.

VERFAHREN FÜR DIE ENTSORGUNG UND DAS RECYCLING AM ENDE DES LEBENSZYKLUS DER GERÄTE (AUTORISIERTE STELLEN)

- Das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Die Lampen (falls installiert) entnehmen und separat entsorgen.
- Die Steuergeräte und Elektronikarten entfernen und auf angemessene Weise entsorgen.
- Alle unabhängigen Teile (Gitter, Gehäuse, Profile usw.) demontieren und nach homogenen Materialeigenschaften trennen, um Zugang zu den Wärmetauschern, Rohren, Kabeln usw. zu erhalten, ohne den Kältekreislauf zu beschädigen.
- Alle beweglichen Teile (Türen, Schiebetüren, Glasscheiben, usw.) abmontieren und die unterschiedlichen Materialien nach ihren homogenen Eigenschaften sortieren.
- Die Art des Kältemittels auf dem Etikett auf der Innenseite des Zählers überprüfen; das Kältemittel entfernen und über die autorisierten Servicestellen entsorgen.
- Verdampfer, Kondensator, Kompressor, Rohre und Ventilatoren trennen; da die Rohre aus Kupfer, Aluminium, Stahl und Kunststoff bestehen, müssen sie separat entsorgt werden.
- Nachdem alle Verkleidungen und die verschiedenen Komponenten aus dem Gehäuse entfernt wurden, die verschiedenen Materialarten, aus denen sie bestehen (Kunststoff, Blech, Polyurethan, Kupfer usw.), trennen und nach homogenen Eigenschaften sammeln.



Alle recycelbaren Materialien und Abfälle müssen fachgerecht und in Übereinstimmung mit den Richtlinien des jeweiligen Landes behandelt und recycelt werden. Der Recyclingbetrieb muss nach den spezifischen Richtlinien des jeweiligen Landes als Entsorgungsdienst registriert und zertifiziert sein.



ACHTUNG

MISSBRÄUCLICHES ENTSORGEN DES PRODUKTES DURCH DEN BESITZER WIRD NACH DEN GELTENDEN GESETZEN BESTRAFT. Wir erinnern daran, dass die in Bezug auf die Entsorgung von Kühlmittel oder Mineralöl geltenden Gesetze eingehalten werden müssen.



WICHTIG

Wenn das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät nicht vorhanden ist, bedeutet dies, dass die Entsorgung des Produkts selbst nicht in der Verantwortung des Herstellers liegt; in diesem Fall gelten immer die geltenden Vorschriften zur Abfallentsorgung, das Gemeindeamt, der örtliche Entsorgungsdienst oder der Laden, in dem das Produkt gekauft wurde.



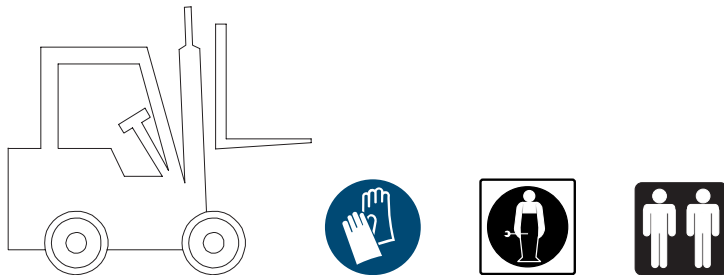
ZUSATZINFORMATION

Weitere Informationen zur Entsorgung von Kühlmittel und Ölen und anderen Stoffen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt der Stoffe selbst. Für die Entsorgung der geschäumten Baugruppen ist zu beachten, dass die verwendeten Polyurethanschäume FCKW-, HFKW- und FCKW-frei sind.

11. INSTALLATION

11.1 ENTFERNEN DER VERPACKUNG

Das Gerät auspacken, dafür die Schrauben, mit denen sie an der Palette befestigt ist, lösen. Das gesamte Verpackungsmaterial ist recycelbar und muss gemäß der gesetzlichen Verordnungen des Nutzerlandes entsorgt werden; achten Sie darauf, die "Plastiksäcke" zu vernichten, da sie eine Gefahrenquelle (Ersticken) darstellen, wenn Kinder damit spielen.



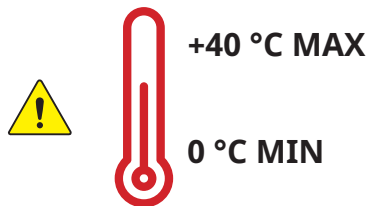
11.2 HANDLING



Die Bewegung des Geräts darf nur durch gewichtsgerechtes Stapler durchgeführt werden und von qualifizierten Personal betrieben: während dieser Bedienung muss das Gerät unbedingt auf die geeignete gelieferte Palette angeordnet sein.

11.3 LAGERUNG

Das Gerät, beiegefügt oder weniger der Verpackung, soll mit Vorsorge im Warenlager oder Lokalen gelagert sein, vor Witterungseinflüssen, Witterung und vor direktem Sonnenlicht Aussetzung bei einer Temperatur zwischen 0 und 40 °C geschützt sein.



11.4 UMGEBUNGSBEDINGUNGEN



ACHTUNG

Zur Installation eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Es ist wichtig, dass die Einheit Kompressor/Kondensator einen freien Luftaustausch besitzt, demzufolge dürfen die Lüftungszonen nicht durch Schachteln oder anderes versperrt werden. Das Gerät muss fern von Wärmequellen (Radiatoren, Öfen jeglicher Art, usw.) und fern vom Einfluss kontinuierlicher Luftströme (z.B. verursacht durch Ventilatoren, Öffnungen von Klimaanlage, usw.) positioniert werden. Sollte die Installation in der Nähe einer Wärmequelle unvermeidlich sein, so muss eine geeignete isolierende Platte vorgesehen werden. Vermeiden Sie außerdem die direkte Sonneneinstrahlung; dies führt zu einem Temperaturanstieg im Inneren des Kühlraums mit negativen Auswirkungen auf die Funktionstüchtigkeit und den Energieverbrauch. Der Apparat darf nicht im Freien und im Regen verwendet werden.

11.5 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



ACHTUNG

Kontrollieren, dass die Netzspannung der auf dem Kennschild des Geräts angeführten Kennzeichnungsschildes entspricht und die geforderte Leistung angemessen ist. An der Steckdose prüfen, dass beim Start des Kompressors die Versorgungsspannung der Nennspannung entspricht ($\pm 10\%$). Die Verbindung zwischen Steckdose und Stecker muss direkt sein; die Verwendung von Adaptern oder Zwischensteckern ist verboten. Der Versorgungsstecker der Anlage muss mit einer Versorgungsnetz-Trennvorrichtung ausgestattet sein (auf die Last abgestimmt und konform mit den geltenden Normen), die im Falle der Überspannungskategorie III (3) die vollständige Abtrennung garantiert und daher den Schutz der Kreise gegen Erdungsstörungen, Überlastungen und Kurzschluss sicherstellt. Das Anschlusskabel nicht an einem Durchgang positionieren.



ACHTUNG

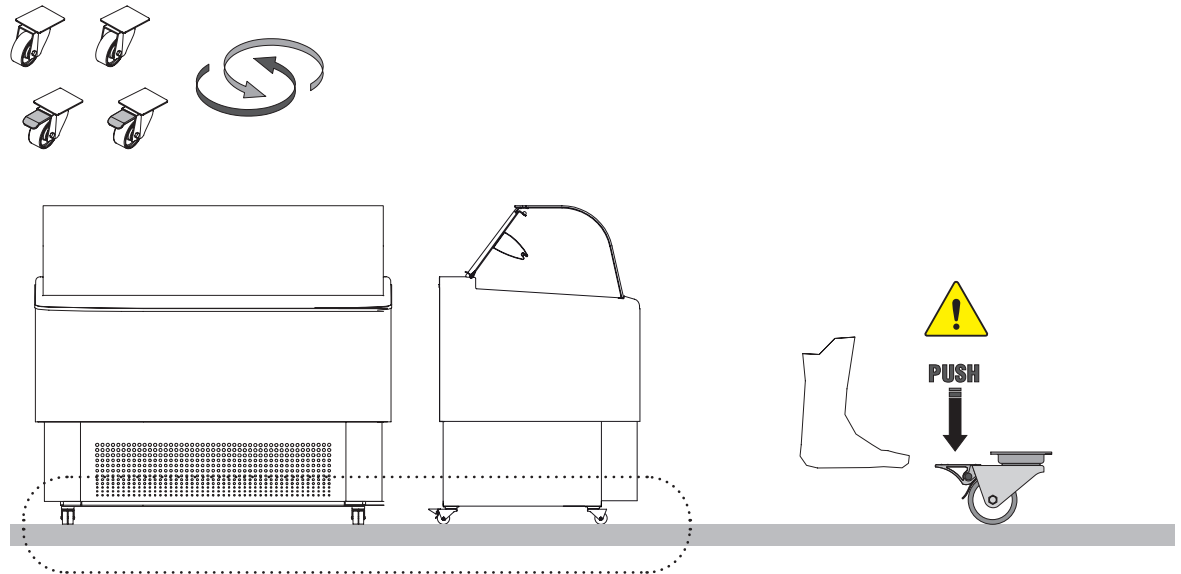
Es wird daran erinnert, dass die **Erdung erforderlich und gesetzlich** vorgeschrieben ist.

11.6 POSITIONIERUNG



ACHTUNG

Das Gerät ist mit **schwenkbaren Rädern mit Bremsen** ausgestattet, um seine Positionierung zu erleichtern; nach der Positionierung muss das Gerät wie angegeben auf dem Boden stabilisiert werden.

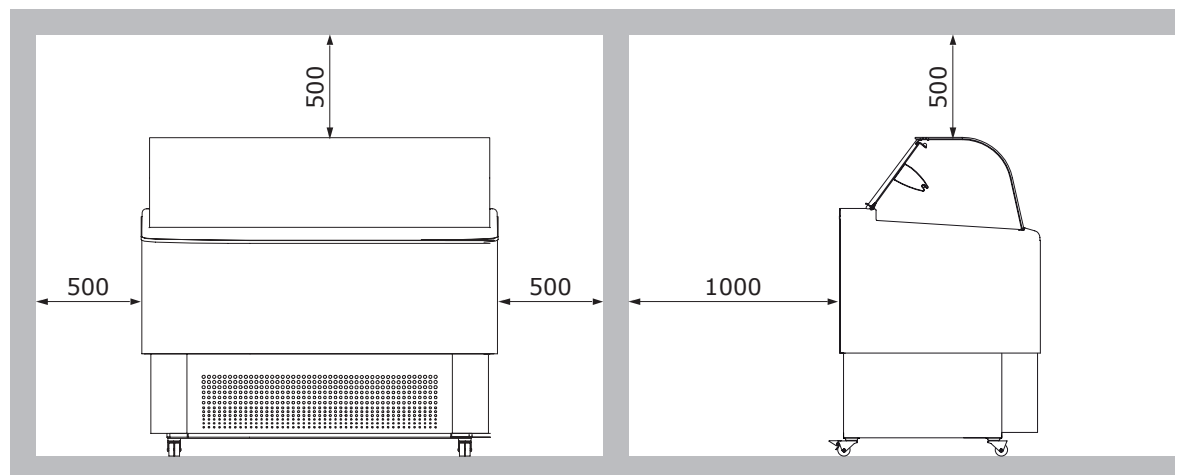


11.7 WANDINSTALLATION

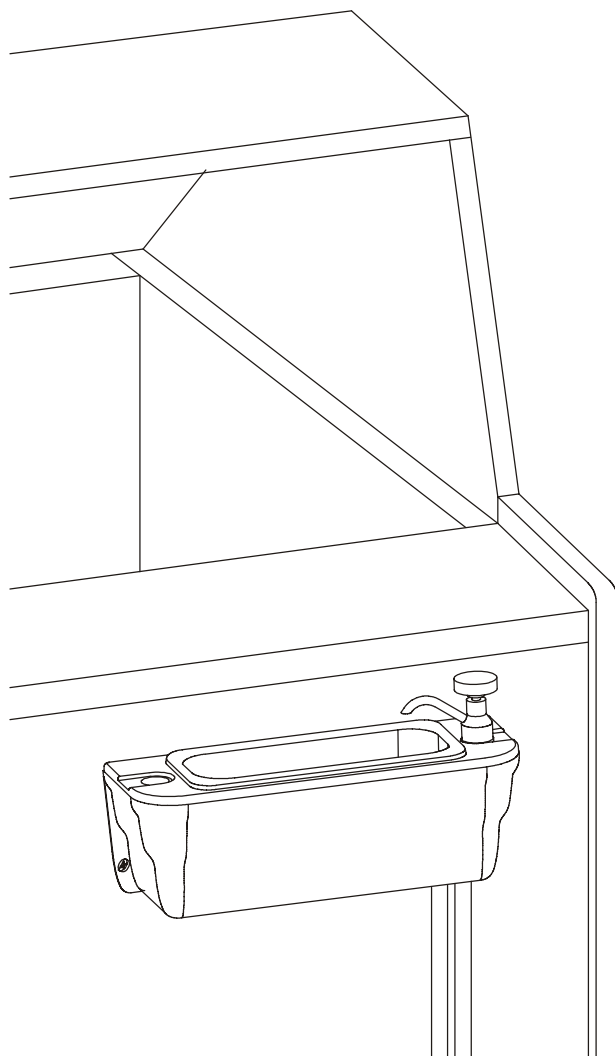
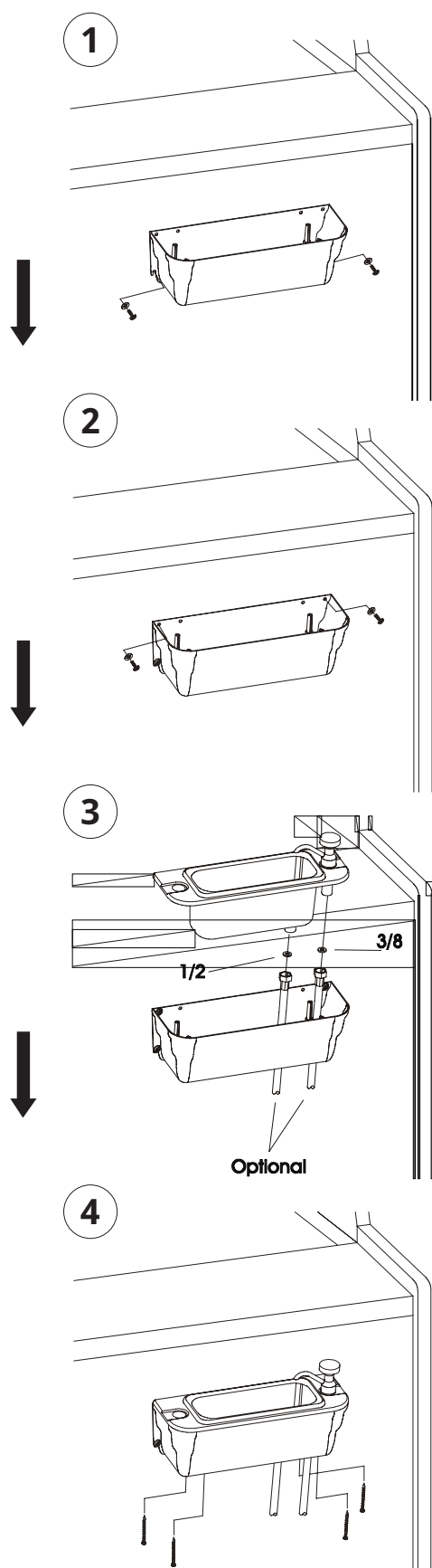


ACHTUNG

Es ist grundlegend für eine korrekte Installation des Geräts, die angegebenen Abstände (mm) zu beachten.



11.8 MONTAGE DES PORTIONIERERREINIGERS (OPTIONAL)



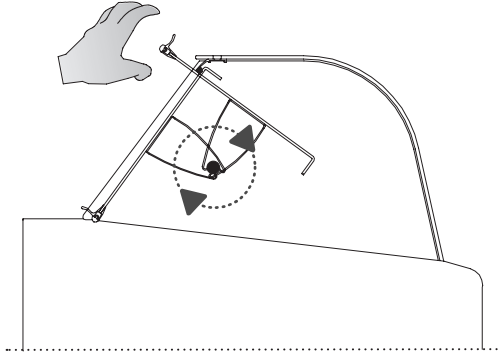
11.9 ÖFFNEN / SCHLIESSEN (BEDIENERSEITE)

SCHWINGENDE KLAPPTÜR



ACHTUNG

Öffnen und Schließen Sie die Klappe manuell ohne Gewaltanwendung und vergewissern Sie sich, dass sie richtig geschlossen ist; ein falsches Schließen beeinträchtigt die Leistung des Geräts und die übermäßige Ansammlung von Eis an den Innenwänden.



12. WARTUNG

Der/die **Verantwortliche des Geräts** hat die Pflicht, die in der nachstehenden Tabelle angezeigten Wartungsintervalle zu prüfen und ist für ihre Einhaltung sowie für das Anfordern, wenn notwendig, des zugelassenen **Technischen Kundendienstes** verantwortlich.

VORGANG	HÄUFIGKEIT				ORDENTLICHE	AUSSERORDENTLICHE	AUTORISIERTES PERSONAL
	Je nach Anwendung und Notwendigkeit	Monatlich	Halbjährlich	Jährlich			
REINIGUNG DER AUSSENFLÄCHEN	•				•		BENUTZER
REINIGUNG DER ZUGÄNLICHEN INNENTEILE (ohne Gebrauch von Werkzeugen)	•				•		
KONTROLLE STEUERSTROMKABEL, STECKER UND/ODER STECKDOSEN			•		•		
KONTROLLE INTEGRITÄT DER DICHTUNGEN		•			•		
FILTERREINIGUNG KONDENSATEINHEIT (falls vorhanden)			•		•		
REINIGUNG SAMMELWANNE FÜR ABTAUWASSER	•				•		KUNDENDIENST 
REINIGUNG SAMMELWANNE REINIGUNGSWASSER (Im Inneren des Tanks - falls vorhanden)	•				•		
REINIGUNG KONDENSATOR	•			•	•		
ÖLSTANDKONTROLLE KOMPRESSOR (falls vorhanden)					•		
ENTWÄSSERUNGSABLAß LUFTBEHÄLTER (falls vorhanden)			•		•		
KONTROLLE DRUCKLUFTANSCHLÜSSE (falls vorhanden)			•		•		
KONTROLLE INTEGRITÄT DER LEITUNGEN DER KÜHLANLAGE			•		•		
KONTROLLE DER KABEL UND DER INTERNEN LEISTUNGSANSCHLÜSSE			•		•		
REINIGUNG AUFGAUSCHWÄMME DER ENTWÄSSERUNG (falls vorhanden)			•		•		
AUSTAUSCH LAMPEN / LED (falls vorhanden)						•	
AUSTAUSCH SCHALTТАFEL (elektronisches Steuergerät-Thermostat - usw.)						•	
AUSTAUSCH VERSORGUNGSKABEL, STECKER UND/ODER STECKDOSEN						•	



ACHTUNG

Nach jedem Wartungseingriff ist die Durchführung von **elektrischen Sicherheitstest** gemäß DIN EN 50106 **verpflichtend** vorgeschrieben.

13. STÖRUNGEN - TECHNISCHER KUNDENDIENST

Bei unsicherem bzw. ausbleibendem Betrieb sollten, vor der **Anforderung des Eingriffs des Technischen Kundendienstes** folgende Kontrollen ausgeführt werden:

BENUTZER

	URSACHE	LÖSUNG
DAS GERÄT FUNKTIONIERT NICHT	Schutzsicherung unterbrochen	Finden Sie vorhergehend die Ursache des Eingriffs des Schalters, erst danach die neue Sicherung einsetzen.
	Hauptschalter geöffnet	Hauptschalter schließen.
	Stecker nicht eingesteckt	Stecker einfügen.
	Stromausfall	Sollte der Black-out länger andauern, muss das Produkt in einem geeigneten Gefriergerät untergebracht werden.
DIE TEMPERATUR IST NICHT AUSREICHEND NIEDRIG	Verdampfer vollständig durch Eis verstopft	Ein zusätzliches Abtauen ausführen.
	Falsche Temperatureinstellung	Die geeignete Temperatur einstellen.
	Das Gerät ist von Zugluft getroffen oder direktem oder reflektiertem Sonnenlicht ausgesetzt	Die Luftströme beseitigen und auf jeden Fall die direkte bzw. reflektierende Sonnenbestrahlung vermeiden.
	Unzureichende Zufuhr von Kühlluft an den Kondensator	Alles das, was ein Hindernis für die ausreichende Luftfluss über den Kondensator (Papier, Karton, Gitter mit unzureichender Öffnung usw.).
DER KOMPRESSOR FUNKTIONIERT NICHT ODER FUNKTIONIERT NUR FÜR SEHR KURZEN ZEITEN	Keine elektrische Versorgung des Geräts	Prüfen, ob ein Black-out vorliegt. Die verschiedenen Schalter an der Versorgungslinie schließen.
	Versorgungsspannung zu niedrig	Sicherstellen, dass die Netzspannung an den Enden des Netzkabels dem Nennwert von 220V +/- 10% entspricht.
	Eingestellte Temperatur zu hoch	Wenn die eingestellte Temperatur höher als diejenige der Luft im Ausstellungsraum ist, tritt der Kompressor nicht in Funktion. Einen geeigneteren Temperaturwert einstellen, wenn der momentane nicht ausreichend niedrig ist.

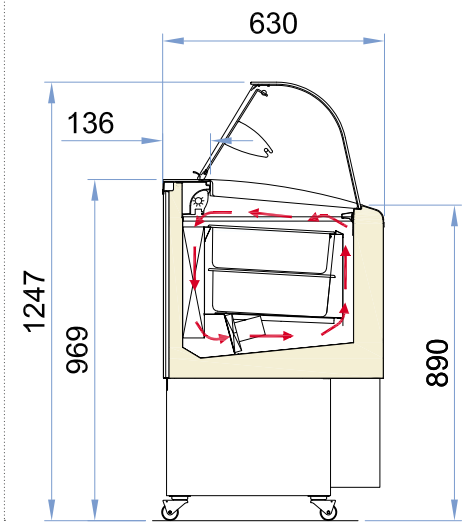
KUNDENDIENST



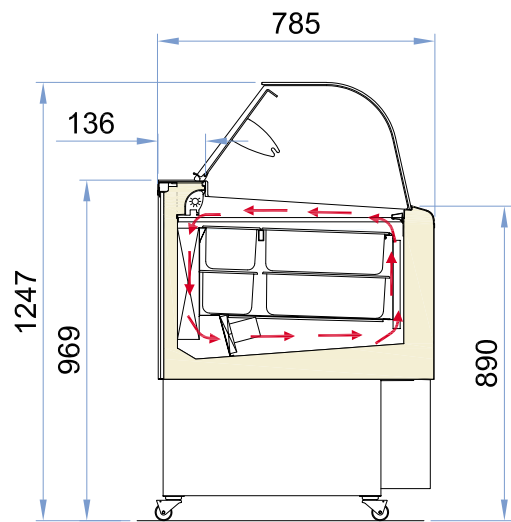
	URSACHE	LÖSUNG
DIE TEMPERATUR IST NICHT AUSREICHEND NIEDRIG	Interne Lüfter nicht funktionsfähig oder Lüfter beschädigt	Die Ventilatoren / Lüfter austauschen.
	Thermostat / Elektronisches Steuergerät nicht effizient	Thermostat / elektronische Steuereinheit auswechseln. Wenn die elektronische Steuereinheit in Geräten mit Kühlmittel R290 eingesetzt wird, so darf sie ausschließlich gegen ein vom Hersteller geliefertes Originalersatzteil ausgewechselt werden. Ersetzen Sie die Temperaturfühler erst, nachdem Sie überprüft haben, welche davon ineffizient ist.
	Kondensator verstopft durch Staub oder Schmutz im Allgemeinen	Den Kondensator sorgfältig reinigen. Der Kondensator in bestimmten Betriebsumgebungen (z.B. Vorhandensein von Staub, Vorhandensein von übermäßiger Feuchtigkeit usw.), wenn die Leistung des Geräts nachlässt, muss es sorgfältig gereinigt werden.
	Unzureichende Kühlmittelmenge Kühlmittelmenge im Kühlsystem	Finden Sie die Ursache für das Austreten von Kühlmittel und beseitigen Sie diese; mit der Wiedereingliederung der Kühlmittelfüllung fortfahren, gegebenenfalls mit einer erneuten Entleerung der Anlage.
DER KOMPRESSOR TRITT NICHT IN FUNKTION ODER FUNKTIONIERT NUR FÜR SEHR KURZEN ZEITEN	Auslösung des Maximaldruckschalters (falls vorhanden)	Die Ursache der ständigen Eingriffe des Druckwächters für den Höchstdruck überprüfen, z.B.: Verstopfter luftgekühlter Kondensator, stillstehender Ventilator des luftgekühlten Kondensators, zu hohe Raumtemperatur, Bruch des Druckwächters selbst.

14. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

4 - 6 - 7 - 9



120 - 140



	Aussendimensionen (mm)			Gewicht (kg)
	Länge	Tiefe	Höhe	Netto
4	824	630	1247	67
6	1214			99
7	1354			110
9	1659			135
120	1214	785		110
140	1354			135

15. EINSTELLUNGEN - AUSRÜSTUNGEN

Eiswanne (OPTIONAL)



Wanne
4,75 Lt
260x157x170H



Wanne
5 Lt
360x165x120H



Doppelte Reservereihe



4



4



4 + (4)

6



6



6 + (6)

7



7



7 + (7)

9



9



9 + (9)

120



12

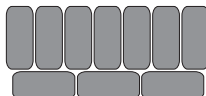


9 + (9)

140

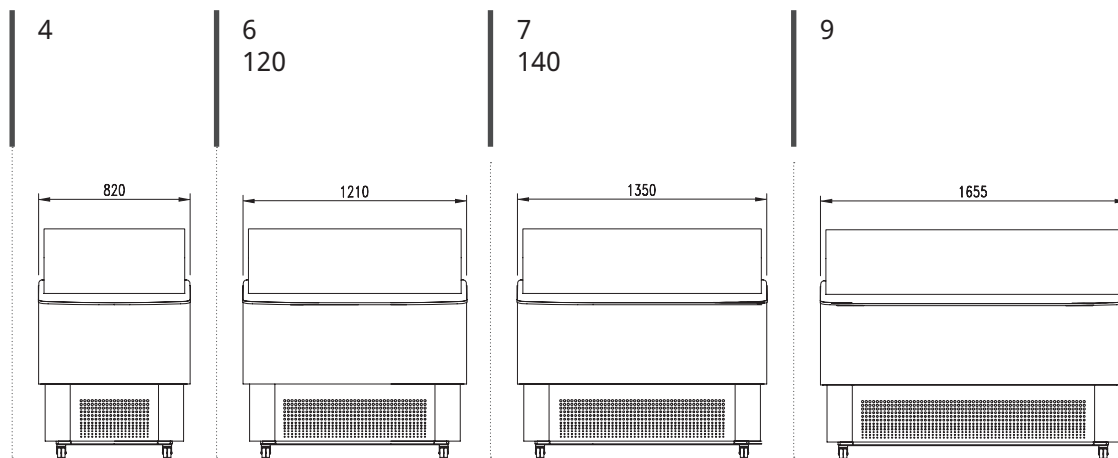


14



10 + (10)

16. PROSPEKTE

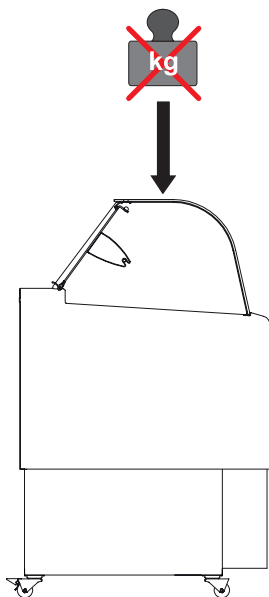


17. LASTUNGEN / GEWICHTE



ACHTUNG

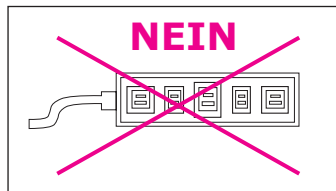
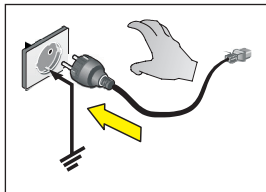
Es ist **absolut verboten**, Lasten / Gewichte wie angegeben zu platzieren.



18. SCHALTТАFEL

START (ON)

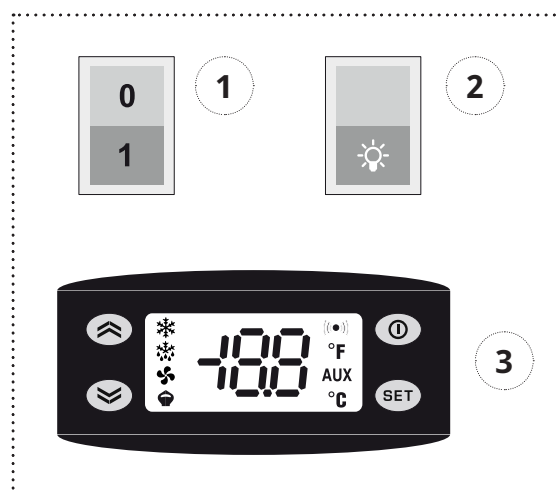
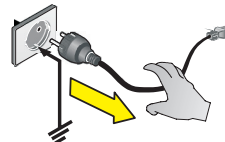
Den Hauptschalter der Netzanlage betätigen.
Den Netzstecker in die bauseitige Steckdose stecken und darauf achten, dass er einen Massekontakt hat und keine Mehrfachsteckdosen angeschlossen sind.



Das Gerät schaltet sich automatisch ein

STOPP (OFF)

Den Versorgungsstecker herausziehen.



- 1 HAUPTSCHALTER
- 2 LICHTSCHALTER
- 3 ELEKTRONISCHE STEUEREINHEIT



ACHTUNG



Die elektronische Steuereinheit ist bereits programmiert installiert; Änderungen der Einstellung der Steuereinheit können qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.

18.1 BENUTZERSCHNITTSTELLE

EW974



TASTE EINZELDRUCK

	UP Blättert durch die Menüpunkte. Erhöht die Werte. Startet den manuellen Abtauzyklus.
	MANUELLE AKTIVIERUNG DES ABTAUZYKLUS Der Abtauzyklus kann manuell durch Drücken und 5 Sekunden lang halten der Taste "UP" gestartet werden. Sind die Bedingungen für den Abtauzyklus nicht vorhanden (zum Beispiel liegt die Temperatur der Evaporatorsonde über der Temperatur am Ende des Abtauzyklus), dann blinkt das Display drei (3) Mal, um anzuzeigen, dass der Vorgang nicht gestartet werden kann.
	DOWN Blättert durch die Menüpunkte. Senkt die Werte.
	STAND-BY (ESC) Kehrt vom aktuellen Menü zu einer höheren Menüebene zurück. Bestätigung des Parameterwerts. Aktiviert die Standby-Funktion. Das Gerät ein- oder ausschalten.
	SET (ENTER) Zugang zum Setpoint. Zugang zum Menü der Programmierung. Bestätigt die Befehle. Zeigt eventuelle Alarme an (falls vorhanden).

TASTEN SOLLWERT

	ANZEIGE Taste sofort drücken und loslassen; die Bezeichnung "Set" erscheint. Um den Sollwert anzuzeigen, drücken Sie die Taste erneut; der Wert wird auf der Anzeige angezeigt.
 	ÄNDERN Um den Sollwert zu ändern, drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden die Tasten AUF und AB.
	Um den neuen Sollwert zu bestätigen, drücken Sie erneut die Taste SET (ENTER).
	Wenn die Tastatur mehr als 15 Sekunden lang nicht betätigt wird (Zeitüberschreitung) bzw. durch einmaliges Drücken der Taste STAND-BY (ESC), wird der letzte, auf dem Display dargestellte Wert bestätigt und man kehrt zur vorhergehenden Anzeige zurück.

LED EINGESCHALTET BLINKEND

	Kompressor in Betrieb	• Verzögerung. • Schutz. • Aktivierung gesperrt.
	Abtauvorgang im Gang	Manuelle Aktivierung.
	Alarm Temperatur	Alarm ausgeschaltet.
	Lüfter in Betrieb	/

18.1 BENUTZERSCHNITTSTELLE

EW974



ALARME

Code	Ursache
P1 E0	Temperatursonde defekt
P2 E1	Verdampfer-sonde defekt
HA HI	Alarm Hochtemperatur
LA LO	Alarm niedrige Temperatur
EA IA CB	Externer Alarm
ETc RTF	Real Time Clock defekt
EE	Fehler Maschinenparameter
EF	Fehler Betriebsparameter

18.2 BENUTZERSCHNITTSTELLE

XR44CH



TASTE EINZELDRUCK

	Zur Anzeige bzw. Veränderung des Sollwerts. In der Programmierung einen Parameter auswählen oder einen Wert bestätigen.
	LÖSCHEN MINDEST-/MAXIMALTEMPERATUR Wenn die gespeicherte Temperatur angezeigt wird, halten Sie die Taste einige Sekunden lang gedrückt (rSt erscheint). Um das Löschen zu bestätigen beginnt die Anzeige rSt zu blinken.
	PFEIL NACH UNTEN In Modalität "Programmierung" lässt sie die Parametercodes ablaufen bzw. verringert ihren Wert. Durch Drücken der Taste für 5 Sekunden wird eine Abtauung gestartet.
	ANZEIGE MINDESTTEMPERATUR Die Taste drücken und loslassen, damit die Anzeige „Lo“ und danach die erreichte Mindesttemperatur erscheint. Durch Drücken der Taste oder wenn Sie 5 Sekunden warten, wird wieder die Normaltemperatur angezeigt.
	MANUELLE ABTAUUNG Um einen Abtauzyklus zu starten, drücken Sie die DEF-Taste mindestens 2 Sekunden lang.
	PFEIL NACH OBEN In Programmierung können die Parametercodes durchlaufen bzw. ihren Wert erhöht werden. Wird diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, wird die Belüftung je nach Einstellung aktiviert/deaktiviert.
	ANZEIGE MAXIMALTEMPERATUR Die Taste drücken und loslassen, damit die Anzeige „Hi“ und danach die erreichte Maximaltemperatur erscheint. Durch Drücken der Taste oder wenn Sie 5 Sekunden warten, wird wieder die Normaltemperatur angezeigt.
	NICHT ANWENDBAR.
	ON/OFF Wird diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, kann das Gerät ein -und ausgeschaltet werden.
	ON / OFF Beleuchtung.

TASTEN KOMBINIERTER DRUCK

	TASTENSPERRE Die Tasten für einige Sekunden gedrückt halten, bis die Schrift „POF“ erscheint und blinkt. Nun ist die Tastatur gesperrt: Es ist nur die Visualisierung des Setpoints und der Mindest- bzw. Höchsttemperaturen möglich. Wenn eine Taste länger als 3 Sekunden gedrückt wird, erscheint die Anzeige „POF“.
	TASTENSPERRE Die Tasten für einige Sekunden gedrückt halten, bis die Schrift „POn“ erscheint und blinkt.
	Zugriff auf Programmierung.
	Verlassen der Programmierung.

18.2 BENUTZERSCHNITTSTELLE

XR44CH



TASTEN	SOLLWERT
	ANZEIGE Die Taste drücken und loslassen: Der Sollwert wird sofort angezeigt; um wieder die Temperatur zu sehen 5 Sekunden warten oder die Taste erneut drücken.
	ÄNDERN Die Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken; der Sollwert wird angezeigt und die LED °C beginnt zu blinken.
	Um den Wert zu ändern die Tasten PFEIL NACH OBEN und PFEIL NACH UNTEN drücken.
	Um den neuen Sollwert zu speichern, SET-Taste drücken oder 15 s warten, um die Programmierung zu verlassen.

LED	EINGESCHALTET	BLINKEND
	Aktiver Ausgang	• Programmierung. • Verzögerung bei zu nahen Starts.
	Abtauvorgang im Gang	• Programmierung. • Abtropfen im Gang. • Verzögertes Einschalten der Flügelräder im Gang.
	Alarm Temperatur	/
°C °F	Maßeinheit	Programmierung
	Lüfter in Betrieb	Verzögerte Aktivierung im Gang
eco	Energieeinsparung läuft	/
	Kontinuierlicher Zyklus im Gang	/
AUX	Hilfsrealais aktiv	/
	/	Flügelräder mit Taste angehalten

18.2 BENUTZERSCHNITTSTELLE

XR44CH



ALARME

Code	Ursache
P1	Temperatursonde defekt
P2	Sonde erster Verdampfer defekt
P3	Sonde zweiter Verdampfer defekt
HA	Alarm Hochtemperatur
LA	Alarm niedrige Temperatur
EA	Externer Alarm
CA	Externer Alarm (i1F=bAL)
	Alarm Druckwächter (i1F=PAL)
oFF	Gerät in Standby
dA	Tür offen
POF	Türentriegelung
POn	Tastatur blockiert

19. REINIGUNG

Die nachstehend angegebenen Materialien müssen auf folgende Weise gereinigt werden:

EDELSTAHL	Verwenden Sie nur warmes Wasser und ein mildes Reinigungsmittel, dann spülen.
ACRYL / POLYCARBONAT	Verwenden Sie nur lauwarmes Wasser, ein weiches Tuch oder Fensterleder.
GLAS	Für die Glasreinigung ausschließlich spezifische Produkte verwenden. Verwenden Sie kein Leitungswasser, das Kalkrückstände hinterlassen kann.

19.1 INNENREINIGUNG



ACHTUNG

Das Eis darf nicht mit spitzen Gegenständen von den Wänden gekratzt werden, die Oberfläche könnte dabei beschädigt werden.
Keine Hochdruckgeräte (z.B. Dampferzeuger) verwenden.

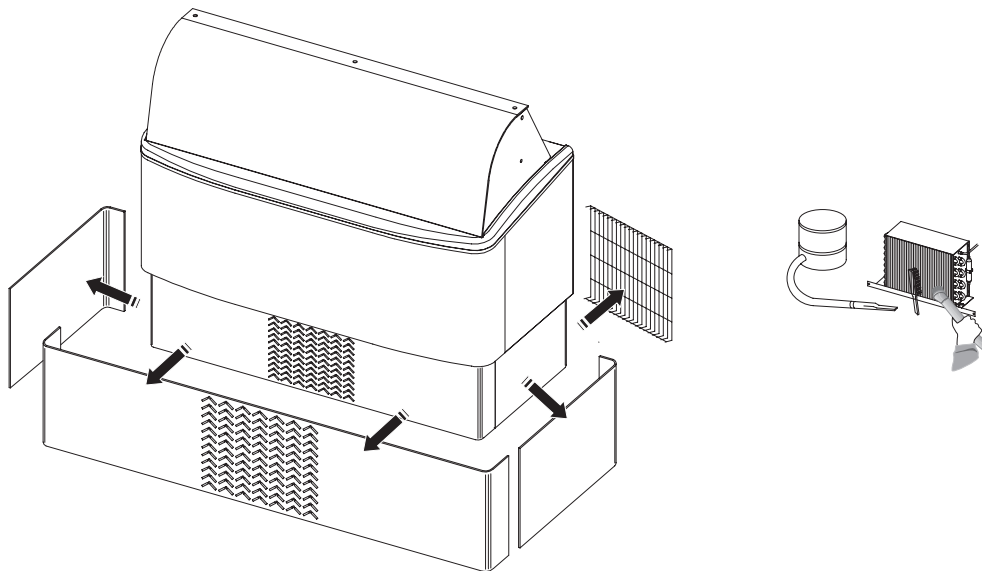
- 1 Das im Kühlfach enthaltene Produkt entfernen und unverzüglich in einen entsprechenden Kühlbehälter legen, um die korrekte Konservierung zu garantieren.
- 2  Das Gerät ausschalten.
- 3 Warten Sie mindestens 4 oder 6 Stunden, bis das Eis am Verdampfer vollständig geschmolzen ist, bevor Sie das Gerät reinigen. In diesem Zusammenhang ist es ratsam, bis zum nächsten Tag zu warten, um sicherzustellen, dass die Abtauung vollständig stattgefunden hat. Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel, um den Auftauprozess zu beschleunigen, die nicht vom Hersteller empfohlen werden.
- 4 Entfernen Sie manuell abnehmbare Zubehörteile (z.B. Schiebegläser, Grills, Bodenplatten, Eiscremeschalen, usw).
- 5 Entfernen Sie (falls vorhanden) den Ablassdeckel am Boden des Tanks, damit das Wasser in die Spezialwanne im Inneren des Gerätebodens abfließen kann.
Fahren Sie dann auch mit der Reinigung und Hygienisierung der Auffangwanne fort.
ACHTUNG
Für die Funktion des Gerätes ist **darauf zu achten**, dass die **Ablassschraube nach Abschluss der Reinigung** korrekt und vollständig wieder eingesetzt ist.
- 6 Die Seitenwände und den Tankunterteil mit einem nicht aggressiven Reinigungsmittel, lauwarmem Wasser und einem nicht scheuernden Tuch oder Schwamm reinigen. Keine spitzen Gegenstände verwenden. Vorsichtig abspülen und mit einem saugfähigen Tuch trocknen.
- 7 Montieren Sie alle Zubehörteile, die zuvor entfernt wurden.
- 8 Das Gerät einschalten und die Theke auf die gewünschte Temperatur abkühlen lassen, bevor das Essen wieder eingeführt wird.

19.2 KONDENSATEINHEIT

Das Gerät ausschalten und einige Stunden warten bis alle Geräte der Kondensateinheit eine Temperatur ähnlich der Raumtemperatur erreicht haben.

Die Gitter wie angegeben entfernen.

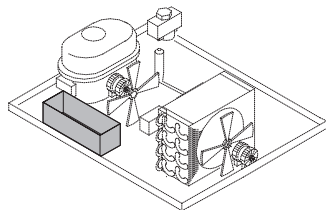
Den Kondensator mit Hilfe einer geeigneten Bürste mit weichen Borsten reinigen. Dabei darauf achten, dass die Lamellen des Kondensators nicht verbogen werden.



19.3 SAMMELWANNE FÜR ABTAUWASSER (FALLS VORHANDEN)

Die Reinigung muss je nach Gebrauch und Notwendigkeit und besonderen Umgebungsbedingungen (z.B. hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Umgebungstemperatur, Anwesenheit von Staub usw.) vorgenommen werden, um eine falsche und unvollkommene Verdampfung des Wassers und/oder die Anwesenheit von unangenehmen Gerüchen zu meiden.

Desinfizieren Sie die Wanne mit speziellen Produkten.



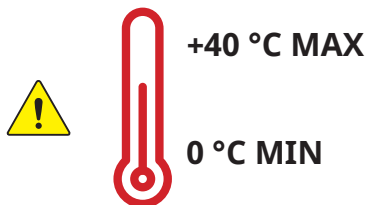
20. LÄNGERE AUSSERBETRIEBNAHME DES GERÄTS

Das im Kühlfach enthaltene Produkt entfernen und unverzüglich in einen entsprechenden Kühlbehälter legen, um die korrekte Konservierung zu garantieren.

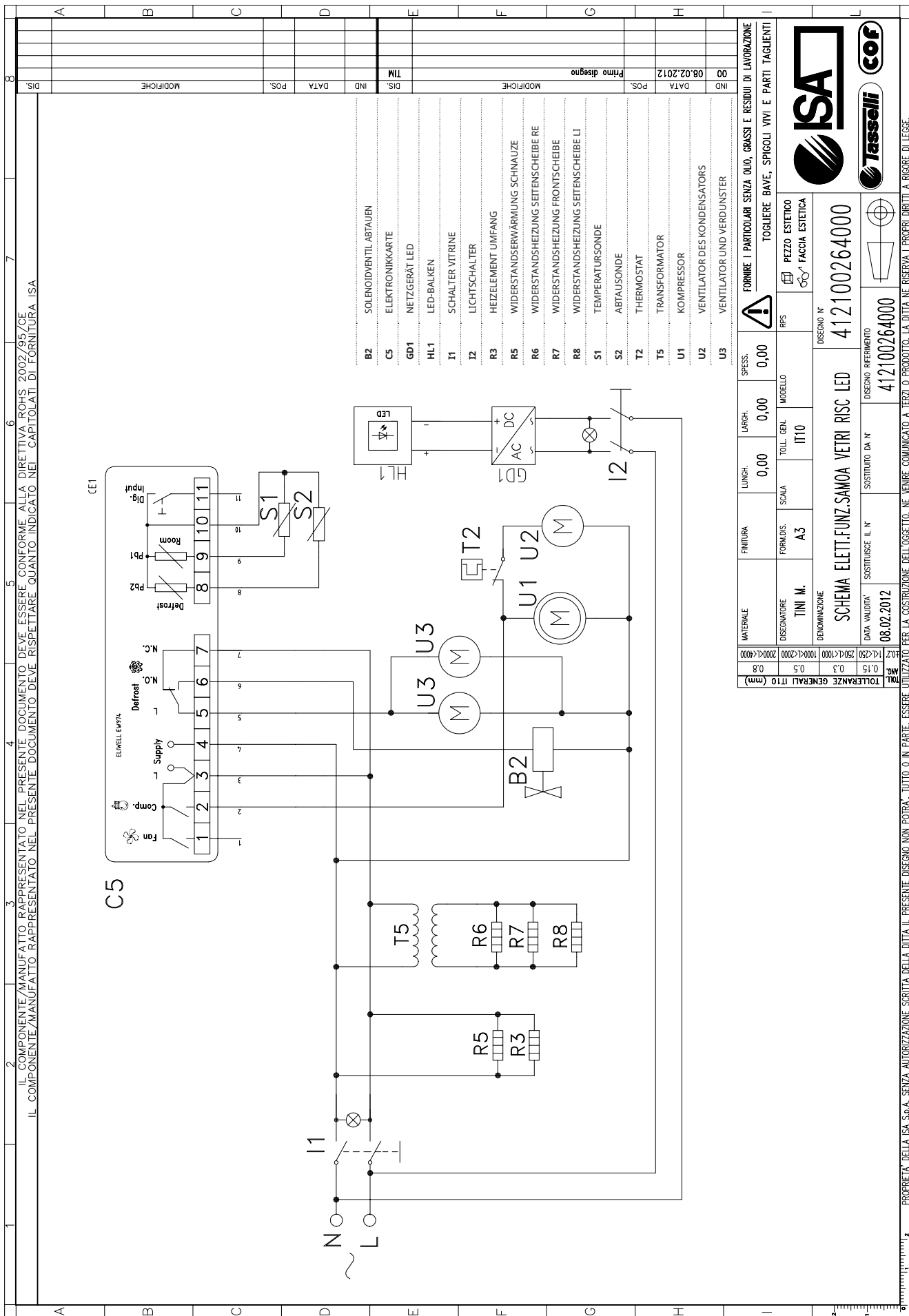
Das Gerät öffnen, abwarten, dass es Raumtemperatur erreicht und es anschließend reinigen.

Die Schiebtür(en) 2-3cm geöffnet lassen, so dass die Luft zirkulieren kann und die Bildung von Schimmel und unangenehmen Gerüchen im Gerät vermieden wird.

Das Gerät, beigefügt oder weniger der Verpackung, soll mit Vorsorge im Warenlager oder Lokalen gelagert sein, vor Witterungseinflüssen, Witterung und vor direktem Sonnenlicht Aussetzung bei einer Temperatur zwischen 0 und 40 °C geschützt sein.



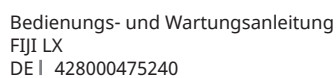
ELEKTRISCHER SCHALTPLAN



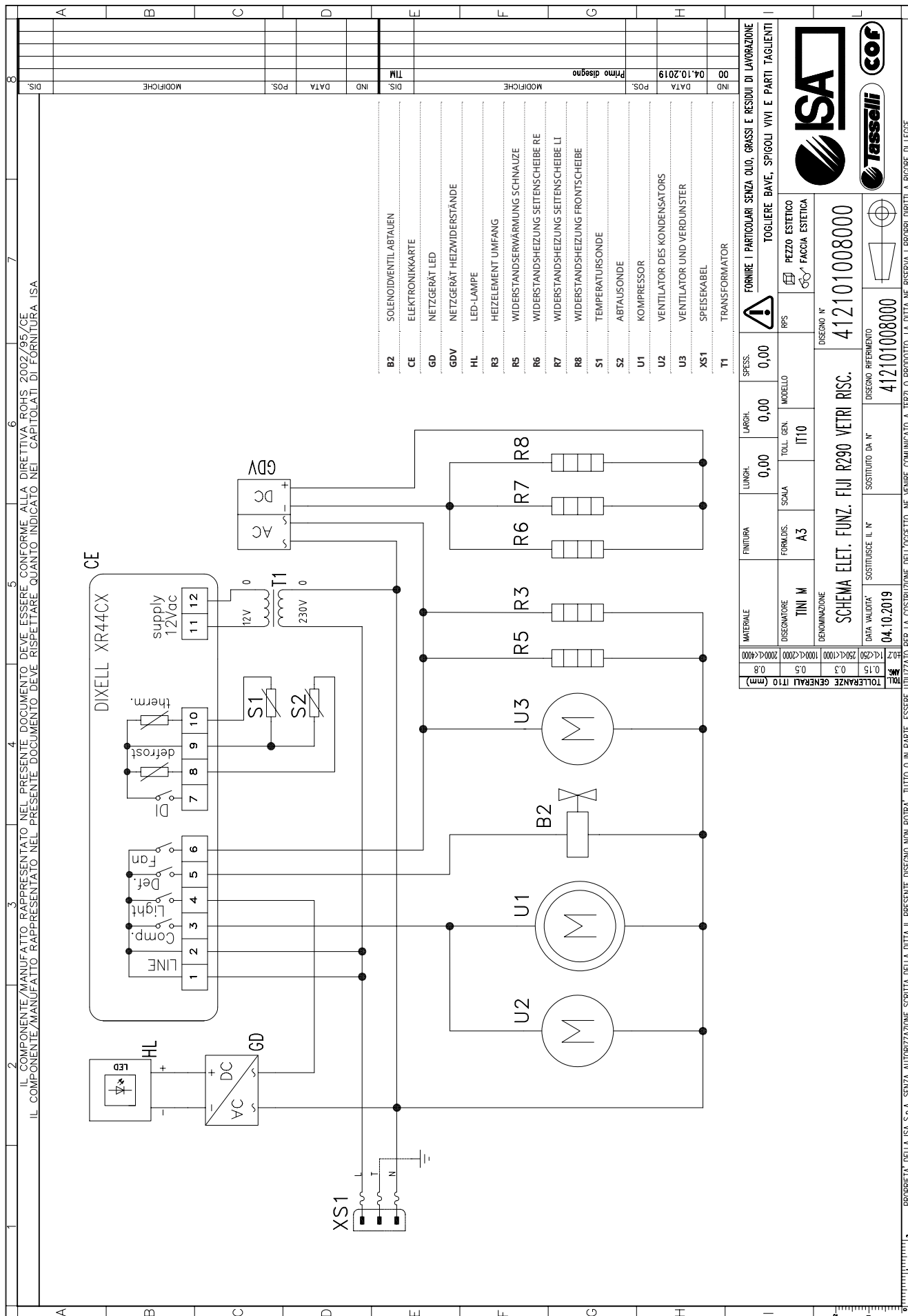
MATERIAL				SPEC.				FORME I PARTICOLARI SENZA OLIO, GRASSI E RESIDUI DI LAVORAZIONE			
FINITURA				LUNGH.				TOGLIERE BAVE, SPIGOLI VIVI E PARTI TAGLIANTI			
LARGH.				0,00				RPS			
DISCUTTORE				FORM.DIS.				PEZZO ESTETICO			
TINI M.				A3				FACCIA ESTETICA			
DENOMINAZIONE				TOLL. GEN.				DESIGNO N°			
SCHEMA Elett.FUNZ.SAMOA VETRI RISC LED				IT10				412100264000			
DATA VALIDITA'				SOSTITUITO DA N°				DESIGNO RIFERIMENTO			
08.02.2012				412100264000				412100264000			
TOLLERANZE GENERALI IT10 (mm)				TOLL. GEN.				TOLL. GEN.			
10.2				1000(<2000				1000(<2000			
0.15				250(<1000				250(<1000			
0.3				100(<250				100(<250			
0.8				10(<100				10(<100			



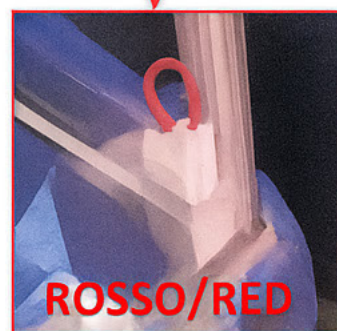
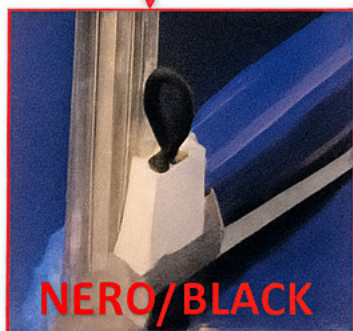
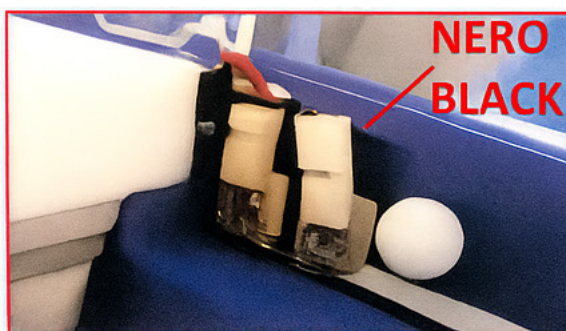
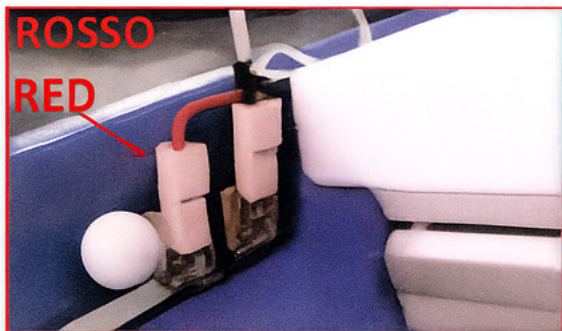
PROPRIETÀ DELLA ISA S.p.A. SENZA AUTORIZZAZIONE SCRITTA DELLA DITTA IL PRESENTE DESIGN NON POTRÀ, TUTTO O IN PARTE, ESSERE UTILIZZATO PER LA COSTRUZIONE DELL'OGGETTO, NE VENIRE COMUNICATO A TERZI O PRODOTTO. LA DITTA NE RISERVA I PROPRI DIRITTI A RIGORE DI LEGGE.



ELEKTRISCHER SCHALTPLAN



 ISA.S.r.l. Boslia Umbra (PG)	SAMOA_FIJI_VETRI RISCALDATI	L-D0% Red ±0.06, SAROA, FU: VETRI Byools prio Pz: 13 00 120.000 ±0.590 311.00
		Emissa 00: Barzda Federico Pms. A0. Y. (8016 2016 ISDA. 14-37-07-2017-021
		Pou: 1.di.1
Destinatario: Utente. Prevedere gruf ERD CCI-IEC ICOWM9 Po.rnificat. CIBS azash PCAIXROR ss cuttas CONTROLLO DELLA PROUEZZA ESHHNT HNEIONI BE LI VORU #msd/Ammbda vctas: u rreaca Va.Duda ntd, sbetwird/fu.wspnd p, sang, fndng, rctrd, fa, no nrebbatua		
REPARTO: PRODUZIONE	PROCESSO: MONTAGGIO	POSTAZIONE: GENERICA



Siricáisde le massima collaborazione da parte di Tatti

IL MANGATO RISPETTO DELLE REGOLE ELENGATE ROTAA ESSERE DOGETYDO DI CONTESTAZIONE DISCIPLINARE

REV.	DESCRIZIONE		EMISSIONE	VERIPICA	APPROVAZIONE	DATA
00		TI-24-01-2014-041	Bacchi Federico	Litli Mirco Colaludo 15 F 0	Bisaccoloni Luca	24/01/2014

Questo documento è di proprietà dello iSA S.r.l. e che se ne riserv uiti i diritti



FIJI LX



ISA S.p.A.

Via Madonna di Campagna 123 - 06083 Bastia Umbra PG - Italy

T. +39 075 801 71 • F. +39 075 800 09 00 • E. customerservice@isaitaly.com

www.isaitaly.com



1.	NOTES / WARNINGS	4
2.	MANUFACTURER	10
3.	WARRANTY TERMS AND CONDITIONS	10
4.	EQUIPMENT IDENTIFICATION	11
5.	COMPOSITION	12
6.	USE	12
7.	LOAD LIMITS	12
8.	SAFETY	13
8.1	SAFETY DEVICES INSTALLED	13
8.2	FIXED GUARDS	13
8.3	ISOLATING THE ELECTRIC POWER SUPPLY	13
8.4	CIRCUIT FAULTS	13
8.5	WARNING PLATES	13
8.6	FALLING OBJECTS	13
8.7	COOLING	13
8.8	FOOD SAFETY (PACKAGED PRODUCTS)	13
9.	RESIDUAL RISKS	14
9.1	RISK OF CONTACT WITH LIVE PARTS	14
9.2	FIRE	14
9.3	EXPLOSIVE ATMOSPHERE	14
9.4	SLIPPING	14
9.5	TRIPPING	14
10.	DISPOSAL OF WASTE MATERIAL	15
11.	INSTALLATION	16
11.1	UNPACKING	16
11.2	HANDLING	16
11.3	STORAGE	16
11.4	ENVIRONMENTAL CONDITIONS	16
11.5	ELECTRICAL CONNECTION	16
11.6	POSITIONING	17
11.7	WALL MOUNTING	17
11.8	ASSEMBLY OF PORTIONER WASHER (OPTIONAL)	18
11.9	OPENING / CLOSING (OPERATOR SIDE)	19
12.	MAINTENANCE	20
13.	FAULTS - TECHNICAL AFTER-SALES ASSISTANCE	21
14.	TECHNICAL SPECIFICATIONS	22
15.	SETUP - VERSIONS	23
16.	PERSPECTIVE DRAWINGS	24
17.	LOADS / WEIGHTS	24
18.	CONTROL PANEL	25
18.1	USER INTERFACE - EW974	26
18.2	USER INTERFACE - XR44CH	28
19.	CLEANING	31
19.1	INTERNAL	31
19.2	CONDENSING UNIT	32
19.3	DEFROST WATER COLLECTION TRAY (IF PRESENT)	32
20.	PROLONGED APPLIANCE SWITCH-OFF	33

WIRING DIAGRAM	
412100411000	34
412100264000	35
412101005000	36
412101008000	37

The manual contains symbols to attract the reader's attention and highlight particularly important aspects. The table below illustrates the meaning of the various symbols used.

	READ THE MANUAL
	DANGER: ENERGISED ELECTRICAL PARTS
	ATTENTION / DANGER
	INFORMATION
	VISUAL OBSERVATION
	DANGER: SLIPPING
	DANGER: TRIPPING
	EARTHING
	USE OF PROTECTIVE CLOTHING
	REQUEST FOR MAINTENANCE OR OPERATIONS THAT MUST BE PERFORMED BY QUALIFIED PERSONNEL OR BY A TECHNICAL ASSISTANCE CENTRE
	IMPORTANT INFORMATION
	OPERATIONS THAT MUST BE PERFORMED BY TWO PERSONS
	NOTES / WARNINGS
	WASTE DISPOSAL
	RECYCLABLE MATERIALS

1. NOTES / WARNINGS



NOTE

The content of this manual is of a technical nature and is owned by **ISA**. It is forbidden to reproduce, circulate or modify all or part of its content without written consent. Any infringement will be legally pursued.

The manual and the conformity certificate are an integral part of the equipment and should always accompany the product in the event of a transfer to a new location or to a new owner. The user is responsible for the integrity of these documents, for their consultation and during the whole life cycle of the equipment itself. Keep this manual in a safe place. It should be available for consultation near the equipment at all times. If lost or destroyed, you can request a copy of the manual from **ISA** by specifying the exact model, serial number and year of manufacture. The manual reflects the manufacturing technology at the time of supply. The manufacturer reserves the right to modify its products in any way it deems necessary, with no obligation to update manuals and machines relating to previous manufacturing batches.

The equipment can be used by children no younger than 8 and by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lacking experience or necessary knowledge, as long as supervised or after having received training regarding safe use of the equipment and have an understanding of the inherent risks involved. Do not allow children to play with the device. The cleaning and maintenance that the user will carry out must not be undertaken by children without supervision.

Always refer to this manual before going ahead with any operation. Before doing any type of work, disconnect the equipment from the power supply. Any work on electric and electronic parts or cooling system components should only be carried out by trained personnel in compliance with current laws.

The Manufacturer cannot be held liable for any damage to persons, animals or to the product in the following cases:

- improper use of the equipment or use of the appliance by unqualified or unauthorised personnel.
- Failure to comply with current legislation.
- Incorrect installation and/or power supply faults.
- Failure to observe the instructions contained in this Manual.
- Failure to follow the maintenance schedule.
- Unauthorised modifications.
- installation of non-original spare parts in the equipment.
- installation and use of the equipment for purposes other than those for which it was designed and sold.
- Tampering with or damage to the power supply cable.

1. NOTES / WARNINGS

Liability for applying the safety instructions contained in this manual is held by the technical personnel responsible for the intended use of the equipment, who should ensure that authorised personnel:

- Are qualified to carry out the requested activity.
- Are aware of and carefully comply with the instructions contained in this document.
- Are aware of, and apply, the general safety standards applicable to the equipment.

The buyer is responsible for training personnel using the appliance on the risks, safety devices and general health and safety rules required by the laws of the country where the appliance is installed. Users/operators should be aware of the position of all the controls and how they work, as well as of the features of the appliance. They should also read this manual in its entirety. Maintenance work should be conducted by qualified personnel after the appliance has been prepared adequately.



DANGER

Unauthorised tampering or replacement of one or more parts of the appliance, use of accessories that modify the use of the same and use of spare parts different to those recommended, can become the cause of injury.



DANGER

Any work conducted on the appliance must involve disconnection from the power socket and in any case, none of the protective elements (grid, casing) should be removed by non-qualified staff. The appliance should not be operated when these protective elements have been removed. Before carrying out any cleaning, maintenance or replacement operation, disconnect the equipment from the mains by unplugging it from the electrical socket. During these operations the operator must be able to ensure that the plug remains disconnected.



NOTE

In order to avoid compromising the functionality and safety of the appliance, the particularly complex installation and maintenance activities are not documented in this manual and are performed by the undersigned company.

Never use electric devices inside this appliance. Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer. Keep the air vents in the casing of the appliance or in the structure built into the wall free of obstructions. Do not damage the refrigeration circuit.

The A-weighted emission sound pressure level is lower than 70 dB (A).

1. NOTES / WARNINGS

RISK OF EXPLOSION

Do not store products containing flammable propellants or explosives.

ISA uses materials of the best quality and as they enter the company, we constantly monitor their storage the use as part of the manufacturing process to prevent damage, deterioration and failure. All manufacturing elements have been designed and manufactured in order to guarantee high safety and reliability standards. All appliances are subjected to a strict testing procedure before delivery. However, please bear in mind that product performance over time depends on correct use and adequate maintenance. This manual contains the necessary instructions to maintain the appliance's initial appearance and functions over time.

The use and maintenance manual contains the information required to understand the operating modes of the appliance and for its correct use, in particular: the technical description of the various functional units, accessories and safety systems, operation, use of instrumentation and interpretation of any diagnostic warnings, main procedures and information relating to the ordinary maintenance operations. For correct use of the appliance, the working environment should comply with current health and safety standards.

The safety requirements, indications, standards and notes illustrated in the various chapters of the manual are aimed at establishing a code of conduct and a series of obligations to be observed when performing the various activities, in order to create safe conditions for personnel, the equipment and the surrounding environment.

The safety standards reported in this document are intended for trained, authorised personnel responsible for:

- Transport
- Installation
- Operation
- Management
- Maintenance
- Cleaning
- Decommissioning
- Disposal



ATTENTION

Reading of this manual, albeit in full, is no substitute for adequate user experience. Therefore it should only be considered a useful reminder of the technical features and the main operations to be performed.

1. NOTES / WARNINGS



WARNING

The installers and users **MUST** read and understand the instructions contained herein before any operation on the appliance.

STAFF TRAINING

The buyer is responsible for ensuring personnel who will use the appliance and maintenance technical staff are instructed and trained adequately. The manufacturer is available for advice, clarifications, etc. so that the operator and technical staff can use the appliance correctly. To ensure operator safety, appliance devices should be kept in constant working order. This manual is intended to illustrate the use and maintenance of the appliance. The operator has a responsibility and duty to carefully observe the instructions contained within it.

Failure to comply with safety standards may result in injury to personnel and damage to the equipment components and control unit. The user can contact the dealer to request additional information not contained in this document, or suggest improvements, at any time.



Before the product is delivered to the customer, a trained technical member of staff must check that the appliance is operating correctly in order to achieve maximum performance.

1. NOTES / WARNINGS

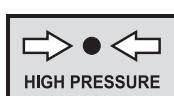
COOLANTS

R744

The refrigerant **R744** is a gas that is compatible with the environment. Be very careful when transporting and installing the appliance and during scrapping to avoid damaging the refrigerant circuit pipes.

IN THE EVENT OF DAMAGE:

Keep flames or sources of ignition away from the appliance. Properly ventilate the premises for a few minutes. Turn the unit off, pull out the plug. **Notify the customer service department.**



ATTENTION

The refrigerant system works at High Pressure. Do not tamper with the system, but call a specialised and qualified technician before disassembly.



ATTENTION

Maintenance must be performed by qualified personnel that has been to work with flammable refrigerants.

R290

The refrigerant **R290** is a gas that is compatible with the environment but **is extremely flammable**. Be very careful when transporting and installing the appliance and during scrapping to avoid damaging the refrigerant circuit pipes.

IN THE EVENT OF DAMAGE:

Keep flames or sources of ignition away from the appliance. Properly ventilate the premises for a few minutes. Turn the unit off, pull the plug. Notify the customer service department. The more refrigerant containing an appliance, the greater must be the environment in which there is the unit. In areas too small, in the event of leakage can form a flammable mixture of air and gas. **The volume of the room where the appliance is installed must be at least 19 m³ for each cooling system present in the room.**



ATTENTION

Maintenance must be carried out by trained technical personnel authorised to work on flammable refrigerants.

1. NOTES / WARNINGS

COOLANTS

R600a

The refrigerant **R600a** is a gas that is compatible with the environment, but is **highly flammable**. Be very careful when transporting and installing the appliance and during scrapping to avoid damaging the refrigerant circuit pipes.

IN THE EVENT OF DAMAGE:

Keep flames or sources of ignition away from the appliance. Properly ventilate the premises for a few minutes. Turn the unit off, pull the plug. Notify the customer service department. The more refrigerant containing an appliance, the greater must be the environment in which there is the unit. In areas too small, in the event of leakage can form a flammable mixture of air and gas. **The volume of the room where the appliance is installed must be at least 17 m³ for each cooling system present in the room.**



ATTENTION

Maintenance must be carried out by trained technical personnel authorised to work on flammable refrigerants.

2. MANUFACTURER

ISA S.p.A.

Via Madonna di Campagna 123
06083 Bastia Umbra PG - Italy
T. +39 075 801 71
F. +39 075 800 09 00
E. customerservice@isaitaly.com

www.isaitaly.com

3. WARRANTY TERMS AND CONDITIONS

The seller guarantees their equipment for a period of 12 (twelve) months from delivery.

The warranty includes repairs or replacements of any faulty parts due to manufacturing processes or installation after written communication has been received, stating the appliance serial number and date of installation.

Not included in the warranty:

- Incorrect use of the appliance.
- Incorrect connection to the power grid.
- Normal wear of the components (such as breakage of the compressors, of the neon/LED lights, etc.) if not due to manufacturing defects.
- Calls for installation, technical instructions, adjustments, condenser cleaning.

If the seller's technical staff detect any tampering, unauthorised repairs or inappropriate use of appliance the warranty will be invalidated.

Shipment of components covered by the warranty is freight collect only.

Any damage to the appliance detected at the time of delivery due to transport must be reported on the same shipping note to claim compensation from the carrier.

The seller cannot be held liable in the event of damage to accepted products due to appliance faults.

4. IDENTIFYING THE EQUIPMENT

Find the label affixed on the machine to read the technical data.

Check the machine model and the power supply voltage before you perform any operation.

If discrepancies are found, contact the manufacturer or the company that offer the supply immediately.

1		2			
Tip. 3		Mod. 4			
Art. 5					
Data prod. - Prod. Date 6	Ordine prod. - Prod. Order 7	Ord. cliente - Cust. Order 8	Classe Prodotto - Product Class (En23953) 9		
Matricola - Serial Number 10				Matr. di Proprietà - Property Number 11	
12 V~	13 Hz		14 A		15 W
Potenza nominale - Rated Power  17 W		Potenza in Sbrinam. - Defrosting Power  18 W		Psig min 19	Psig max 20
				Classe Sicur. - Safety Class (EN 60335-2-89) 21	
Corrente nominale - Rated Current  22 A	Corrente in Sbrinam. - Defrosting Current  23 A	Carico rip. - Shelf load 24 Kg/m2		Carico vasca - Tank load 25 Kg/m2	
Tipo Refrigerante Refrigerant Type 1 . 2 . 26 3 .		Peso Refrigerante Refrigerant Weight 27 Kg Kg		Volume Lordo - Gross Volume 28 L Espandente - Foaming Agent 29	
				 30	
CONTIENE GAS FLUORURATI AD EFFETTO SERRA DISCIPLINATI DAL PROTOCOLLO DI KYOTO; SISTEMA ERMETICAMENTE SIGILLATO CONTAINS FLUORINATED GREENHOUSE GASES COVERED BY THE KYOTO PROTOCOL; SYSTEM HERMETICALLY SEALED					

1 IDENTIFICATION OF THE COMPANY RESPONSIBLE FOR THE PRODUCT

2 SYMBOLS OF COMPLIANCE

3 TYPE

4 MODEL NAME

5 ARTICLE

6 PRODUCTION DATE

7 PRODUCTION ORDER

8 CUSTOMER ORDER

9 PRODUCT CLASS

10 SERIAL NO.

11 OWNER REGISTRATION NUMBER

12 POWER SUPPLY VOLTAGE

13 SUPPLY FREQUENCY

14 FUSE VALUE

15 LAMP POWER

16 ELECTRICAL RESISTOR ABSORPTION

17 NOMINAL POWER (NORMAL OPERATION)

18 POWER (DEFROSTING)

19 MINIMUM PRESSURE

20 MAXIMUM PRESSURE

21 SAFETY CLASS

22 RATED CURRENT

23 CURRENT DURING DEFROSTING

24 SHELF LOAD

25 TANK LOAD

26 TYPE OF COOLANT

27 WEIGHT OF COOLANT

28 GROSS VOLUME

29 EXPANDING INSULATION AGENT

30 WEEE MARK

5. COMPOSITION

The appliance consists of a single cabinet, on which are installed all the devices necessary to make it a product that is professional and efficient for its declared use.

The appliance consists of:

.....
A cooling system with ventilated refrigeration

.....
Condenser unit on board

.....
Electrical system

.....
Electronic command panel

.....
Insulated monolithic structure in ecological polyurethane

.....
LED lighting

.....
Operator side closure with flap

.....
Swivel casters with brakes

6. USE

This equipment, based on the specific model, is used exclusively for the display and sale of:

SCOOPABLE ICE CREAM

The manufacturer is not liable for injury to persons or damage to property or the appliance itself caused by the displaying of products other than those described above.

THE APPLIANCE IS INTENDED FOR PROFESSIONAL USE



Non-permitted uses:

- Preservation of products
- Displaying and/or preserving of non-food products (chemicals, pharmaceuticals, etc.).

7. LOAD LIMITS



ATTENTION

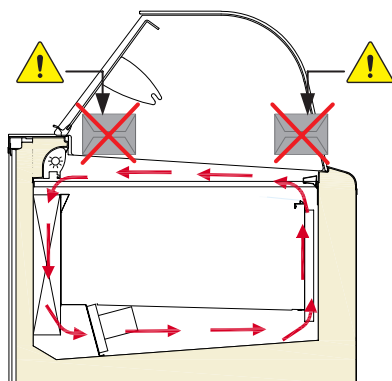
It is fundamental not to exceed the load limits indicated in order not to alter the correct air circulation and thus to prevent a high product temperature. The limits indicated refer to a static and evenly distributed load. Therefore dynamic overloads due to violent loading operations are excluded, which must be prevented for safety reasons.



ATTENTION



It is **absolutely forbidden** to obstruct the ventilation areas as indicated.



8. SAFETY

The appliance is equipped with safety devices. The buyer is responsible for training personnel using the appliance on the risks, safety devices and general health and safety rules required by the laws of the country where the appliance is installed. Users/operators must be aware of the position of all the controls and how they work, as well as of the features of the appliance. They should also read this manual in its entirety.

8.1 SAFETY DEVICES INSTALLED

Devices whose operation prevents the occurrence of risk situations in operating conditions (e.g. fuses, pressure switches, protections, magnet circuit breakers, etc.).

8.2 FIXED GUARDS

Fixed protective devices consist of fixed perimeter guards, which are used to prevent external parts from entering the equipment.



DANGER

It is prohibited to re-start the appliance following maintenance without having correctly restored the panels.



VISUAL OBSERVATION

Periodically check the integrity of the fixed guards and the relative fixings to the structure with particular attention to the protection panels.

8.3 ISOLATING THE ELECTRIC POWER SUPPLY

Before conducting any maintenance work on the equipment or on its parts, it is necessary to section the relevant power supply.



DANGER

In the event of maintenance operations where the operator cannot prevent accidental closure of the circuit by others, completely disconnect the appliance from the mains electricity.

8.4 CIRCUIT FAULTS

Owing to potential faults, safety circuits may become less effective, which results in lower safety levels. You should check the operational condition of the appliance devices regularly.

8.5 WARNING SIGNS (IF ANY)

The equipment is equipped with danger, attention and obligation warning plates defined in accordance with the legislation on graphic symbols to be used on the systems. The plates are located where they are clearly visible.



ATTENTION

Any warning plates on the appliance must not be removed.

The user is responsible for replacing warning signs that, owing to wear, become unreadable.

8.6 FALLING OBJECTS

Positioning of the cabinet display parts (where present) of the equipment (i.e. counters, rods and hooks, etc.), as well as the arrangement of the products inside the cabinet can be the source of potential hazards if not properly performed. Follow the positioning instructions described in this Manual before you place products inside the cabinet, check that the counters are properly fastened, as also the hooks, etc. Do not exceed the maximum load limit. Do not exceed the maximum load limit. Do not position tilted product on the counters if they are not held in place by their stoppers.

8.7 COOLING

During different operations to perform on the counter, such as cleaning or loading goods, it is necessary to handle products and/or counter parts at a low temperature with the risk of "cold injury" for the operators and/or accidental slipping hazard. Follow the safety regulations in the place where the cabinet is installed; more specifically, be sure to always use correct PPE (especially gloves).

8.8 FOOD SAFETY (PACKAGED PRODUCTS)

The refrigerator cabinet described herein is meant to be used to display packaged products. Assuch, it is not designed for direct contact between the foodstuffs and display surfaces. If the foodstuffs do accidentally make contact with the surfaces and for a rather long time, the product may become contaminated. Follow the guidelines on how to use the cabinet. If a product package breaks, remove it from the cabinet and clean, if necessary.

9. RESIDUAL RISKS

During design the manufacturer examined all the areas or parts at risk. Therefore, all necessary precautions have been taken to prevent risks to persons and damage to the appliance.



ATTENTION

Periodically check that all safety devices are operating correctly.
Do not remove the fixed guards.
Do not introduce unauthorised objects or tools into the work area.

Although the appliance is fitted with the safety devices prepared, there are still some risks that cannot be eliminated, but reduced via corrective actions by the final integrator and correct operational procedures. Below is a summary of the remaining risks associated with the appliance during:

Normal operation.
Adjustments and fine-tuning.
Maintenance.
Cleaning.

9.1 RISK OF CONTACT WITH LIVE PARTS

Risk of breaking or damaging the electrical components of the appliance, with a possible reduction in safety levels following a short circuit.

Before connecting the electricity supply, make sure there is no ongoing maintenance work.



ATTENTION

Before making the connection, check that the d.c. current at the point of installation is not higher than that indicated on the protection switches in the electrical panel, otherwise the user must provide dedicated limiting devices. It is strictly forbidden to make any type of electrical modification to avoid creating additional hazards and consequent unforeseen risks.

9.2 FIRE



DANGER

In the event of a fire, immediately disconnect the master switch from the main power supply line.

9.3 EXPLOSIVE ATMOSPHERE

The equipment must not be located in an area classified as an explosion risk according to 1999/92/EC such as:

Zone 0

An area in which there is a permanent, long-lasting or frequently explosive atmosphere made up of a mixture of air and flammable substances in the form of gases, fumes or steam.

Zone 1

An area in which the formation of an explosive atmosphere, made up of a mixture of air and flammable substances in the form of gases, fumes or steam is occasionally probable during normal activities.

Zone 20

An area in which there is a permanent, long-lasting or frequently explosive atmosphere in the form of clouds of combustible dust in the air.

Zone 21

An area in which the formation of an explosive atmosphere in the form of clouds of combustible dust is occasionally probable during normal activities.

9.4 SLIPPING



DANGER

Any leaks in the areas surrounding the appliance may cause personnel to slip. Check that there are no leaks and keep these areas clean at all times.

9.5 TRIPPING



DANGER

Generally, untidy deposits of material may constitute a tripping hazard and a total or partial obstruction of emergency exit routes. Ensure operational, transit and escape routes, free from obstacles, and comply with the current regulations.

10. DISPOSAL OF WASTE MATERIAL

During normal operation, the appliance does not generate any environmental contamination. At the end of its life cycle, or if it is necessary to proceed to permanent decommissioning, we recommend following the procedures below:

DISPOSAL (USER)



The symbol, applied to either the product or its packaging, indicates that the product should not be considered as normal domestic waste, but should be taken to a waste collection point for the recycling of electrical and electronic appliances. The correct disposal of this product contributes to preventing potential negative consequences that might derive from an inadequate disposal of the product. For detailed information about recycling this product, contact your council, your local waste collection service or the store where you purchased the product.

PROCEDURE FOR DISPOSAL and RECYCLING AT THE END OF APPLIANCE LIFE CYCLE (AUTHORISED BODIES)

- Switch off the equipment and unplug the power supply cable.
- Remove the lamps (if installed). These should be disposed of separately.
- Remove the power supply units and the electronic cards. These must be disposed of separately.
- Disassemble all the independent parts (grids, casings, profiles, etc.) and separate them by homogeneous material characteristics, in order to access the heat exchangers, pipes, cables, etc. being careful not to damage the refrigeration circuit.
- Remove all mobile parts (doors, sliding doors, glass parts, etc.) and group the various materials according to their similar features.
- Check the type of refrigerant on the plate inside the counter; remove the refrigerant and dispose of it through the authorised services.
- Disconnect the evaporator, condenser, compressor, pipes and fans; the tubes being made of copper, aluminium, steel and plastic must be disposed of separately.
- After removing all the casings and the various components from the frame, separate the different types of material that compose them (plastic, sheet metal, polyurethane, copper, etc.) and group by homogeneous characteristics.



All recyclable materials and waste must be treated and recycled in a professional manner and in accordance with the directives of the country in question. The company assigned to recycling must be registered and certified as a waste disposal service according to the specific directives of the country in question.



ATTENTION

Illegal disposal of the product by the owner will result in the application of administrative sanctions provided by the laws in force. Disposal of the product should comply with current laws on the disposal of coolant liquids and mineral oils.



IMPORTANT

If the crossed out wheeled bin symbol is not present on the equipment, it means that disposal of the product itself is not the responsibility of the manufacturer; in this case the regulations in force on waste disposal, of the municipal office, of the local waste disposal service or of the shop where the product was purchased always apply



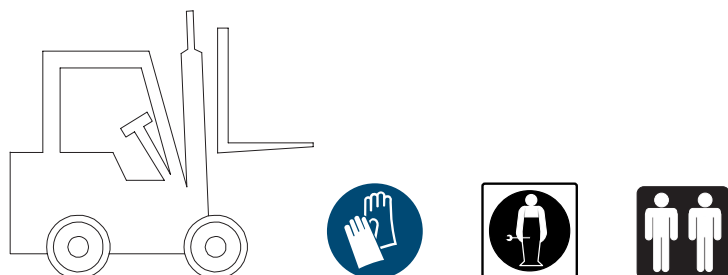
ADDITIONAL INFORMATION

Further information on how to dispose of coolant and oils and other substances can be found on the safety data sheet of the substances themselves. To dispose of foamed assemblies, remember that the polyurethane foams used are CFC-, HFC- and HCFC-free.

11. INSTALLATION

11.1 UNPACKING

All packaging materials are recyclable and should be disposed of in accordance with local regulations. All packaging materials are recyclable and should be disposed of in accordance with the local regulations. Please destroy "plastic" bags to prevent them from becoming hazardous to children (suffocation).



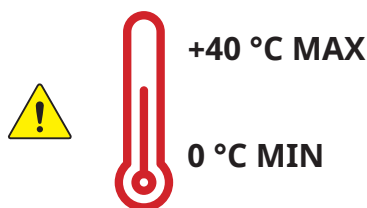
11.2 HANDLING



Handling of the equipment must be performed exclusively by a forklift truck of power adequate to the weight of the same and operated by qualified personnel: during this operation the equipment must always be positioned on the dedicated pallet supplied.

11.3 STORAGE

The appliance, with or without its packaging, must be carefully stored inside warehouses or in areas protected from the weather and from direct sunlight, at a temperature of between 0 and +40°C.



11.4 ENVIRONMENTAL CONDITIONS



ATTENTION

A dry room that can be ventilated is the suitable location for the appliance's installation. There should be a good air flow around the compressor/condensing unit. Therefore the area around the unit should not be obstructed by boxes or other objects. Place the equipment away from sources of heat (radiators, heaters of any kind, etc.) and far from the influence of continuous air movement (caused by fans, air conditioning units, etc.). If it is unavoidable to install near a heat source, use a suitable insulating plate. Also avoid exposure to direct solar irradiation; all of this causes the temperature inside the refrigerated compartment to rise with negative consequences on operation and energy consumption. Do not use the appliance outdoors and do not leave it exposed to rain.

11.5 ELECTRICAL CONNECTION



ATTENTION

Check that the network voltage matches the one displayed on the identification plate of the appliance, and that the power is adequate. Check on the socket that the power supply voltage provides rated voltage ($\pm 10\%$) when you start up the compressor. The plug should be directly connected to the electrical socket. It is forbidden to connect the plug to the socket by means of multiple socket extensions or adaptors. The plant power supply socket must be fitted with a disconnection device from the mains electricity (dimensioned to the load and in compliance with Standards in force), which guarantees complete disconnection in category III (3) over-voltage conditions and therefore protects the circuits against earth faults, overloads and short circuits. Do not route the electricity cable in passageways.



ATTENTION

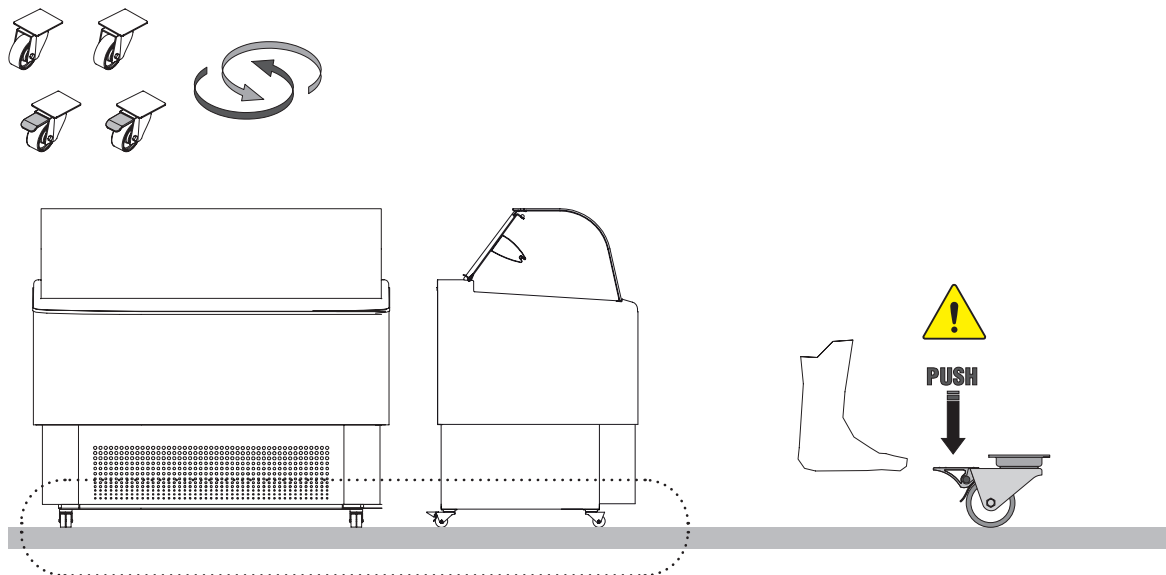
Remember that **earthing** is necessary and **is a requirement imposed by law**.

11.6 POSITIONING



ATTENTION

The appliance is equipped with **pivoting wheels with brakes** to make it easier to position; after positioning it, the appliance must be stabilised on the ground as indicated.

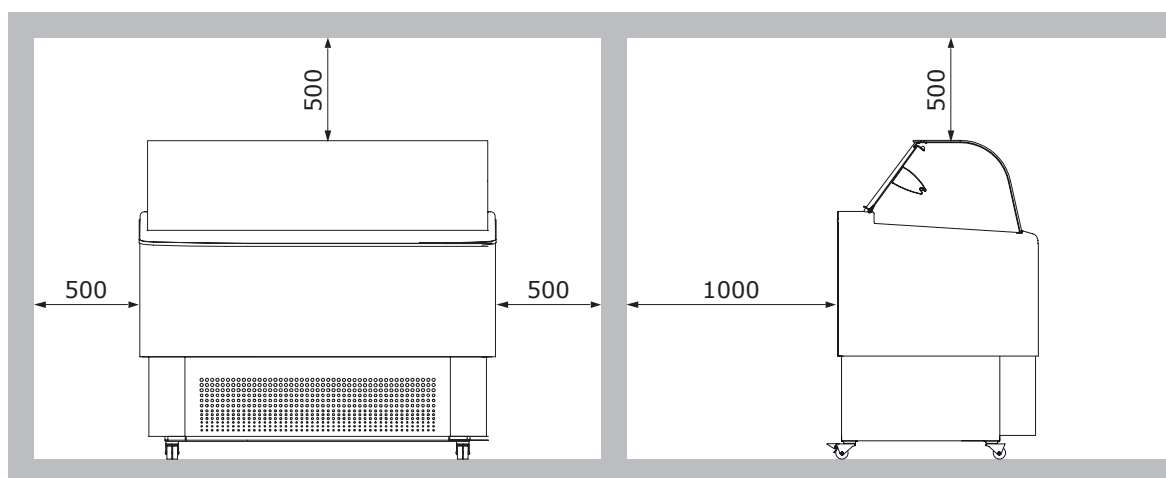


11.7 WALL MOUNTING

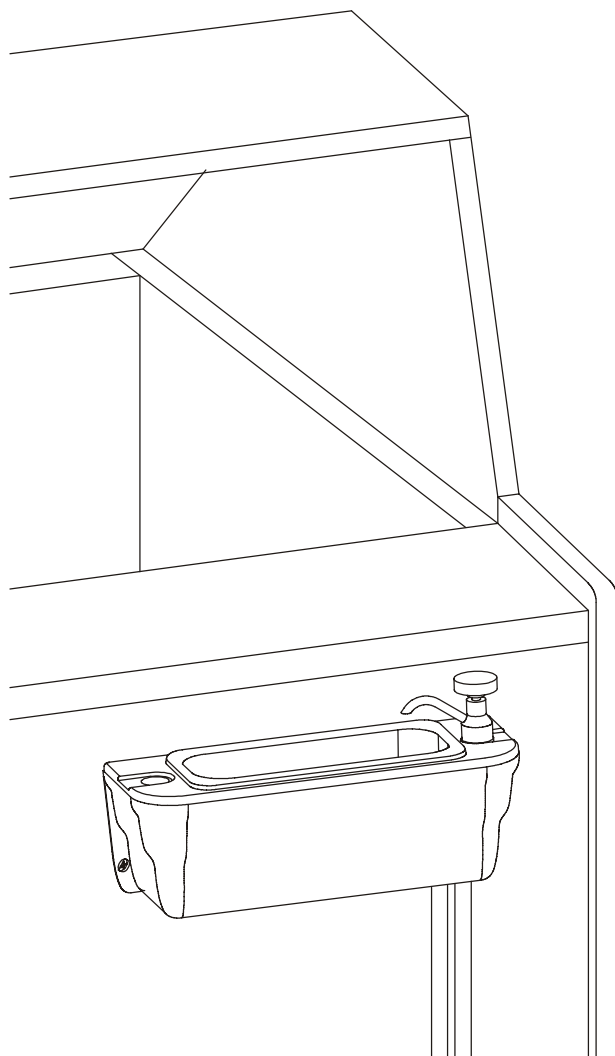
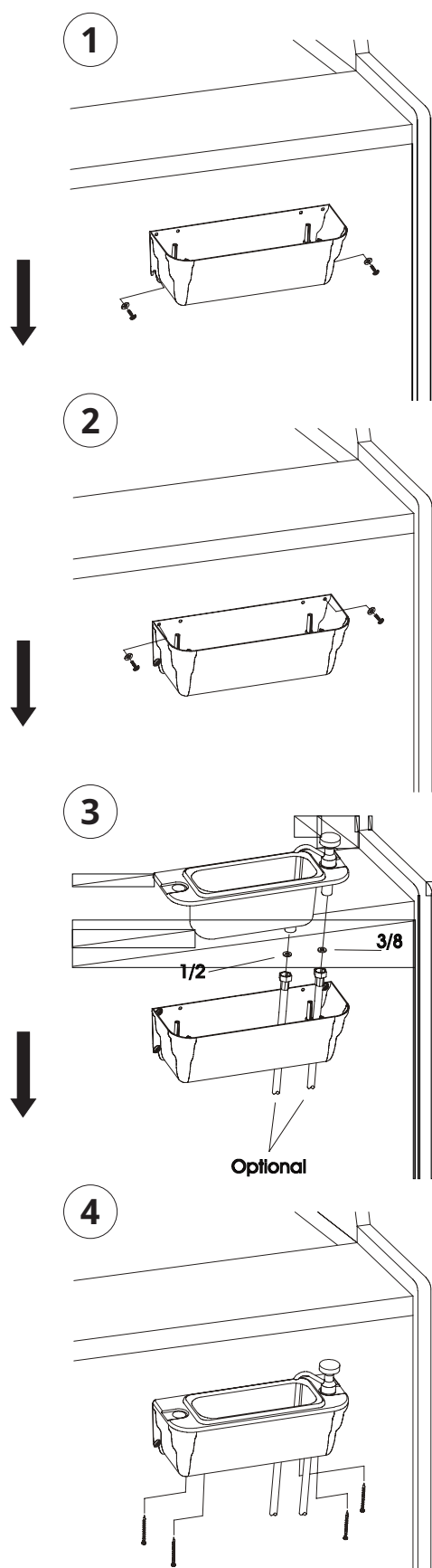


ATTENTION

It is fundamental to respect the distances indicated (mm) for correct installation of the appliance.



11.8 ASSEMBLY OF PORTIONER WASHER (OPTIONAL)



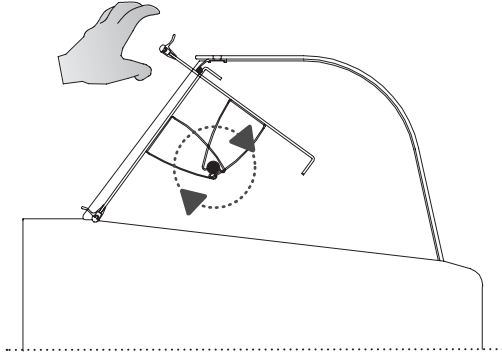
11.9 OPENING / CLOSING (OPERATOR SIDE)

TILT FLAP



ATTENTION

Open and close the blind manually without forcing it making sure that it is correctly closed; if it is not correctly closed, it may negatively affect the performance of the appliance and result in the excessive build-up of ice on the internal walls.



12. MAINTENANCE

The **Staff in charge of the appliance** must control and respect the expiry dates for maintenance, given in the table below, contacting the authorised **Technical Assistance** when indicated.

OPERATION	FREQUENCY					PERSONNEL AUTHORISED
	According to Use and Requirement	Monthly	Every 6 months	Annual	ORDINARY EXTRAORDINARY	
CLEAN THE EXTERNAL SURFACES	●				●	USER
CLEAN THE ACCESSIBLE INTERNAL PARTS (without the use of tools)	●				●	
CONTROL OF POWER SUPPLY CABLE, PLUGS AND/OR ELECTRICAL OUTLETS			●		●	
CHECK THE INTEGRITY OF THE SEALS		●			●	
CLEAN THE CONDENSING UNIT FILTER (whenever present)			●		●	
CLEAN THE DEFROSTING WATER COLLECTION TRAY	●				●	TECHNICAL ASSISTANCE 
CLEANING OF WASHING WATER COLLECTION TRAY (Inside of tray - where present)	●				●	
CONDENSER CLEANING	●			●	●	
CHECK COMPRESSOR OIL LEVEL (whenever present)					●	
AIR TANK DRAINING (whenever present)			●		●	
CONTROL PNEUMATIC CONNECTIONS (whenever present)			●		●	
CHECK THE INTEGRITY OF THE COOLING SYSTEM PIPES			●		●	
INSPECT THE CABLES AND INTERNAL POWER CONNECTIONS			●		●	
CLEAN THE CONDENSATE DRYING SPONGES (whenever present)			●		●	
LAMP / LED REPLACEMENT (whenever present)						●
REPLACE THE CONTROL PANEL (electronic control unit - thermostat - etc.)						●
REPLACE THE POWER SUPPLY CABLE, PLUGS AND/OR ELECTRICAL SOCKETS						●



ATTENTION

After any maintenance operation, **it is mandatory** to perform the **electric safety tests** in compliance with the IEC EN 50106 Standard.

13. FAULTS - TECHNICAL AFTER-SALES ASSISTANCE

If the appliance is not working properly or stops working, before contacting the **Customer Support Centre** check the following:

USER

	CAUSE	SOLUTION
THE EQUIPMENT DOES NOT WORK	Blown protective fuse	First find the cause of the trip of the switch, and then replace the new fuse.
	The master switch is open	Close the master switch.
	The plug is not inserted	Insert the plug.
	Electrical black-out	If the black-out should be prolonged, transfer the product into an appropriate cold storage container.
THE TEMPERATURE IS NOT SUFFICIENTLY LOW	Evaporator(s) completely blocked with ice	Carry out an additional defrosting cycle.
	Wrong temperature setting	Set the appropriate temperature.
	Equipment being struck by currents of air or exposed to direct or reflected sunlight	Remove any draughts and prevent any direct or reflected sunlight.
	Insufficient air flow for cooling to the condenser	Remove anything which could obstruct the circulation of air through the condenser (sheets of paper, cardboard, insufficient slots in grille, etc.).
THE COMPRESSOR DOES NOT START WORKING OR WORKS FOR VERY SHORT PERIODS	No electric power supply to the appliance	Check if there is a power cut. Close the various switches on the power supply line.
	Excessively low power voltage	Check that the mains voltage of the power supply cable corresponds to the nominal value 220V +/- 10%.
	Temperature set too high	If the temperature is higher than the air temperature in the display chamber, the compressor will not start. Set the suited temperature if the current temperature is not low enough.

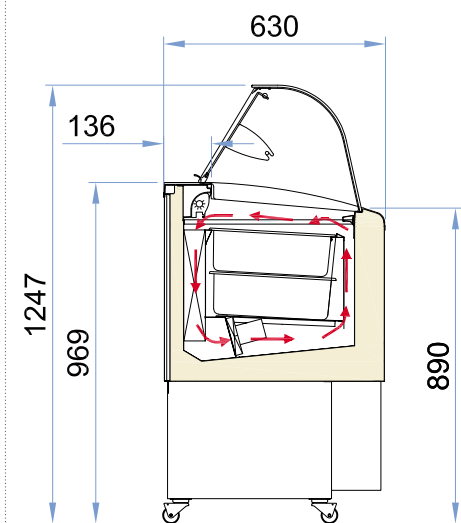
TECHNICAL ASSISTANCE



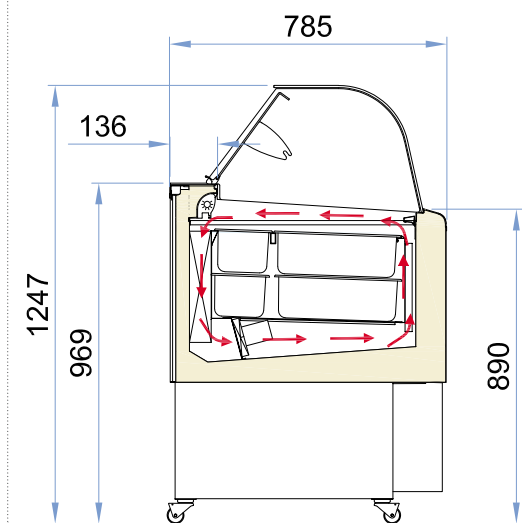
	CAUSE	SOLUTION
THE TEMPERATURE IS NOT SUFFICIENTLY LOW	Internal ventilators not working or damaged fans	Replace the ventilators/fans.
	Thermostat / Electronic control board not efficient	Replace the thermostat/electronic control board. If the electronic control board is used on appliances with R290 coolant, it must only be replaced with an original spare part supplied by the manufacturer. Replace the temperature probes only after having ascertained which of them is inefficient.
	Condensing unit blocked with dust or dirt in general	Clean the condensing unit thoroughly. The condensing unit in particular operating environments (e.g. presence of dust, presence of excessive humidity, etc.) when the performance of the appliance deteriorates requires careful cleaning.
	Insufficient refrigerant load in the cooling system	Find the cause of the refrigerant loss and remove it; top up the refrigerant load if necessary having emptied the system.
THE COMPRESSOR DOES NOT START WORKING OR WORKS FOR VERY SHORT PERIODS	Maximum pressure switch triggered (if present)	Check the reasons why the pressure switch is operating at maximum pressure levels, such as: air condenser obstructed, condenser fan with air stopped, ambient temperature too high, pressure switch defective.

14. TECHNICAL SPECIFICATIONS

4 - 6 - 7 - 9



120 - 140



	External dimensions (mm)			Weight (kg)
	Length	Depth	Height	Net
4	824	630	1247	67
6	1214			99
7	1354			110
9	1659			135
120	1214	785		110
140	1354			135

15. **SETUP - VERSIONS**

Ice Cream Trays (OPTIONAL)



Tray
4.75 Lt
260x157x170H



Tray
5 Lt
360x165x120H

+

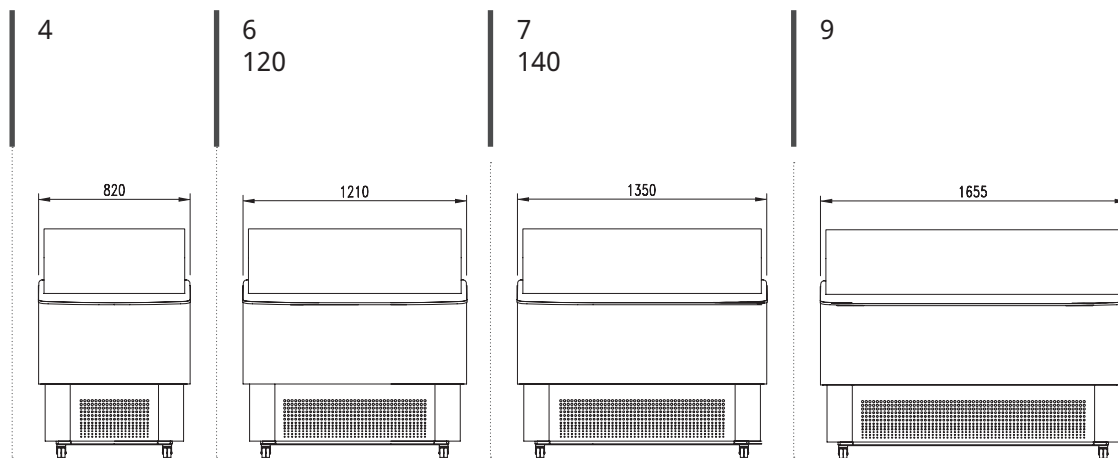


Double reserve line



4		
	4	4 + (4)
6		
	6	6 + (6)
7		
	7	7 + (7)
9		
	9	9 + (9)
120		
	12	9 + (9)
140		
	14	10 + (10)

16. PERSPECTIVE DRAWINGS

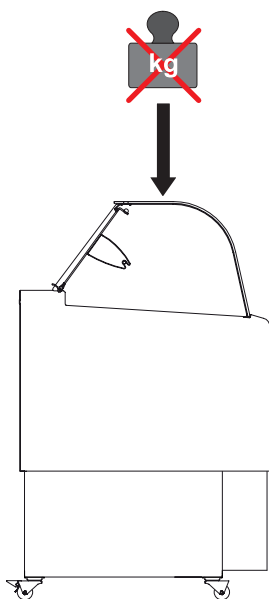


17. LOADS / WEIGHTS



ATTENTION

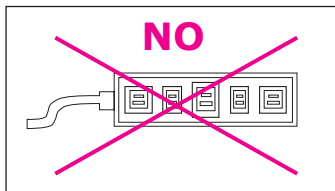
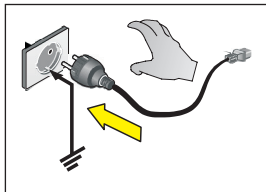
It is **strictly forbidden** to place loads / weights as indicated.



18. CONTROL PANEL

START-UP (ON)

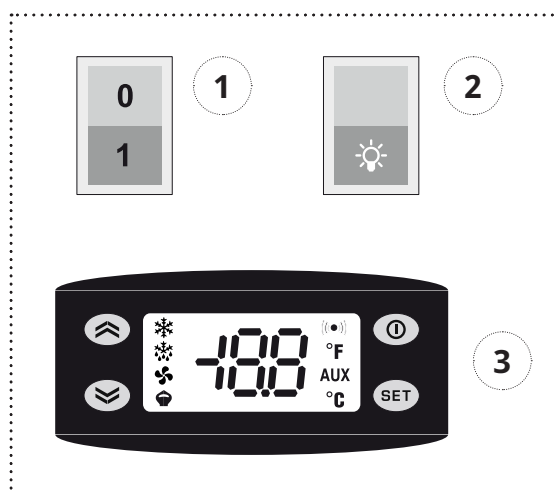
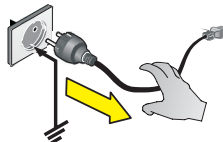
Activate the mains system master switch.
Insert the power plug on the socket provided by the customer, making sure that the same has an earth contact and that there are no multiple sockets connected.



The appliance will start working automatically

SWITCH OFF (OFF)

Remove the power plug manually.



- 1 GENERAL SWITCH
- 2 LIGHTING SWITCH
- 3 ELECTRONIC CONTROL BOARD



ATTENTION



The electronic control unit is installed already programmed; any changes to the control unit settings can be performed by qualified technicians only.

18.1 USER INTERFACE

EW974



BUTTON SINGLE PRESS

	UP Scrolls menu options. Increases the values. Activates manual defrosting.
	MANUAL ACTIVATION OF THE DEFROSTING CYCLE The manual activation of the defrosting cycle is obtained by pressing and holding the key for 5 seconds; if the conditions for defrosting are not present (for example the evaporator probe temperature is higher than the defrost end temperature), the display will flash three (3) times to indicate that the operation will not be performed.
	DOWN Scrolls menu options. Decreases the values.
	STAND-BY (ESC) Goes back up one level with respect to current menu. Confirms parameter value. Activates the Stand-by function. Turns the appliance on or off.
	SET (ENTER) Accesses the Set-point. Accesses the programming menu. Confirms the inputs. Display alarms (if any).

KEYS SET-POINT

	DISPLAY Press and release the key immediately; the label "Set" will be displayed. To see the set-point value, press the key again; the value will appear on the display.
	CHANGE To change the set-point value, press the UP and DOWN keys within 15 seconds.
	To confirm the new set-point value set, press the SET key (ENTER) again.
	By not using the keyboard for more than 15 seconds (time-out) or pressing the STAND-BY (ESC) key once, the last value displayed is confirmed and you go back to the previous display.

LED	ON	FLASHING
	Compressor on	• Delay. • Protection. • Activation blocked.
	Defrosting in progress	Manual activation.
	Temperature alarm	Alarm silenced.
	Fans on	/

18.1 USER INTERFACE

EW974



ALARMS

Code	Cause
P1 E0	Faulty temperature probe
P2 E1	Broken evaporator probe
HA HI	High temperature alarm
LA LO	Low temperature alarm
EA IA CB	External alarm
ETc RTF	Real time clock is broken
EE	Machine parameter errors
EF	Operating parameter errors

18.2 USER INTERFACE

XR44CH



BUTTON SINGLE PRESS

	To display or edit the set point. While programming, select a parameter or confirm a value.
	DELETE MINIMUM/MAXIMUM TEMPERATURE When the stored temperature is displayed, keep the button pressed for a few seconds (the letters rSt appear). To confirm, the letters rSt will begin to flash.
	ARROW DOWN While programming, it scrolls through the parameter codes or decreases their value. When pressed for 5 seconds, it starts the defrost function.
	DISPLAY MINIMUM TEMPERATURE Press and release the key; the message "Lo" will be displayed, followed by the minimum temperature reached. Press the key or wait 5 seconds to display the normal temperature again.
	MANUAL DEFROST To start a defrost cycle, press and hold the DEF key for at least 2 seconds.
	ARROW UP While programming, it scrolls through the parameter codes or increases their value. When pressed for 5 seconds, it enables/disables ventilation depending on the setting.
	DISPLAY MAXIMUM TEMPERATURE Press and release the key; the message "Hi" will be displayed, followed by the maximum temperature reached. Press the key or wait 5 seconds to display the normal temperature again.
	NOT APPLICABLE.
	ON/OFF When pressed for 5 seconds it turns the device on/off.
	Lighting ON / OFF.

KEYS COMBINED PRESSING

	+		LOCK KEYBOARD Press and hold the keys for a few seconds until the word "POF" appears. At this point the keyboard is locked: only the set-point and the maximum and minimum temperatures can be viewed. If a key is pressed for more than 3 seconds, the word "POF" appears.
	+		LOCK KEYBOARD Press and hold the keys for a few seconds until the word "POn" appears.
	+		To enter the programming function.
	+		To exit the programming function.

18.2 USER INTERFACE

XR44CH



KEYS	SET-POINT	
SET	DISPLAY	Press and release the key: the set-point will be displayed immediately; to go back to the temperature, wait 5 seconds or press the key again.
SET	CHANGE	Press the key for at least 2 seconds; the set-point will be displayed and the °C LED will start to flash.
		To change the value, use the UP and DOWN ARROW KEYS.
SET	To save the new set-point, press the SET key, or wait 15 seconds to quit programming mode.	
LED	ON	FLASHING
	Output active	• Programming. • Delay against close start-ups.
	Defrosting in progress	• Programming. • Dripping in progress. • Delayed fan start-up in progress.
	Temperature alarm	/
°C °F	Unit of measurement	Programming
	Fans on	Delayed activation in progress
eco	Energy saving in progress	/
	Continuous cycle in progress	/
AUX	Auxiliary relay active	/
	/	Fans stopped by key

18.2 USER INTERFACE

XR44CH



ALARMS

Code	Cause
P1	Faulty temperature probe
P2	Faulty first evaporator probe
P3	Faulty second evaporator probe
HA	High temperature alarm
LA	Low temperature alarm
EA	External alarm
CA	External alarm (i1F=bAL)
	Pressure switch alarm (i1F=PAL)
oFF	Instrument in stand-by
dA	Door open
POF	Unlock door
POn	Keyboard locked

19. CLEANING

The materials listed below must be cleaned as follows:

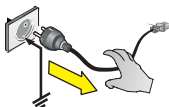
STAINLESS STEEL	Only use warm water and non-aggressive detergents and then rinse.
ACRYLIC / POLYCARBONATE	Wash with lukewarm water, using a soft cloth or a chamois cloth.
CURVED GLASS	Only use products specifically designed for cleaning glass. It is advisable not to use tap water which could leave limescale residues.

19.1 INTERNAL



ATTENTION

Do not scrape ice from the walls with pointed tools, the surface could be damaged.
Do not use high pressure appliances (e.g. steam generators).

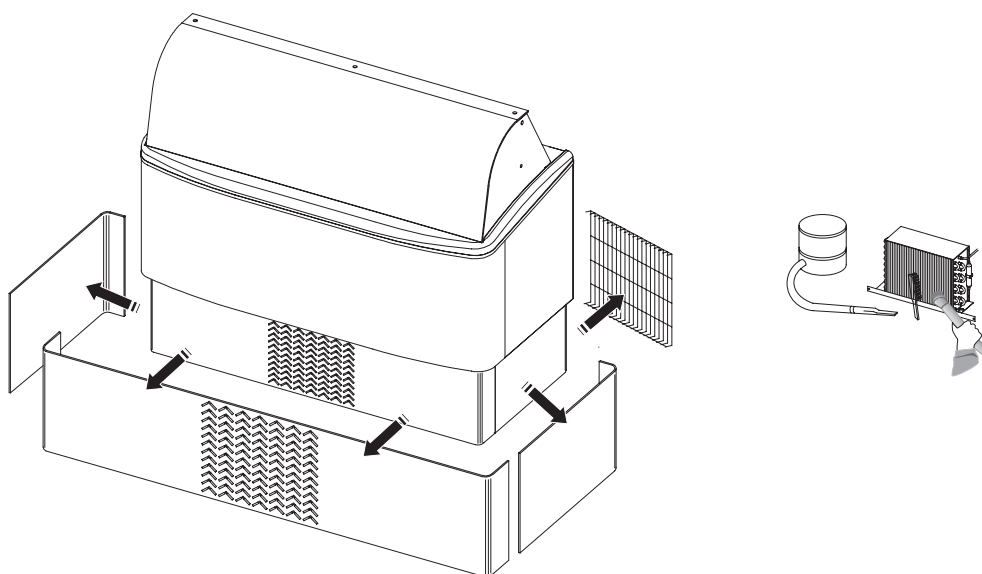
- 1 Remove the product contained in the refrigerated compartment and place it immediately in a suitable refrigerated container to ensure proper storage.
- 2  Turn off the equipment.
- 3 Wait at least 4 or 6 hours for any ice on the evaporator to melt completely, before proceeding with cleaning of the appliance. It is advisable, in this regard, to wait until the following day to make sure that the defrost has been fully performed.
Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process other than those recommended by the manufacturer.
- 4 Remove the manually removable accessories (e.g. slides, grids, bottom shelves, ice-cream trays, etc.).
- 5 Remove (if present) the drain plug at the bottom of the tank to allow the water to flow out into the special tray placed in the appliance base.
Proceed to also clean and disinfect the collection tray.
ATTENTION
Ensure, for operation of the appliance, **correct and complete re-insertion of the drain plug** after cleaning.
- 6 Clean the side walls and the bottom of the tank using a non-aggressive detergent, lukewarm water and a non-abrasive cloth or sponge. Do not use sharp tools. Rinse thoroughly and dry with an absorbent cloth.
- 7 Refit the accessories previously removed.
- 8 Switch on the appliance and allow the counter to cool down until it reaches the desired temperature before reintroducing the food.

19.2 CONDENSING UNIT

Turn off the equipment. Wait a few hours until every piece of equipment on the condensing unit has reached a temperature close to room temperature.

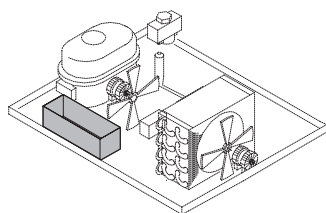
Remove the grilles as indicated.

Clean the condenser using a dedicated soft bristle brush; perform the operation taking care not to bend the condenser plates.



19.3 DEFROST WATER COLLECTION TRAY (IF PRESENT)

Clean based on use and as needed and in certain environmental conditions (e.g., high humidity, low environmental temperature, presence of dust, etc.) in order to avoid the incorrect and complete evaporation of the water and/or the presence of unpleasant odours. **Disinfect** the tray with suitable products.



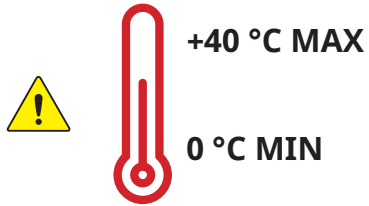
20. PROLONGED APPLIANCE SWITCH-OFF

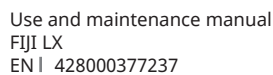
Remove the product contained in the refrigerated compartment and place it immediately in a suitable refrigerated container to ensure proper storage.

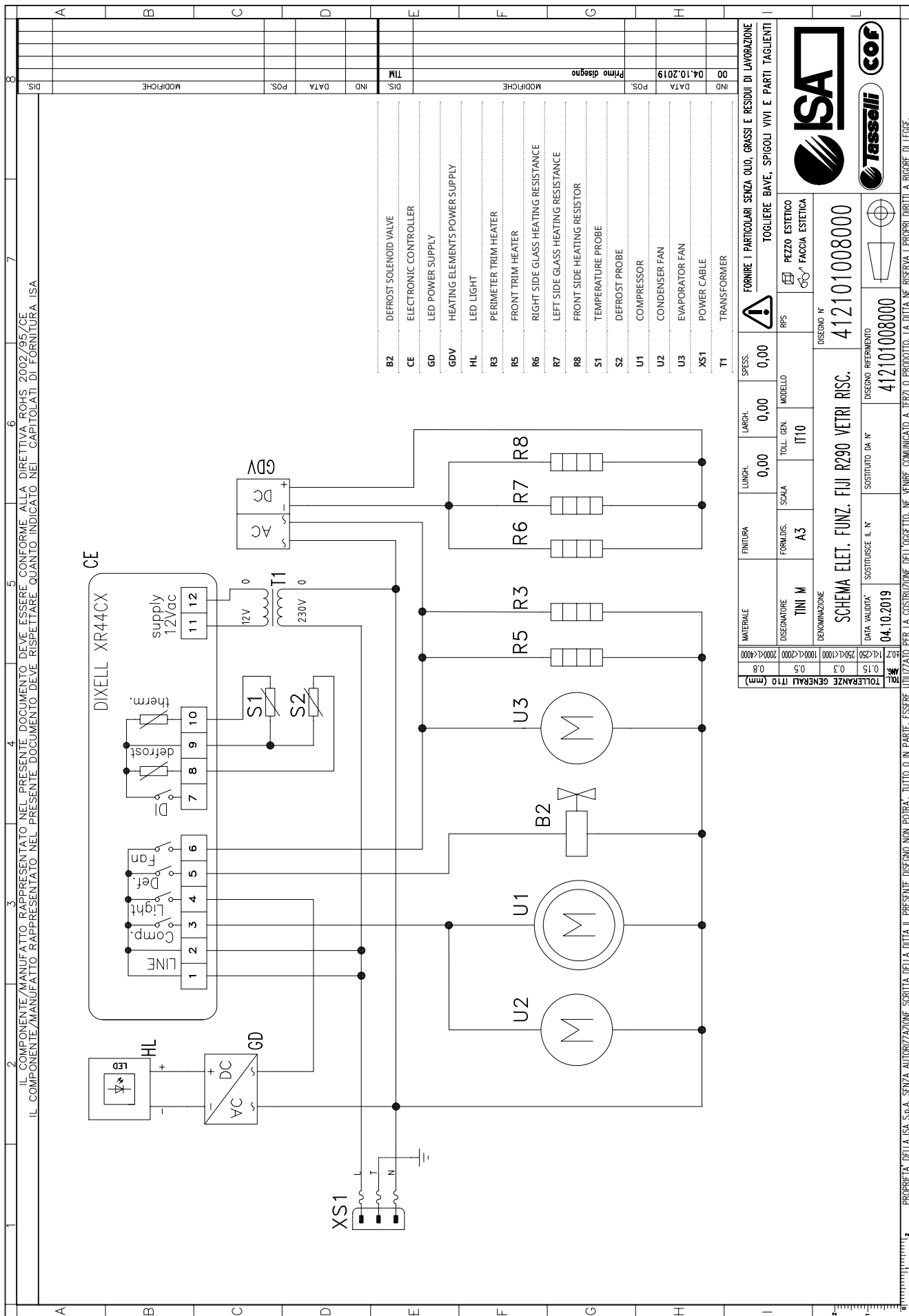
Open the equipment and wait for it to reach room temperature and then clean it.

Leave the door/sliding panels open by 2-3 cm so as to guarantee circulation of the air and prevent the formation of mould and bad smells inside the appliance.

The appliance, with or without its packaging, should be carefully stored inside warehouses or in areas protected from the weather and from direct sunlight, at a temperature of between 0 and +40°C.

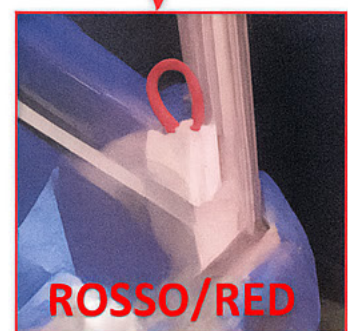
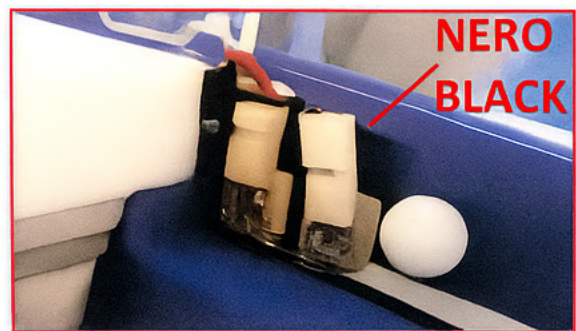
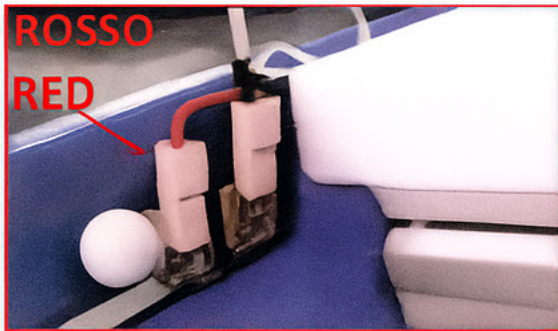






WIRING DIAGRAM

 Theor etiam et testet et et et et ISA.S.r.l. Boslia Umbra (PG)	SAMOA_FIJI_VETRI RISCALDATI	L-D0% Red 30.06, SAROA, FU: VETRI Byools prio Pb: 13 00 20.000 80.590 311.00
		Emissca 00: Barzda Federico Pms. AO. Y. 18016 2016 ISDA. 14-37-07-2017-021
		P ou: 1.di.1
Restaurazione e Manutenzione Perbeno grand ERCCIE IEC ICOWM9 Pu.millet. CIBS az.ash PCAIXROR ss cutha CONTROLLO DELLA PROUEZZA Emissione di HNCIONI BE LI VORU Boslia Umbra (PG) Boslia Umbra (PG) Boslia Umbra (PG) Boslia Umbra (PG) Boslia Umbra (PG) Boslia Umbra (PG) Boslia Umbra (PG) Boslia Umbra (PG) Boslia Umbra (PG) Boslia Umbra (PG)		
REPARTO: PRODUZIONE	PROCESSO: MONTAGGIO	POSTAZIONE: GENERICA



Siricàisde le massima collaborazione da parte di Tatti

IL MANGATO RISPETTO DELLE REGOLE ELENGATE ROTAA ESSERE DOGETYDO DI CONTESTAZIONE DISCIPLINARE

REV.	DESCRIZIONE		EMISSIONE	VERIFICA	APPROVAZIONE	DATA
00		TI-24-01-2014-041	Bacchi Federico	Litli Mirco Colaludo 15 F.0	Bisaccoloni Luca	24/01/2014

Questo documento è di proprietà dello iSA S r.l. e che se ne riservi tutti i diritti

TRANSLATION OF THE ORIGINAL INSTRUCTIONS



FIJI LX



ISA S.p.A.

Via Madonna di Campagna 123 - 06083 Bastia Umbra PG - Italy

T. +39 075 801 71 • F. +39 075 800 09 00 • E. customerservice@isaitaly.com

www.isaitaly.com



1.	NOTE / AVVERTENZE	4
2.	COSTRUTTORE	10
3.	CONDIZIONI GENERALI DI GARANZIA	10
4.	IDENTIFICAZIONE APPARECCHIATURA	11
5.	COMPOSIZIONE	12
6.	UTILIZZO	12
7.	LIMITI DI CARICO	12
8.	SICUREZZA	13
8.1	SICUREZZE PRESENTI	13
8.2	PROTEZIONI FISSE	13
8.3	SEZIONAMENTO ALIMENTAZIONE ELETTRICA	13
8.4	GUASTI CIRCUITALI	13
8.5	TARGHE MONITORIE	13
8.6	CADUTA DI OGGETTI	13
8.7	FREDDO	13
8.8	SICUREZZA ALIMENTARE (PRODOTTI CONFEZIONATI)	13
9.	RISCHI RESIDUI	14
9.1	RISCHI DA CONTATTO CON PARETI IN TENSIONE	14
9.2	INCENDIO	14
9.3	ATMOSFERA ESPLOSIVA	14
9.4	SCIVOLAMENTO	14
9.5	INCIAMPO	14
10.	SMALTIMENTO MATERIALI ESAUSTI	15
11.	INSTALLAZIONE	16
11.1	DISIMBALLO	16
11.2	MOVIMENTAZIONE	16
11.3	STOCCAGGIO	16
11.4	CONDIZIONI AMBIENTALI	16
11.5	COLLEGAMENTO ELETTRICO	16
11.6	POSIZIONAMENTO	17
11.7	INSTALLAZIONE A PARETE	17
11.8	MONTAGGIO LAVAPORZIONATORE (OPTIONAL)	18
11.9	APERTURA/ CHIUSURA (LATO OPERATORE)	19
12.	MANUTENZIONE	20
13.	GUASTI - ASSISTENZA TECNICA	21
14.	SPECIFICHE TECNICHE	22
15.	SETUP - ALLESTIMENTI	23
16.	PROSPETTI	24
17.	CARICHI / PESI	24
18.	PANNELLO DI CONTROLLO	25
18.1	INTERFACCIA UTENTE - EW974	26
18.2	INTERFACCIA UTENTE - XR44CH	28
19.	PULIZIA	31
19.1	INTERNA	31
19.2	UNITA' CONDENSATRICE	32
19.3	VASCHETTA RACCOLTA ACQUA DI SBRINAMENTO (SE PRESENTE)	32
20.	SPEGNIMENTO PROLUNGATO DELL' APPARECCHIATURA	33

SCHEMA ELETTRICO

412100411000	34
412100264000	35
412101005000	36
412101008000	37

Nel manuale sono utilizzati alcuni simboli per richiamare l'attenzione del lettore e mettere in evidenza alcuni aspetti particolarmente importanti della trattazione. La seguente tabella descrive il significato dei diversi simboli utilizzati.



LEGGERE IL MANUALE



PERICOLO: PARTI ELETTRICHE SOTTO TENSIONE



ATTENZIONE / PERICOLO



INFORMAZIONI



OSSERVAZIONE VISIVA



PERICOLO: SCIVOLAMENTO



PERICOLO: INCIAMPO



MESSA A TERRA



USO DI INDUMENTI PROTETTIVI



RICHIESTA DI MANUTENZIONI O OPERAZIONI CHE DEVONO ESSERE COMPIUTE DA PERSONALE QUALIFICATO O CENTRO DI ASSISTENZA TECNICA



INFORMAZIONE IMPORTANTE



OPERAZIONI CHE DEVONO ESSERE COMPIUTE DA DUE PERSONE



NOTE / AVVERTENZE



SMALTIMENTO RIFIUTI



MATERIALI RICICLABILI

1. NOTE / AVVERTENZE



NOTA

Il contenuto del presente manuale è di natura tecnica e di proprietà di **ISA** è vietato riprodurre, divulgare o modificare interamente o parzialmente il suo contenuto senza autorizzazione scritta. La società proprietaria tutela i propri diritti a norma di legge.

Il manuale e il certificato di conformità, sono parte integrante dell' apparecchiatura e deve accompagnarla sempre in ogni suo spostamento o rivendita. È compito dell'utilizzatore mantenere tale documentazione integra, per permetterne la consultazione, durante tutto l'arco di vita della apparecchiatura stessa. Conservare con cura il presente manuale e fare in modo che sia sempre disponibile in prossimità della apparecchiatura. In caso di smarrimento o distruzione è possibile richiederne una copia a **ISA** specificando esattamente modello, matricola e anno di produzione. Il manuale rispecchia lo stato della tecnica al momento della fornitura, la ditta scrivente si riserva il diritto di apportare ai propri prodotti qualsiasi modifica ritenga utile, senza per questo dover aggiornare manuali e impianti relativi a lotti di produzione precedenti.

L'apparecchio può essere utilizzato da bambini di età non inferiore a 8 anni e da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali, mentali o prive di esperienza o della necessaria conoscenza, purché sotto sorveglianza oppure dopo che le stesse abbiano ricevuto istruzioni relative all'uso sicuro dell'apparecchio e alla comprensione dei pericoli ad esso inerenti. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione destinata ad essere effettuata dall'utilizzatore non deve essere effettuata da bambini senza sorveglianza.

Riferitevi sempre al presente manuale prima di compiere qualsiasi operazione. Prima di effettuare qualsiasi tipo di intervento disconnettere l' apparecchiatura dall'alimentazione elettrica. Interventi su parti elettriche, elettroniche o componenti dell'impianto frigorifero devono essere eseguiti da personale specializzato, nel pieno rispetto delle norme vigenti.

La Società non si assume alcuna responsabilità per eventuali danni a persone, animali o al prodotto conservato in caso di:

- Uso improprio dell' apparecchiatura o uso da parte di personale non idoneo o autorizzato.
- Non rispetto delle norme vigenti.
- Installazione non corretta e/o difetti di alimentazione.
- Inosservanza del presente Manuale.
- Inosservanza del programma manutenzione.
- Modifiche non autorizzate.
- Installazione nell' apparecchiatura di pezzi di ricambio non originali.
- Installazione e utilizzo dell' apparecchiatura per scopi diversi da quelli che ne hanno caratterizzato la progettazione e la vendita.
- Manomissione o danneggiamento del cavo di alimentazione.

1. NOTE / AVVERTENZE

La responsabilità dell'applicazione delle prescrizioni di sicurezza riportate nel seguito è a carico del personale tecnico responsabile delle attività previste sulla apparecchiatura, il quale deve accertarsi che il personale autorizzato:

- Sia qualificato a svolgere l'attività richiesta.
- Conosca e osservi scrupolosamente le prescrizioni contenute in questo documento.
- Conosca ed applichi le norme di sicurezza di carattere generale applicabili alla apparecchiatura.

L'acquirente deve provvedere a istruire il personale utilizzatore sui rischi, sui dispositivi di sicurezza e sulle regole generali in tema di antinfortunistica previste dalla legislazione del paese dove l'apparecchiatura è installata. Gli utilizzatori /operatori devono essere a conoscenza della posizione e del funzionamento di tutti i comandi e delle caratteristiche dell'apparecchiatura. Devono inoltre aver letto integralmente il presente manuale. Gli interventi di manutenzione devono essere effettuati da operatori qualificati dopo aver predisposto opportunamente l'apparecchiatura.



PERICOLO

La manomissione o sostituzione non autorizzata di una o più parti dell'apparecchiatura, l'adozione di accessori che modificano l'uso dello stesso e l'impiego di materiali di ricambio diversi da quelli consigliati, possono divenire causa di rischi di infortunio.



PERICOLO

Qualsiasi intervento effettuato sull'apparecchiatura richiede assolutamente il distacco della presa di corrente e comunque nessuna protezione (griglia a filo, carter) va rimossa da parte di personale non qualificato; evitare assolutamente di far funzionare la apparecchiatura con tali protezione rimosse. Prima di effettuare qualsiasi operazione di pulizia, manutenzione o sostituzione, scollegare l'apparecchiatura dalla rete elettrica distaccando la spina di alimentazione. Durante tali operazioni l'operatore deve potersi assicurare che la spina rimanga scollegata.



NOTA

Per non compromettere funzionalità e sicurezza dell'apparecchiatura, le attività di installazione e manutenzione particolarmente complessa non sono documentate nel presente manuale e sono eseguite a cura di tecnici specializzati della ditta scrivente.

Non usare mai apparecchi elettrici nell'interno di questo apparecchio. Non usare dispositivi meccanici o altri mezzi per accelerare il processo di sbrinamento diversi da quelli raccomandati dal costruttore. Mantenere libere da ostruzioni le aperture di ventilazione nell'involucro dell'apparecchio o nella struttura da incasso. Non danneggiare il circuito refrigerante.

Livello di pressione sonora di emissione ponderato A è inferiore a 70 dB(A).

1. NOTE / AVVERTENZE

PERICOLO DI ESPLOSIONE

Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili e sostanze esplosive.

ISA impiega materiali della migliore qualità e la loro introduzione in azienda, lo stoccaggio e l'impiego in produzione è costantemente controllato per garantire l'assenza di danni, deterioramenti e malfunzionamenti. Tutti gli elementi costruttivi sono stati progettati e realizzati tali da garantire un elevato standard di sicurezza e affidabilità. Tutte le apparecchiature sono sottoposte ad un rigido collaudo prima della consegna, ciò nonostante va ricordato che il buon rendimento nel tempo del prodotto acquistato dipende dal corretto uso e da una adeguata manutenzione. Nel presente manuale sono riportate le indicazioni necessarie per mantenere inalterate le caratteristiche estetiche e funzionali della apparecchiatura.

Il Manuale di Uso e Manutenzione contiene le informazioni necessarie alla comprensione delle modalità di funzionamento dell'apparecchiatura e del corretto utilizzo della stessa, in particolare: la descrizione tecnica dei vari gruppi funzionali, dotazioni e sistemi di sicurezza, funzionamento, uso della strumentazione e l'interpretazione delle eventuali segnalazioni di diagnostica, principali procedure e informazioni relative agli interventi di manutenzione ordinaria. Per un corretto uso dell'apparecchiatura si presuppone che l'ambiente di lavoro sia adeguato alle vigenti normative in fatto di sicurezza e igiene.

Le prescrizioni, indicazioni, norme e note di sicurezza descritte nei vari capitoli del presente manuale hanno lo scopo di definire una serie di comportamenti e obblighi ai quali attenersi nell'eseguire le varie attività, per operare in condizioni di sicurezza per il personale per le attrezzature e per l'ambiente circostante.

Le norme di sicurezza riportate sono rivolte a tutto il personale autorizzato, istruito e delegato a eseguire le attività di:

- Trasporto
- Installazione
- Funzionamento
- Gestione
- Manutenzione
- Pulizia
- Messa fuori servizio
- Smaltimento



ATTENZIONE

La lettura seppur esaustiva, del presente manuale non può in nessun caso sostituire un'adeguata esperienza dell'utilizzatore, costituendo dunque solo un utile promemoria delle caratteristiche tecniche e delle principali operazioni da compiere.

1. NOTE / AVVERTENZE



AVVERTENZA

Si fa obbligo agli installatori ed agli utilizzatori di leggere e comprendere tutte le istruzioni qui contenute prima di qualsiasi operazione sull'apparecchiatura.

ADDESTRAMENTO DEL PERSONALE

L'acquirente deve provvedere affinché il personale addetto all'uso dell'apparecchiatura e il tecnico di manutenzione siano istruiti e addestrati opportunamente. A tale scopo il costruttore si rende disponibile per consigli, chiarimenti e quant' altro affinché l'operatore ed i tecnici facciano corretto uso dell'apparecchiatura. Per la sicurezza dell'operatore i dispositivi dell'apparecchiatura devono essere tenuti in costante efficienza. A tale riguardo il presente manuale ha lo scopo di illustrare l'utilizzo e la manutenzione dell'apparecchiatura e l'operatore ha la responsabilità e il dovere di rispettarlo scrupolosamente.

La mancata osservanza delle norme di sicurezza può causare lesioni al personale e danneggiare i componenti e l'unità di controllo dell'apparecchiatura. L'utilizzatore può, in qualsiasi momento, contattare il rivenditore per richiedere ulteriori informazioni oltre a quelle qui contenute, nonché segnalare proposte di miglioramento.



Prima della consegna al cliente è indispensabile che il personale tecnico specializzato verifichi il corretto funzionamento dell'apparecchiatura onde poterne ottenere il massimo rendimento.

1. NOTE / AVVERTENZE

REFRIGERANTI

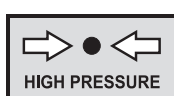
R744

Il refrigerante **R744** è un gas compatibile con l'ambiente. Fare molta attenzione durante il trasporto, l'installazione dell'apparecchio e la rottamazione a non danneggiare i tubi del circuito refrigerante.

IN CASO DI DANNI:

Tenere lontano dall'apparecchio fiamma o fonti di accensione. Ventilare bene l'ambiente per alcuni minuti. Spegner l'apparecchio, estrarre la spina di alimentazione.

Informare il servizio assistenza clienti.



ATTENZIONE

Il sistema refrigerante è ad Alta Pressione. Non manomettere il sistema, ma chiamare un tecnico specializzato e qualificato prima dello smontaggio.



ATTENZIONE

La manutenzione deve essere eseguita esclusivamente da personale qualificato.

R290

Il refrigerante **R290** è un gas compatibile con l'ambiente, ma **altamente infiammabile**. Fare molta attenzione durante il trasporto, l'installazione dell'apparecchio e la rottamazione a non danneggiare i tubi del circuito refrigerante.

IN CASO DI DANNI:

Tenere lontano dall'apparecchio fiamma o fonti di accensione. Ventilare bene l'ambiente per alcuni minuti. Spegner l'apparecchio, estrarre la spina di alimentazione. Informare il servizio assistenza clienti. Quanto più refrigerante contiene un apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente nel quale si trova l'apparecchio. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela infiammabile d'aria e gas. **Il volume della stanza dove si trova l'apparecchio deve essere di almeno 19 m³ per ogni impianto refrigerante presente.**



ATTENZIONE

La manutenzione deve essere eseguita da personale tecnico addestrato ed abilitato per interventi su refrigeranti infiammabili.

1. NOTE / AVVERTENZE

REFRIGERANTI

R600a

Il refrigerante **R600a** è un gas compatibile con l'ambiente, ma **altamente infiammabile**. Fare molta attenzione durante il trasporto, l'installazione dell'apparecchio e la rottamazione a non danneggiare i tubi del circuito refrigerante.

IN CASO DI DANNI:

Tenere lontano dall'apparecchio fiamma o fonti di accensione. Ventilare bene l'ambiente per alcuni minuti. Spegner l'apparecchio, estrarre la spina di alimentazione. Informare il servizio assistenza clienti. Quanto più refrigerante contiene un apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente nel quale si trova l'apparecchio. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela infiammabile d'aria e gas. **Il volume della stanza dove si trova l'apparecchio deve essere di almeno 17 m³ per ogni impianto refrigerante presente.**



ATTENZIONE

La manutenzione deve essere eseguita da personale tecnico addestrato ed abilitato per interventi su refrigeranti infiammabili.

2. COSTRUTTORE

ISA S.p.A.

Via Madonna di Campagna 123
06083 Bastia Umbra PG - Italy
T. +39 075 801 71
F. +39 075 800 09 00
E. customerservice@isaitaly.com

www.isaitaly.com

3. CONDIZIONI GENERALI DI GARANZIA

Il venditore garantisce le proprie apparecchiature per la durata di 12 (dodici) mesi dalla consegna.

La garanzia comprende la riparazione o la sostituzione delle parti eventualmente difettose per fabbricazione o montaggio previa comunicazione scritta del numero di matricola e della data di installazione dell' apparecchiatura.

Non rientrano nella garanzia tutti i difetti imputabili a:

- Non corretto utilizzo dell' apparecchiatura.
- Non corretto allacciamento alla rete elettrica.
- Normale usura dei componenti (come ad esempio la rottura dei compressori, delle lampade neon/led, etc.) se non dovute a difetti di fabbricazione.
- Le chiamate per l'installazione, le istruzioni tecniche, le regolazioni, la pulizia del condensatore.

Il riscontro da parte di tecnici autorizzati dal venditore di componenti manomessi, di riparazioni non autorizzate, di uso improprio dell' apparecchiatura, produrrà la decadenza della garanzia stessa.

Le spedizioni relative a componenti in garanzia saranno effettuate esclusivamente in porto assegnato.

Eventuali danni dell' apparecchiatura rilevati al momento della consegna imputabili al trasporto, dovranno essere annotati sullo stesso documento di accompagnamento per il risarcimento dei danni da parte del vettore.

Il venditore non risponde in alcun caso di danni al prodotto conservato causati da avaria dell' apparecchiatura.

4. IDENTIFICAZIONE DELL' APPARECCHIATURA

Localizzate la targhetta apposta alla macchina per rilevare i dati tecnici.
Verificate il modello della macchina e la tensione di alimentazione prima di compiere qualsiasi operazione.
Se rilevate delle discordanze contattate subito il costruttore o l'azienda che ha effettuato la fornitura.

1		2			
Tip. 3		Mod. 4			
Art. 5					
Data prod. - Prod. Date 6	Ordine prod. - Prod. Order 7	Ord. cliente - Cust. Order 8	Classe Prodotto - Product Class (En23953) 9		
Matricola - Serial Number 10				Matr. di Proprietà - Property Number 11	
12 V~	13 Hz		14 A		15 W
Potenza nominale - Rated Power  17 W		Potenza in Sbrinam. - Defrosting Power  18 W		Psig min 19	Psig max 20
Corrente nominale - Rated Current  22 A		Corrente in Sbrinam. - Defrosting Current  23 A		Classe Sicur. - Safety Class (EN 60335-2-89) 21	
				Carico rip. - Shelf load 24 Kg/m2	Carico vasca - Tank load 25 Kg/m2
Tipo Refrigerante Refrigerant Type 1 . 2 . 26 3 .		Peso Refrigerante Refrigerant Weight 27 Kg Kg		Volume Lordo - Gross Volume 28 L Espandente - Foaming Agent 29	
 30					
CONTIENE GAS FLUORURATI AD EFFETTO SERRA DISCIPLINATI DAL PROTOCOLLO DI KYOTO; SISTEMA ERMETICAMENTE SIGILLATO CONTAINS FLUORINATED GREENHOUSE GASES COVERED BY THE KYOTO PROTOCOL; SYSTEM HERMETICALLY SEALED					

1	IDENTIFICAZIONE DELLA SOCIETÀ RESPONSABILE DEL PRODOTTO
2	MARCHI DI CONFORMITÀ
3	TIPOLOGIA
4	DENOMINAZIONE MODELLO
5	ARTICOLO
6	DATA DI PRODUZIONE
7	ORDINE DI PRODUZIONE
8	ORDINE CLIENTE
9	CLASSE PRODOTTO
10	MATRICOLA
11	MATRICOLA DI PROPRIETÀ
12	TENSIONE DI ALIMENTAZIONE
13	FREQUENZA DI ALIMENTAZIONE
14	VALORE FUSIBILE
15	POTENZA LAMPADE

16	ASSORBIMENTO RESISTENZE ELETTRICHE
17	POTENZA NOMINALE A REGIME
18	POTENZA IN SBRINAMENTO
19	PRESSIONE MINIMA
20	PRESSIONE MASSIMA
21	CLASSE DI SICUREZZA
22	CORRENTE NOMINALE
23	CORRENTE IN SBRINAMENTO
24	CARICO RIPIANI
25	CARICO VASCA
26	TIPO DI REFRIGERANTE
27	PESO DI REFRIGERANTE
28	VOLUME LORDO
29	AGENTE ESPANDENTE ISOLAMENTO
30	MARCHIATURA RAEE

5. COMPOSIZIONE

L' apparecchiatura è costituita da un unico mobile sul quale sono assemblati tutti i dispositivi funzionali necessari a prodotto professionale ed efficiente per la sua destinazione d'uso.

L' apparecchiatura è costituita da:

Impianto frigorifero a refrigerazione ventilata

Unità condensatrice a bordo

Impianto elettrico

Quadro comandi elettronico

Struttura monolitica coibentata in poliuretano ecologico

Illuminazione led

Chiusura lato operatore con ribaltina basculante

Ruote pivotanti con freno di bloccaggio

6. UTILIZZO

La presente apparecchiatura, in base al modello specifico, è adibita esclusivamente all' esposizione e vendita di:

GELATO SPATOLABILE

Il produttore non risponde dei danni provocati a persone, cose o all' apparecchiatura stessa dovuti all' esposizione di prodotti diversi da quanto sopra specificato.

L' APPARECCHIATURA E' DESTINATA A UN USO PROFESSIONALE



Utilizzi non consentiti:

- Conservazione di prodotti
- Esposizione e/o conservazione di prodotti non alimentari (chimici, farmaceutici, etc).

7. LIMITI DI CARICO



ATTENZIONE

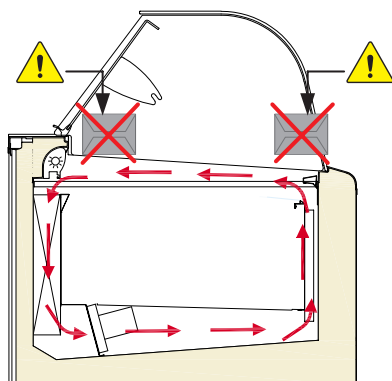
E' fondamentale non superare i limiti di carico indicati al fine di non alterare la circolazione corretta di aria ed evitare così una temperatura del prodotto più elevata. I limiti indicati si riferiscono a un carico statico ed uniformemente ripartito. Sono quindi esclusi sovraccarichi dinamici dovuti a operazioni di caricamento violente, che vanno assolutamente evitate per motivi di sicurezza.



ATTENZIONE



E' **assolutamente vietato** ostruire le aree di ventilazione come indicato.



8. SICUREZZA

L'Apparecchiatura è provvista di dispositivi di sicurezza. L'acquirente deve provvedere a istruire il personale utilizzatore sui rischi, sui dispositivi di sicurezza e sulle regole generali in tema di antinfortunistica previste dalla legislazione del paese dove l'apparecchiatura è installata. Gli utilizzatori/operatori devono essere a conoscenza della posizione e del funzionamento di tutti i comandi e delle caratteristiche dell'apparecchiatura. Devono inoltre aver letto integralmente il presente manuale.

8.1 SICUREZZE PRESENTI

Dispositivi il cui funzionamento impedisce il verificarsi di situazioni a rischio in condizioni di funzionamento (es. fusibili, pressostati, protezioni, magnetotermici, etc).

8.2 PROTEZIONI FISSE

Le protezioni di tipo fisso sono costituite da ripari perimetrali fissi i quali hanno funzione di impedire l'accesso a parti interne dell'apparecchiatura.



PERICOLO

E' assolutamente vietato riavviare l'apparecchiatura in seguito a manutenzione senza ripristinare correttamente le pannellature.



OSSERVAZIONE VISIVA

Periodicamente verificare l'integrità dei ripari fissi ed i relativi fissaggi alla struttura con particolare attenzione ai pannelli di protezione.

8.3 SEZIONAMENTO ALIMENTAZIONE ELETTRICA

Prima di eseguire qualsiasi tipo di intervento manutentivo sull'apparecchiatura o parte di essa è necessario sezionarne le energie che la alimentano.



PERICOLO

In caso di interventi di manutenzione in cui l'operatore non sia in grado di impedire l'eventuale chiusura del circuito da parte di altri, di scollegare totalmente l'apparecchiatura dalla rete elettrica.



8.4 GUASTI CIRCUITALI

A causa di possibili guasti, i circuiti di sicurezza, possono perdere parte della loro efficacia con relativo abbassamento del livello di sicurezza. Effettuare verifiche periodiche dello stato di funzionamento dei dispositivi di sicurezza presenti.

8.5 TARGHE MONITORIE (LADDOVE PRESENTI)

L'apparecchiatura è dotata di targhe monitorie di pericolo, avvertenza e obbligo definite in accordo alla normativa relativa ai simboli grafici da utilizzare sugli impianti. Le targhe in oggetto si trovano in posizione ben visibile.



ATTENZIONE

È assolutamente vietato asportare le targhe monitorie presenti sull'apparecchiatura. L'utente e' tenuto a sostituire le targhe monitorie che in seguito a usura risultino illeggibili.

8.6 CADUTA DI OGGETTI

Il posizionamento degli apparati espositivi (laddove presenti) dell'apparecchiatura (come ripiani, aste e ganci etc) nonché il caricamento dei prodotti sugli stessi possono essere fonte di potenziali pericoli se effettuati in modo non corretto. Attenersi alle istruzioni di posizionamento descritte nel presente Manuale; prima di caricare i prodotti, verificare il corretto aggancio di mensole, ganci etc. Rispettare i limiti di carico massimo. Evitare di posizionare su ripiani inclinati prodotti se non sono trattenuti dagli appositi ferma-merce.

8.7 FREDDO

Durante diverse operazioni da effettuare sull'apparecchiatura, come la pulizia o il caricamento merce, è necessario maneggiare prodotti e/o particolari del banco a bassa temperatura, con rischio di malesseri "a frigore" per gli operatori e/o di scivolamento accidentale. Attenersi alle prescrizioni di sicurezza del luogo; in particolare, utilizzare sempre idonei DPI (guanti in particolare).

8.8 SICUREZZA ALIMENTARE (PRODOTTI CONFEZIONATI)

Nell'esposizione di prodotti confezionati non è previsto il contatto diretto tra prodotti alimentari e superfici espositive, tuttavia in caso di rottura accidentale della confezione di un prodotto per un periodo sufficientemente prolungato potrebbe verificarsi un inquinamento del prodotto stesso; in tal caso attenersi scrupolosamente alle disposizioni d'uso dell'apparecchiatura (rimuovere la confezione danneggiata dall'esposizione e ripulire con prodotti specifici).

9. RISCHI RESIDUI

In fase di progetto sono state valutate tutte le zone o parti a rischio e sono state di conseguenza prese tutte le precauzioni necessarie per evitare rischi alle persone e danni all' apparecchiatura.



ATTENZIONE

Verificare periodicamente il funzionamento di tutti i dispositivi di sicurezza.
Non smontare le protezioni di tipo fisso.
Non introdurre oggetti o attrezzi estranei nell' area di operazione e di lavoro.

Tuttavia pur essendo l' apparecchiatura dotata di sistemi di sicurezza predisposti, permangono alcuni rischi non eliminabili ma riducibili mediante azioni correttive da parte dell' utilizzatore finale e da corrette modalità operative. Di seguito è riportato un riepilogo dei rischi che permangono nell' apparecchiatura nelle fasi di:

Funzionamento normale.
Regolazione e messa a punto.
Manutenzione.
Pulizia.

9.1 RISCHI DA CONTATTO CON PARTI IN TENSIONE

Rischio di rottura o danneggiamento, con possibile abbassamento del livello di sicurezza, dei componenti elettrici dell' apparecchiatura in seguito a corto circuito.
Prima di inserire l'alimentazione elettrica assicurarsi che non vi siano interventi manutentivi in corso.



ATTENZIONE

Prima di effettuare l'allacciamento verificare che la corrente di c.c. nel punto di installazione non sia superiore a quella indicata sugli interruttori di protezione presenti nel quadro elettrico, in caso contrario l'utilizzatore è obbligato a prevedere degli appositi dispositivi limitatori. È severamente vietato effettuare qualsiasi tipo di modifica elettrica per non creare pericoli aggiuntivi e rischi conseguenti non previsti.

9.2 INCENDIO



PERICOLO

In caso di incendio provvedere sempre a disinserire immediatamente l' interruttore generale della linea principale di alimentazione.

9.3 ATMOSFERA ESPLOSIVA

L' apparecchiatura non può essere posizionata in aree a rischio esplosione classificate in accordo alla direttiva 1999/92/CE come:

Zona 0

Area in cui è presente in permanenza o per lunghi periodi o frequentemente un' atmosfera esplosiva consistente in una miscela di aria e di sostanze infiammabili sotto forma di gas, vapore o nebbia.

Zona 1

Area in cui la formazione di un' atmosfera esplosiva, consistente in una miscela di aria e di sostanze infiammabili sotto forma di gas, vapori o nebbia è probabile che avvenga occasionalmente durante le normali attività.

Zona 20

Area in cui è presente in permanenza o per lunghi periodi o frequentemente un' atmosfera esplosiva sotto forma di nube di polvere combustibile nell' aria.

Zona 21

Area in cui la formazione di un' atmosfera esplosiva sotto forma di nube di polvere combustibile nell' aria è probabile che avvenga occasionalmente durante le normali attività.

9.4 SCIVOLAMENTO



PERICOLO

Eventuali perdite di liquido nelle zone circostanti la apparecchiatura possono causare lo scivolamento del personale. Verificare che non ci siano perdite e mantenere tali zone sempre pulite.

9.5 INCIAMPO



PERICOLO

Il deposito disordinato di materiale in genere può costituire pericolo d'inciampo e limitazione parziale o totale delle vie di fuga in caso di necessità. Garantire luoghi operativi, di transito e vie di fuga liberi da ostacoli e conformi alle normative vigenti.

10. SMALTIMENTO MATERIALI ESAUSTI

L' apparecchiatura, nel suo normale funzionamento non comporta contaminazione ambientale. A fine vita, oppure in ogni caso in cui sia necessario metterlo definitivamente fuori servizio, si raccomandano le seguenti procedure:

SMALTIMENTO (UTILIZZATORE)



Il simbolo sul prodotto o sulla confezione indica che il prodotto non deve essere considerato come un normale rifiuto domestico, ma deve essere portato nel punto di raccolta appropriato per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche. Provvedendo a smaltire questo prodotto in modo appropriato, si contribuisce a evitare potenziali conseguenze negative, che potrebbero derivare da uno smaltimento inadeguato del prodotto. Per informazioni più dettagliate sul riciclaggio di questo prodotto, contattare l'ufficio comunale, il servizio locale di smaltimento rifiuti o il negozio in cui è stato acquistato il prodotto.

PROCEDURE PER LO SMALTIMENTO e RICICLAGGIO A FINE CICLO VITA DELL' APPARECCHIATURA (ENTI AUTORIZZATI)

- Spegnerne l' apparecchiatura e staccare la spina di alimentazione.
- Rimuovere le lampade (se installate) e smaltirle in separata sede.
- Rimuovere le centraline e le schede elettroniche e smaltirle in separata sede.
- Smontare tutte le parti indipendenti (griglie, carter, profili, ecc) e separarli per caratteristiche omogenee di materiale, al fine di accedere agli scambiatori di calore, alle tubazioni, ai cavi ecc. facendo attenzione a non danneggiare il circuito frigorifero.
- Smontare tutte le parti mobili (porte, chiusure scorrevoli, vetri, ecc) dividere i differenti materiali per caratteristiche omogenee.
- Verificare il tipo di refrigerante sulla targhetta posta all'interno del banco; estrarre il refrigerante e smaltirlo attraverso i servizi autorizzati.
- Scollegare l' evaporatore, il condensatore, il compressore, le tubazioni e i ventilatori; essendo i tubi costituiti da rame, alluminio, acciaio, plastica vanno smaltiti separatamente.
- Rimosse tutte le carenature e i vari componenti dalla scocca, provvedere a separare le diverse tipologie di materiale che le compongono (plastica, lamiera, poliuretano, rame, ecc) e raccogliere per caratteristiche omogenee.



Tutti i materiali riciclabili e i rifiuti devono essere trattati e riciclati in modo professionale e conformemente alle direttive del paese in oggetto. L'azienda incaricata del riciclaggio deve essere registrata e certificata come servizio di smaltimento rifiuti in base alle specifiche direttive del paese in oggetto.



ATTENZIONE

Lo smaltimento abusivo del prodotto da parte del detentore comporta l'applicazione delle sanzioni amministrative previste dalla normativa vigente. Si rammenta l'osservanza delle leggi vigenti in materia di smaltimento di liquido refrigerante e di oli minerali.



IMPORTANTE

Nel caso in cui non fosse presente sull' apparecchiatura il simbolo del cassonetto barrato, significa che lo smaltimento del prodotto stesso non è a carico del produttore; in tal caso valgono sempre le norme vigenti sullo smaltimento dei rifiuti, ufficio comunale, il servizio locale di smaltimento rifiuti o il negozio in cui è stato acquistato il prodotto



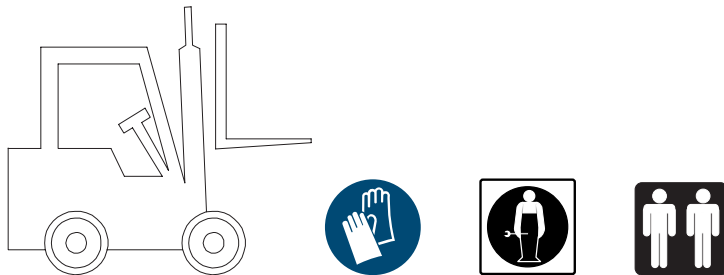
INFORMAZIONE SUPPLEMENTARE

Maggiori informazioni sulle modalità di smaltimento di liquido refrigerante e di oli ed altre sostanze possono essere reperite sulla scheda di sicurezza delle sostanze stesse. Ai fini dello smaltimento degli assiemi schiumati si rammenta che le schiume poliuretaniche impiegate sono CFC, HFC e HCFC free.

11. INSTALLAZIONE

11.1 DISIMBALLO

Liberare l'apparecchiatura dall'imballo togliendo le viti che la bloccano al pallet. Tutti i materiali dell'imballo sono riciclabili da smaltire in accordo alle disposizioni legislative locali, abbiate cura di distruggere i sacchetti in "plastica" per evitare che costituiscano fonte di pericolo (soffocamento) per i giochi dei bambini.



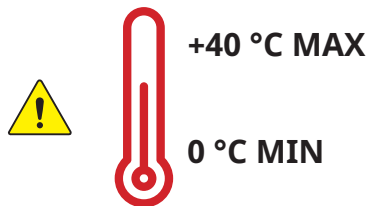
11.2 MOVIMENTAZIONE



La movimentazione dell'apparecchiatura va effettuata esclusivamente mediante carrello elevatore di potenza adeguata al peso dello stesso e manovrata da personale qualificato: durante tale operazione l'apparecchiatura deve tassativamente essere posizionata sull'apposito pallet fornito in dotazione.

11.3 STOCCAGGIO

L'apparecchiatura, corredata o meno del proprio imballo, deve essere stoccata con cura all'interno di magazzini o locali al riparo da intemperie, agenti atmosferici e dall'esposizione diretta dei raggi del sole ad una temperatura compresa tra 0 e +40 °C.



11.4 CONDIZIONI AMBIENTALI



ATTENZIONE

Per l'installazione è idoneo un ambiente asciutto, ventilabile. E' necessario che il gruppo compressore / condensatore sia in condizioni di libero scambio d'aria; pertanto le zone di aerazione non devono essere ostruite da scatole o altro. Posizionare l'apparecchiatura lontano da fonti di calore (radiatori, stufe di ogni tipo, etc.) e lontano dall'influenza di continui movimenti d'aria (causati ad esempio da ventilatori, bocchette dell'aria condizionata etc.). Se è inevitabile l'installazione accanto ad una fonte di calore, utilizzare un idoneo pannello isolante. Evitare inoltre l'esposizione all'irradiazione solare diretta; tutto ciò causa elevazione della temperatura all'interno del vano refrigerato con negative conseguenze sul funzionamento e sul consumo di energia. L'apparecchiatura non può essere usata all'aria aperta e non può essere esposta alla pioggia.

11.5 COLLEGAMENTO ELETTRICO



ATTENZIONE

Controllare che la tensione di rete sia corrispondente a quella riportata sulla targhetta di identificazione dell'apparecchiatura e che la potenza richiesta sia adeguata. Verificare al punto di presa che la tensione di alimentazione sia quella nominale ($\pm 10\%$) all'avviamento del compressore. Si richiede il collegamento diretto della spina alla presa di alimentazione elettrica; è vietato il collegamento della spina alla presa di alimentazione tramite derivazioni multiple o adattatori. La presa di alimentazione dell'impianto deve essere munita di un dispositivo di disconnessione dalla rete di alimentazione (dimensionato al carico e conforme alle normative vigenti) che garantisca la disconnessione completa nelle condizioni della categoria di sovratensioni III (3) e quindi che assicuri la protezione dei circuiti contro i guasti di terra, i sovraccarichi e i cortocircuiti. Non posizionare il cavo di collegamento in un punto di passaggio.



ATTENZIONE

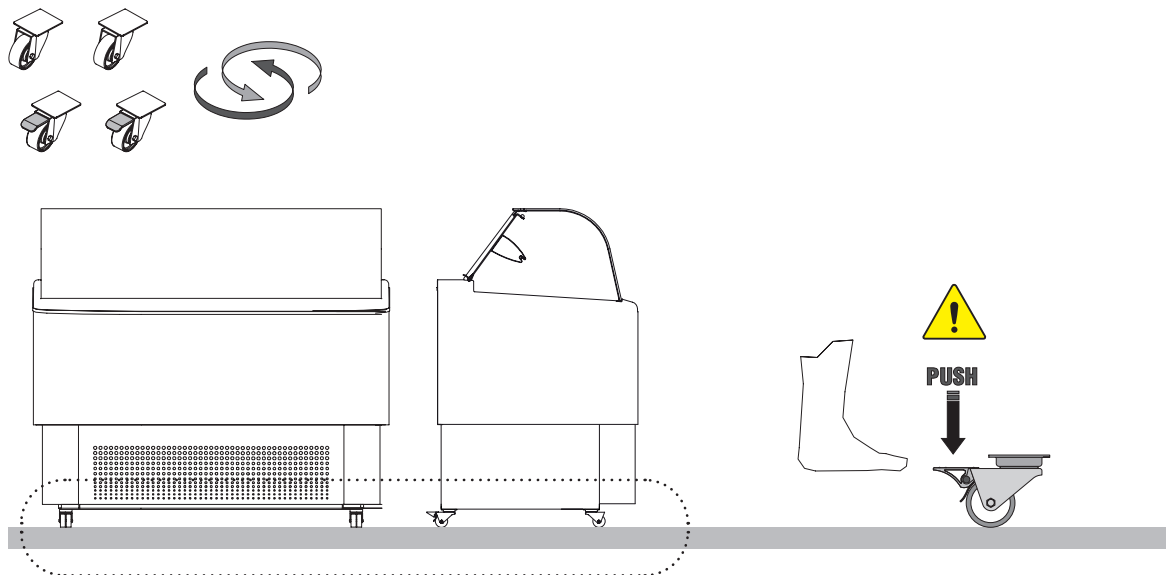
Si ricorda che la **messa a terra** è necessaria ed **obbligatoria a termini di legge**.

11.6 POSIZIONAMENTO



ATTENZIONE

L'apparecchiatura è dotata di **ruote pivotanti con freno** per facilitarne il posizionamento; dopo il suo posizionamento l'apparecchiatura deve essere stabilizzata a pavimento come indicato.

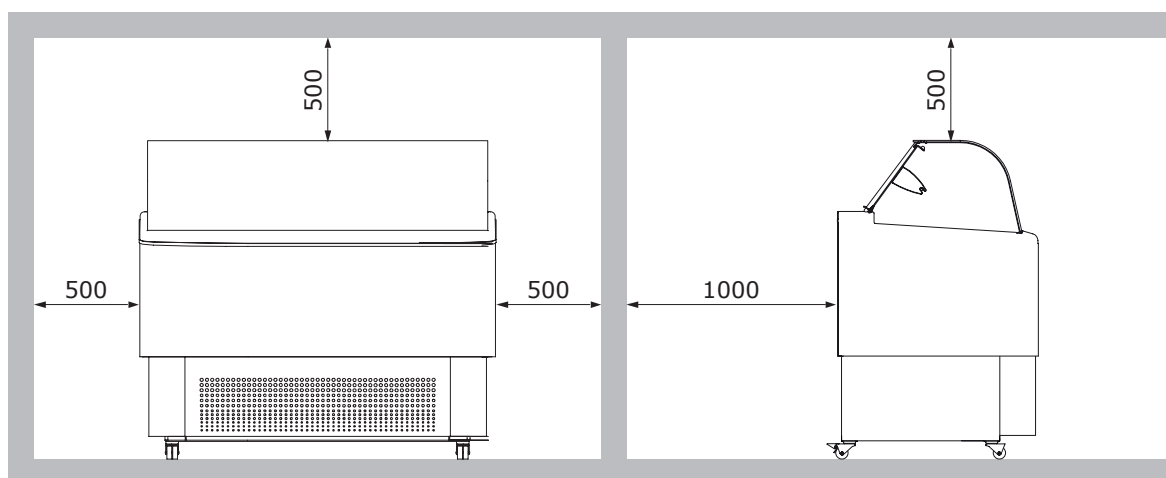


11.7 INSTALLAZIONE A PARETE

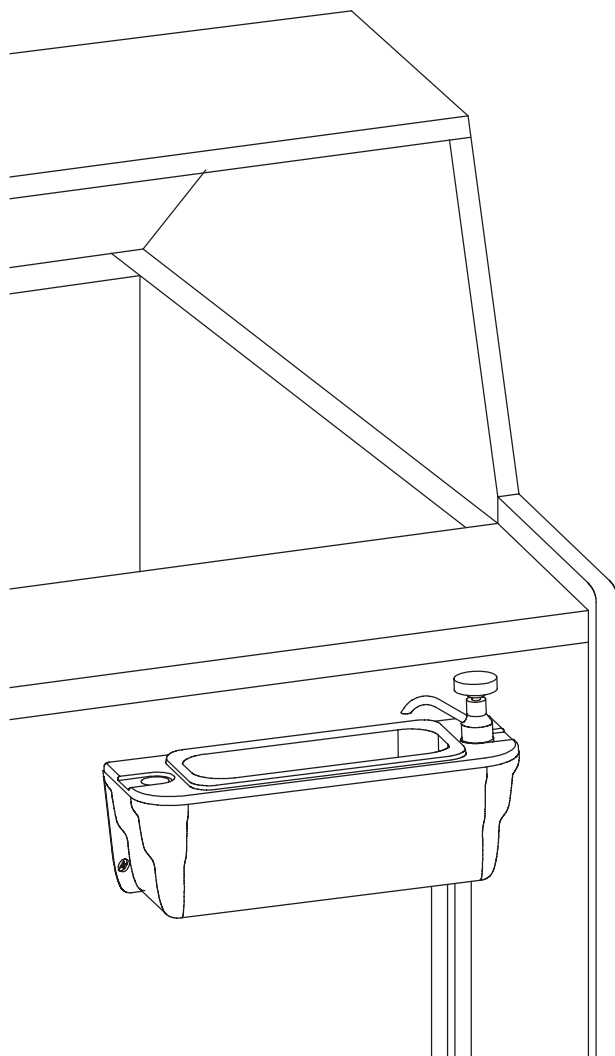
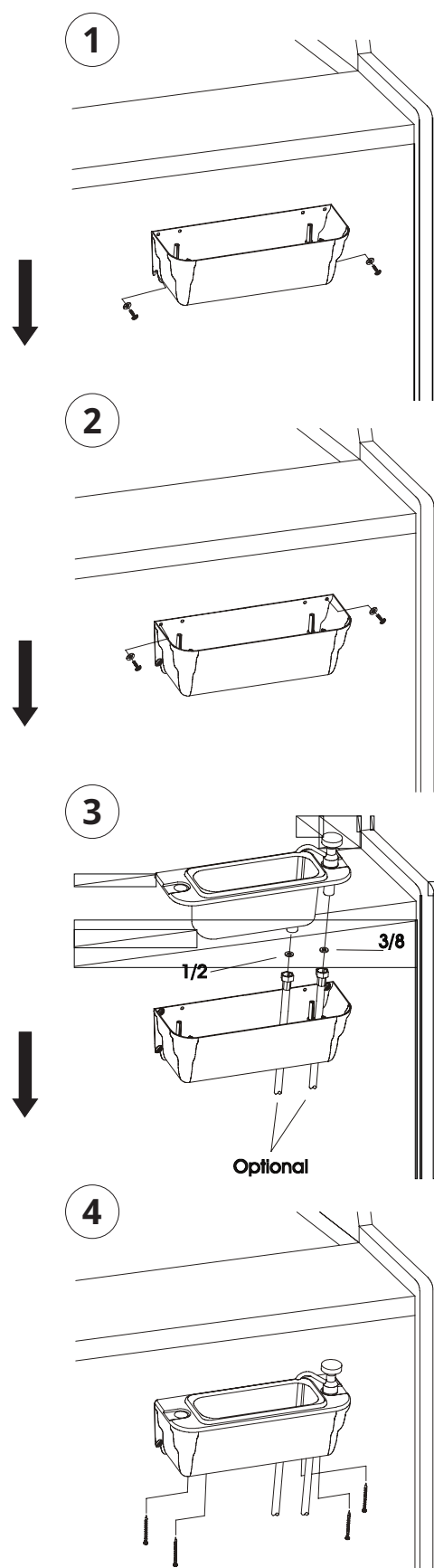


ATTENZIONE

E' fondamentale rispettare le distanze indicate (mm) per una corretta installazione dell'apparecchiatura.



11.8 MONTAGGIO LAVAPORZIONATORE (OPTIONAL)



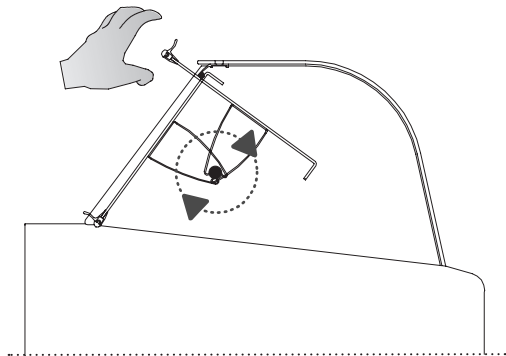
11.9 APERTURA / CHIUSURA (LATO OPERATORE)

RIBALTINA BASCULANTE



ATTENZIONE

Aprire e chiudere manualmente la ribaltina senza forzature assicurandosi della sua corretta chiusura; la non corretta chiusura influisce negativamente sulle prestazioni dell'apparecchiatura e sull'eccessivo accumulo di ghiaccio sulle pareti interne.



12. MANUTENZIONE

Il **Responsabile dell' apparecchiatura** ha il dovere di controllare e rispettare le cadenze della manutenzione nella tabella sottoindicata chiamando quando indicato il servizio di **Assistenza Tecnica** autorizzato.

OPERAZIONE	FREQUENZA				ORDINARIA	STRAORDINARIA	PERSONALE AUTORIZZATO
	In funzione dell' Uso e della Necessità	Mensile	Semestrale	Annuale			
PULIZIA DELLE SUPERFICI ESTERNE	●				●		UTILIZZATORE
PULIZIA DELLE PARTI INTERNE ACCESSIBILI (senza uso di utensili)	●				●		
CONTROLLO CAVO DI ALIMENTAZIONE, SPINE E/O PRESE ELETTRICHE			●		●		
CONTROLLO INTEGRITÀ GUARNIZIONI DI TENUTA		●			●		
PULIZIA FILTRO UNITA' CONDENSATRICE (qualora presente)			●		●		
PULIZIA VASCHETTA RACCOLTA ACQUA DI SBRINAMENTO	●				●		ASSISTENZA TECNICA 
PULIZIA VASCHETTA RACCOLTA ACQUA DI PULIZIA (Interno vasca - qualora presente)	●				●		
PULIZIA CONDENSATORE	●			●	●		
CONTROLLO LIVELLO OLIO COMPRESSORE (qualora presente)					●		
SCARICO DRENAGGIO SERBATOIO ARIA (qualora presente)			●		●		
CONTROLLO COLLEGAMENTI PNEUMATICI (qualora presenti)			●		●		
CONTROLLO INTEGRITÀ TUBAZIONI IMPIANTO FRIGO			●		●		
ISPEZIONE DEI CAVI E CONNESSIONI INTERNE DI POTENZA			●		●		
PULIZIA SPUGNE ASCIUGA CONDENZA (qualora presenti)			●		●		
SOSTITUZIONE LAMPADINE / LED (qualora presenti)						●	
SOSTITUZIONE PANNELLO DI CONTROLLO (centralina elettronica - termostato - etc)						●	
SOSTITUZIONE CAVO DI ALIMENTAZIONE, SPINE E/O PRESE ELETTRICHE						●	



ATTENZIONE

Dopo ogni manutenzione **devono essere obbligatoriamente** eseguiti i **tests elettrici di sicurezza** in accordo alla norma CEI EN 50106.

13. GUASTI - ASSISTENZA TECNICA

In caso di incerto o mancato funzionamento, **prima di richiedere l'intervento del servizio di Assistenza Tecnica** eseguire i seguenti controlli:

UTILIZZATORE

	CAUSA	SOLUZIONE
L' APPARECCHIATURA NON FUNZIONA	Fusibile di protezione interrotto	Trovare preventivamente la causa dell'intervento dell'interruttore, solo dopo reinserire il fusibile nuovo.
	Interruttore generale aperto	Chiudere l'interruttore generale.
	Spina non inserita	Inserire spina.
	Black-out elettrico	Se il black-out dovesse protrarsi a lungo, trasferire il prodotto in un conservatore refrigerato appropriato.
LA TEMPERATURA NON E' SUFFICIENTEMENTE BASSA	Evaporatore / i completamente ostruito / i da ghiaccio	Effettuare uno sbrinamento supplementare.
	Errata impostazione temperatura	Impostare la temperatura appropriata.
	Apparecchiatura investita da correnti d'aria o esposta ad insolazione diretta o riflessa	Eliminare le correnti d'aria ed evitare in ogni modo i raggi diretti o riflessi del sole.
	Insufficiente portata di aria di raffreddamento al condensatore	Rimuovere tutto ciò che sia di ostacolo alla sufficiente circolazione di aria attraverso il condensatore (fogli di carta, cartoni, griglie insufficientemente asolate, etc.).
IL COMPRESSORE NON ENTRA IN FUNZIONE O FUNZIONA PER BREVISSIMI PERIODI	Assenza di alimentazione elettrica dell'apparecchiatura	Verificare se presente black-out. Chiudere i vari interruttori sulla linea di alimentazione.
	Tensione di alimentazione troppo bassa	Verificare che la tensione di rete ai capi del cavo di alimentazione corrisponda al valore nominale 220V +/- 10%.
	Temperatura impostata troppo alta	Se la temperatura impostata è superiore a quella dell'aria nel vano esposizione il compressore non entra in funzione. Impostare la temperatura più opportuna se quella attuale non è sufficientemente bassa.

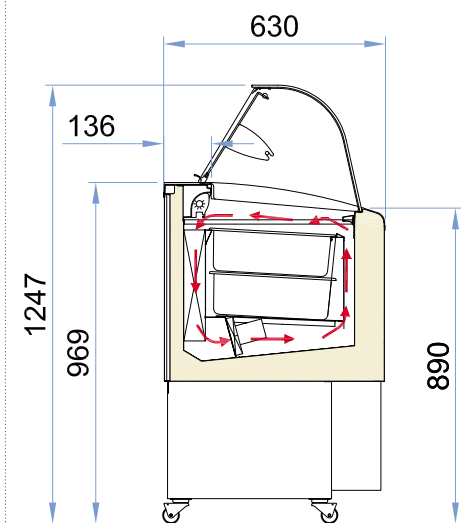
ASSISTENZA TECNICA



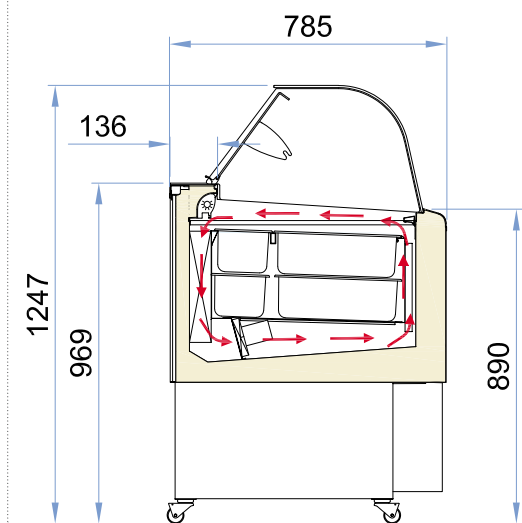
	CAUSA	SOLUZIONE
LA TEMPERATURA NON E' SUFFICIENTEMENTE BASSA	Ventilatori interni non funzionanti o ventole danneggiate	Sostituire i ventilatori / ventole.
	Termostato / Centralina elettronica non efficiente	Sostituire il Termostato / Centralina elettronica. Se la centralina elettronica è impiegata su apparecchiature con refrigerante R290 deve essere sostituita solo con un ricambio originale fornito dal costruttore. Sostituire le sonde di temperatura solo dopo aver accertato quale di queste è inefficiente.
	Condensatore ostruito da polvere o sporcizia in genere	Procedere all'accurata pulizia del condensatore. Il condensatore in particolari ambienti di esercizio (es. presenza di polveri, presenza di eccessiva umidità, ecc.) al decadimento delle prestazioni dell'apparecchiatura necessita di accurata pulizia.
	Insufficiente carica di refrigerante nell'impianto frigorifero	Trovare la causa della perdita di refrigerante ed eliminarla; procedere al reintegro della carica di refrigerante eventualmente preceduto da una nuova vuotatura dell'impianto.
IL COMPRESSORE NON ENTRA IN FUNZIONE O FUNZIONA PER BREVISSIMI PERIODI	Intervento del pressostato di massima pressione (ove presente)	Verificare la causa dei continui interventi del pressostato di massima pressione quali: condensatore ad aria ostruito, ventilatore del condensatore ad aria fermo, temperatura ambiente eccessivamente alta, rottura del pressostato stesso.

14. SPECIFICHE TECNICHE

4 - 6 - 7 - 9



120 - 140



	Dimensioni esterne (mm)			Peso (kg)
	Lunghezza	Profondità	Altezza	Netto
4	824	630	1247	67
6	1214			99
7	1354			110
9	1659			135
120	1214	785		110
140	1354			135

15. **SETUP - ALLESTIMENTI**

Vaschette Gelato (OPTIONAL)



Vaschetta
4,75 Lt
260x157x170H



Vaschetta
5 Lt
360x165x120H

+

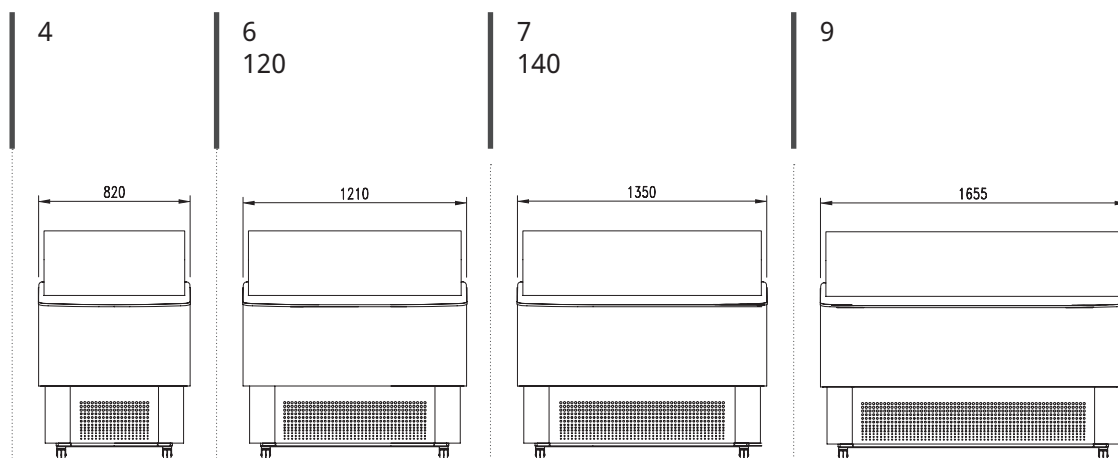


Doppia fila di riserva



4		
	4	4 + (4)
6		
	6	6 + (6)
7		
	7	7 + (7)
9		
	9	9 + (9)
120		
	12	9 + (9)
140		
	14	10 + (10)

16. PROSPETTI

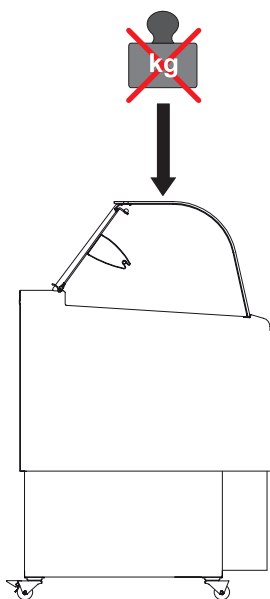


17. CARICHI / PESI



ATTENZIONE

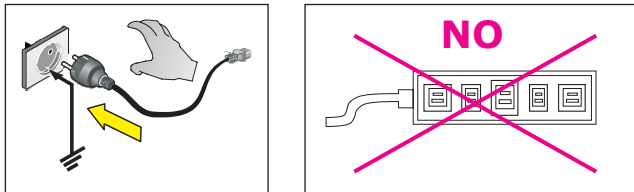
E' **assolutamente vietato** porre carichi / pesi come indicato.



18. PANNELLO DI CONTROLLO

AVVIAMENTO (ON)

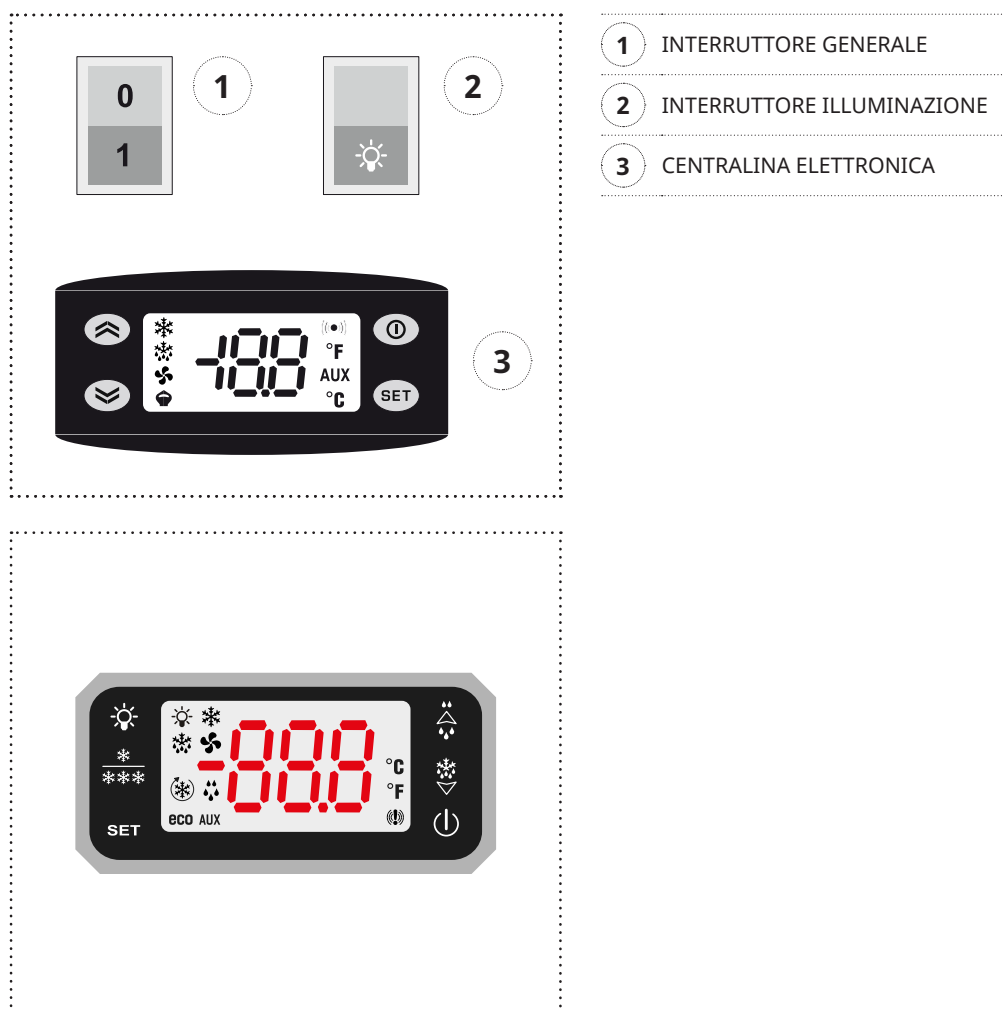
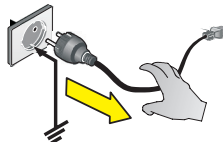
Azionare l'interruttore generale dell'impianto di rete. Inserire la spina di alimentazione sulla presa fornita dal cliente assicurandosi che la stessa disponga del contatto di terra e che non ci siano prese multiple connesse.



L'apparecchiatura entra in funzione automaticamente

SPEGNIMENTO (OFF)

Distaccare manualmente la spina di alimentazione.



ATTENZIONE



La centralina elettronica viene installata già programmata; eventuali modifiche al settaggio della centralina potranno essere eseguite solo da personale tecnico qualificato.

18.1 INTERFACCIA UTENTE

EW974



TASTO PRESSIONE SINGOLA

	UP Scorre le voci del menu'. Incrementa i valori. Attiva lo sbrinamento manuale.
	ATTIVAZIONE MANUALE DEL CICLO DI SBRINAMENTO L' attivazione manuale del ciclo di sbrinamento si ottiene tenendo premuto per 5 secondi il tasto; se non vi sono le condizioni per lo sbrinamento (per esempio la temperatura della sonda evaporatore è superiore alla temperatura di fine sbrinamento) il display lampeggerà per tre (3) volte per segnalare che l' operazione non verrà effettuata.
	DOWN Scorre le voci del menu'. Decrementa i valori.
	STAND-BY (ESC) Torna su di un livello rispetto al menu' corrente. Conferma valore parametro. Attiva la funzione Stand-by. Accende o spegne l' apparecchiatura.
	SET (ENTER) Accede al Setpoint. Accede al menu' di programmazione. Conferma i comandi. Visualizza eventuali allarmi (se presenti).

TASTI SET-POINT

	VISUALIZZAZIONE Premere e rilasciare istantaneamente il tasto; viene visualizzata la label "Set". Per visualizzare il valore del set-point premere nuovamente il tasto; il valore verrà visualizzato sul display.
 	MODIFICA Per variare il valore del set-point agire entro 15 secondi sui tasti UP e DOWN.
	Per confermare il nuovo valore del set-point impostato premere nuovamente il tasto SET (ENTER).
	Non agendo sulla tastiera per piu' di 15 secondi (time-out) o premendo una volta il tasto STAND-BY (ESC) viene confermato l' ultimo valore visualizzato sul display e si ritorna alla visualizzazione precedente.

LED ACCESO LAMPEGGIANTE

	Compressore in funzione	• Ritardo. • Protezione. • Attivazione bloccata.
	Sbrinamento in corso	Attivazione manuale.
	Allarme temperatura	Allarme tacitato.
	Ventole in funzione	/

18.1 INTERFACCIA UTENTE

EW974



ALLARMI

Codice	Causa
P1 E0	Sonda temperatura guasta
P2 E1	Sonda evaporatore guasta
HA HI	Allarme Alta temperatura
LA LO	Allarme Bassa temperatura
EA IA CB	Allarme esterno
ETc RTF	Real time clock guasto
EE	Errori parametri macchina
EF	Errori parametri di funzionamento

18.2 INTERFACCIA UTENTE

XR44CH



TASTO PRESSIONE SINGOLA

	Per visualizzare o modificare il set point. In programmazione seleziona un parametro o conferma un valore.
	CANCELLAZIONE MINIMA / MASSIMA TEMPERATURA Quando si visualizza la temperatura memorizzata tenere premuto il tasto per alcuni secondi (appare scritta rSt). Per confermare la cancellazione la scritta rSt inizia a lampeggiare.
	FRECCIA GIÙ In programmazione scorre i codici dei parametri o ne decrementa il valore. Premuto per 5 secondi avvia uno sbrinamento.
	VISUALIZZAZIONE MINIMA TEMPERATURA Premere e rilasciare il tasto, verrà visualizzato il messaggio "Lo" seguito dalla minima temperatura raggiunta. Premendo il tasto o aspettando 5 secondi si tornerà a visualizzare la temperatura normale.
	SBRINAMENTO MANUALE Per avviare un ciclo di sbrinamento, premere il tasto DEF per almeno 2 secondi. FRECCIA SU In programmazione scorre i codici dei parametri o ne incrementa il valore. Premuto per 5 secondi attiva/disattiva la ventilazione a seconda dell'impostazione.
	VISUALIZZAZIONE MASSIMA TEMPERATURA Premere e rilasciare il tasto, verrà visualizzato il messaggio "Hi" seguito dalla massima temperatura raggiunta. Premendo il tasto o aspettando 5 secondi si tornerà a visualizzare la temperatura normale.
	NON APPLICABILE.
	ON/OFF Premuto per 5 secondi accende e spegne lo strumento.
	ON / OFF illuminazione.

TASTI PRESSIONE COMBINATA

	BLOCCO TASTIERA Tenere premuti i tasti per alcuni secondi, finché non appare la scritta "POF" lampeggiante. A questo punto la tastiera è bloccata: è possibile solo la visualizzazione del set point, della temperatura massima e minima. Se un tasto è premuto per più di 3 secondi compare la scritta "POF".
	BLOCCO TASTIERA Tenere premuti i tasti per alcuni secondi, finché non appare la scritta "POn" lampeggiante.
	Per entrare in programmazione.
	Per uscire dalla programmazione.

18.2 INTERFACCIA UTENTE

XR44CH



TASTI	SET-POINT	
SET	VISUALIZZAZIONE Premere e rilasciare il tasto: il set-point verrà immediatamente visualizzato; per tornare a vedere la temperatura, aspettare 5 secondi o ripremere il tasto.	
SET	MODIFICA Premere il tasto per almeno 2 secondi; Il set-point verrà visualizzato e il LED °C inizia a lampeggiare.	
		Per modificare il valore agire sui tasti FRECCIA SU e FRECCIA GIÙ.
SET	Per memorizzare il nuovo set-point, premere il tasto SET o attendere 15 secondi per uscire dalla programmazione.	
LED	ACCESO	LAMPEGGIANTE
	Uscita attiva	• Programmazione. • Ritardo contro partenze ravvicinate.
	Sbrinamento in corso	• Programmazione. • Sgocciolamento in corso. • Ritardo accensione ventole in corso.
	Allarme temperatura	/
°C °F	Unità di misura	Programmazione
	Ventole in funzione	Ritardo attivazione in corso
eco	Energy saving in corso	/
	Ciclo continuo in corso	/
AUX	Relay ausiliario attivo	/
	/	Ventole fermate da tasto

18.2 INTERFACCIA UTENTE

XR44CH



ALLARMI

Codice	Causa
P1	Sonda temperatura guasta
P2	Sonda primo evaporatore guasta
P3	Sonda secondo evaporatore guasta
HA	Allarme Alta temperatura
LA	Allarme Bassa temperatura
EA	Allarme esterno
CA	Allarme esterno (i1F=bAL)
	Allarme pressostato (i1F=PAL)
oFF	Strumento in stand-by
dA	Porta aperta
POF	Sblocco porta
POn	Tastiera bloccata

19. PULIZIA

I sottoelencati materiali devono essere puliti nei seguenti modi:

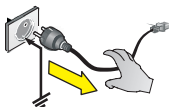
ACCIAIO INOX	Impiegare esclusivamente acqua tiepida e detersivi non aggressivi, quindi risciacquare.
ACRILICO / POLICARBONATO	Impiegare esclusivamente acqua tiepida, un panno morbido o pelle di camoscio.
VETRO	Utilizzare esclusivamente prodotti specifici per la pulizia del vetro. Si consiglia di non impiegare acqua di rubinetto che potrebbe lasciare residui di calcare.

19.1 INTERNA



ATTENZIONE

Non raschiare il ghiaccio dalle pareti con strumenti appuntiti, potrebbero rovinare le superfici.
Non utilizzare apparecchi ad alta pressione (es. generatori di vapore).

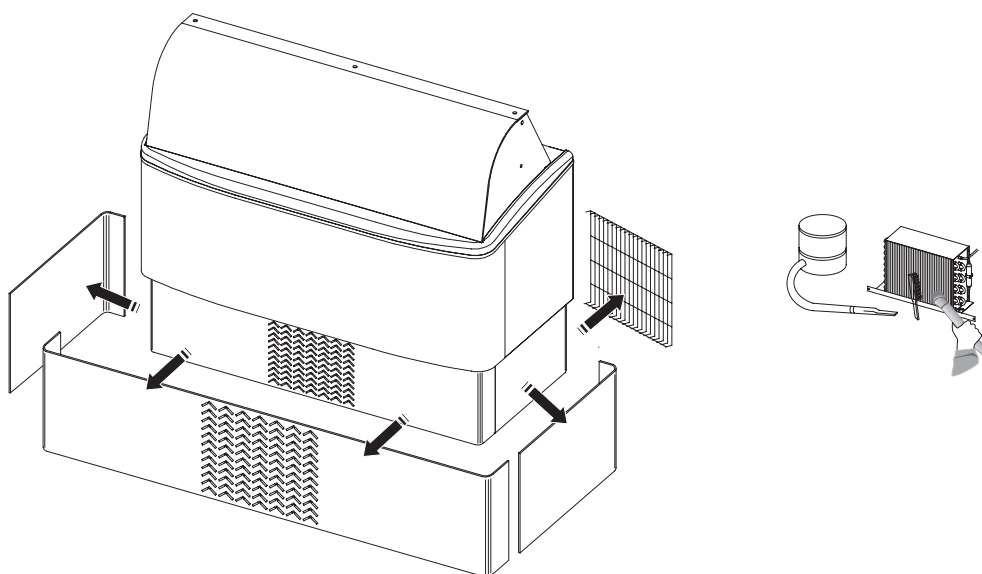
- 1 Rimuovere il prodotto contenuto nel vano refrigerato e riporlo immediatamente in un apposito conservatore frigo per garantirne la corretta conservazione.
- 2  Spegnerne l'apparecchiatura.
- 3 Aspettare almeno 4 o 6 ore affinché l'eventuale ghiaccio presente sull'evaporatore si scioglia completamente, prima di procedere con la pulizia dell'apparecchiatura. Si consiglia a tal proposito, di attendere il giorno seguente per assicurarsi che lo sbrinamento sia completamente avvenuto. Non usare dispositivi meccanici o altri mezzi per accelerare il processo di sbrinamento diversi da quelli raccomandati dal costruttore.
- 4 Rimuovere gli accessori manualmente rimovibili (es. scorrevoli, griglie, ripiani di fondo, vaschette gelato, etc).
- 5 Rimuovere (se presente) il tappo di scarico del fondo vasca per far defluire l'acqua nell'apposita vaschetta posizionata all'interno del basamento dell'apparecchiatura. Procedere quindi anche alla pulizia ed igienizzazione della vaschetta di raccolta.
ATTENZIONE
Assicurarsi, per il funzionamento dell'apparecchiatura il corretto e completo reinserimento del tappo di scarico a pulizia ultimata.
- 6 Pulire le pareti laterali ed il fondo vasca impiegando un detersivo non aggressivo, acqua tiepida ed un panno o spugna non abrasiva. Non utilizzare utensili appuntiti. Risciacquare con cura ed asciugare con un panno assorbente.
- 7 Rimontare gli accessori precentemente rimossi.
- 8 Accendere l'apparecchiatura e lasciar raffreddare il banco per fino al raggiungimento della temperatura desiderata prima di reintrodurre gli alimenti.

19.2 UNITA' CONDENSATRICE

Spegnere l'apparecchiatura, attendere qualche ora fino a che tutte le apparecchiature della unità condensatrice hanno raggiunto una temperatura prossima a quella dell'ambiente.

Rimuovere le griglie come indicato.

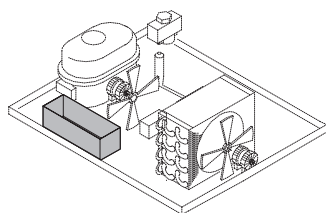
Pulire il condensatore utilizzando un'apposita spazzola a setole morbide; effettuare l'operazione prestando attenzione a non piegare le lamine del condensatore stesso.



19.3 VASCHETTA RACCOLTA ACQUA DI SBRINAMENTO (SE PRESENTE)

Pulire in funzione dell'uso e della necessità ed in particolari condizioni ambientali (es. alta umidità, bassa temperatura ambiente, presenza di polveri, ecc.) onde evitare la non corretta e completa evaporazione dell'acqua e/o la presenza di sgradevoli odori.

Igienizzare la vaschetta con specifici prodotti.



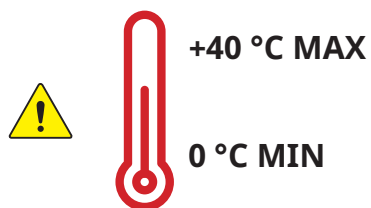
20. SPEGNIMENTO PROLUNGATO DELL' APPARECCHIATURA

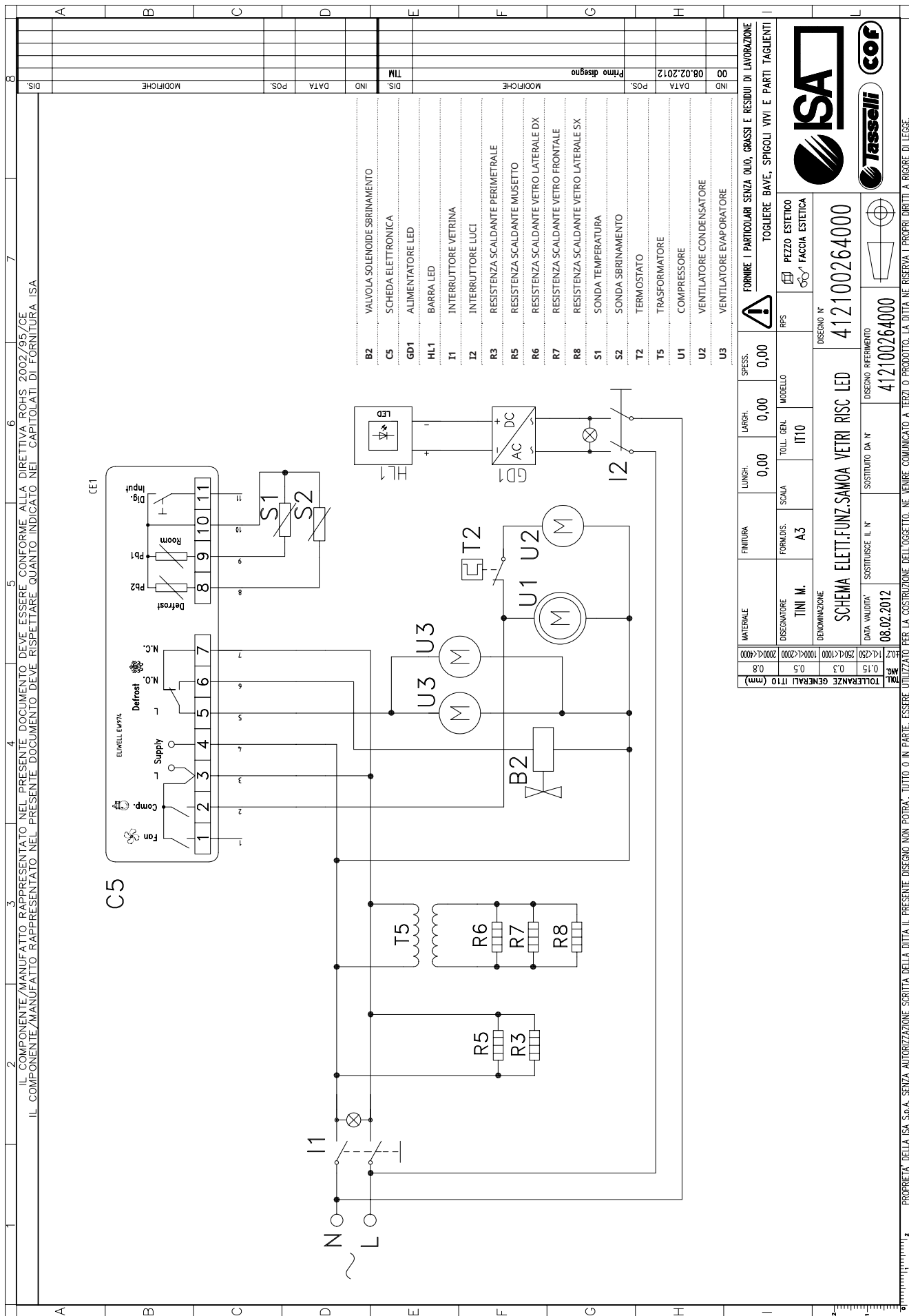
Rimuovere il prodotto contenuto nel vano refrigerato e riporlo immediatamente in un apposito conservatore frigo per garantirne la corretta conservazione.

Aprire l'apparecchiatura e aspettare che questa raggiunga la temperatura ambiente e pulirla.

Lasciare le porte/scorrevoli aperte/i per 2-3 cm in modo da garantire il circolazione dell'aria ed evitare la formazione di muffa e cattivi odori all'interno dell'apparecchiatura.

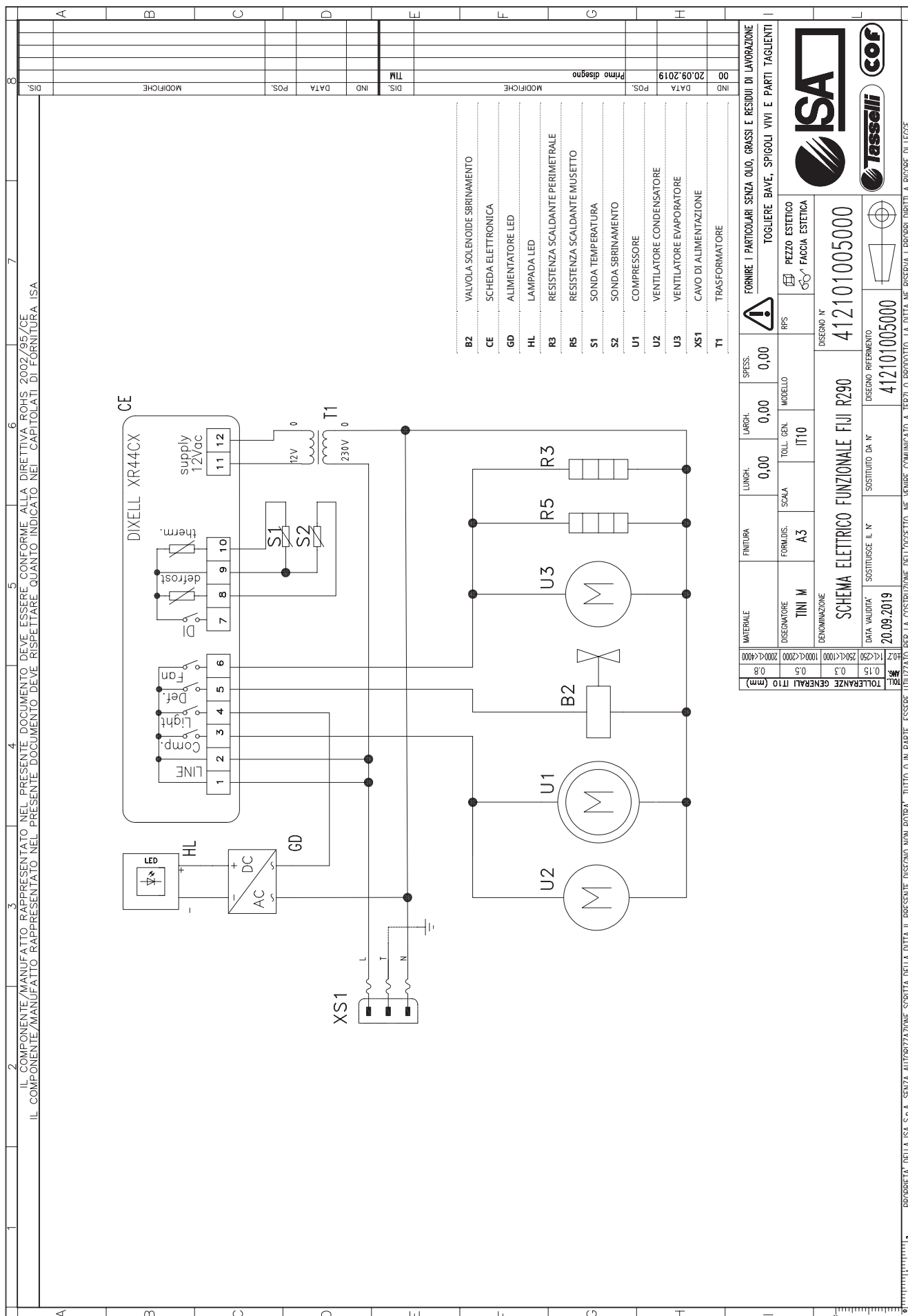
L'apparecchiatura, corredata o meno del proprio imballo, deve essere stoccata con cura all'interno dei magazzini o locali al riparo da intemperie, agenti atmosferici e dall'esposizione diretta dei raggi del sole ad una temperatura compresa tra 0 e +40 °C.





00	IND	08.02.2012	DATA	Primo disegno	MODIFICHE	DIS.	TIM	IND	DATA	POS.	MODIFICHE	DIS.	00
FORMARE I PARTICOLARI SENZA OLIO, GRASSI E RESIDUI DI LAVORAZIONE TOGLIERE BAVE, SPIGOLI VIVI E PARTI TAGLIENTI													
! TOGLIERE BAVE, SPIGOLI VIVI E PARTI TAGLIENTI													
PEZZO ESTETICO FACCIA ESTETICA													
DISIGNO N° 412100264000													
SCHEMA Elett.FUNZ.SAMOA VETRI RISC LED 412100264000													
DISIGNO RIFERIMENTO 412100264000													
DATA VALIDITA' 08.02.2012													
SOSTITUISCE IL N° 412100264000													
SOSTITUITO DA N° 412100264000													
PROPRIETA' DELLA ISA S.p.A. SENZA AUTORIZZAZIONE SCRITTA DELLA DITTA IL PRESENTE DISIGNO NON POTRA' TUTTO O IN PARTE, ESSERE UTILIZZATO PER LA COSTRUZIONE DELL'OGGETTO, NE VENIRE COMUNICATO A TERZI O PRODOTTO. LA DITTA NE RISERVA I PROPRI DIRITTI A RIGORE DI LEGGE.													

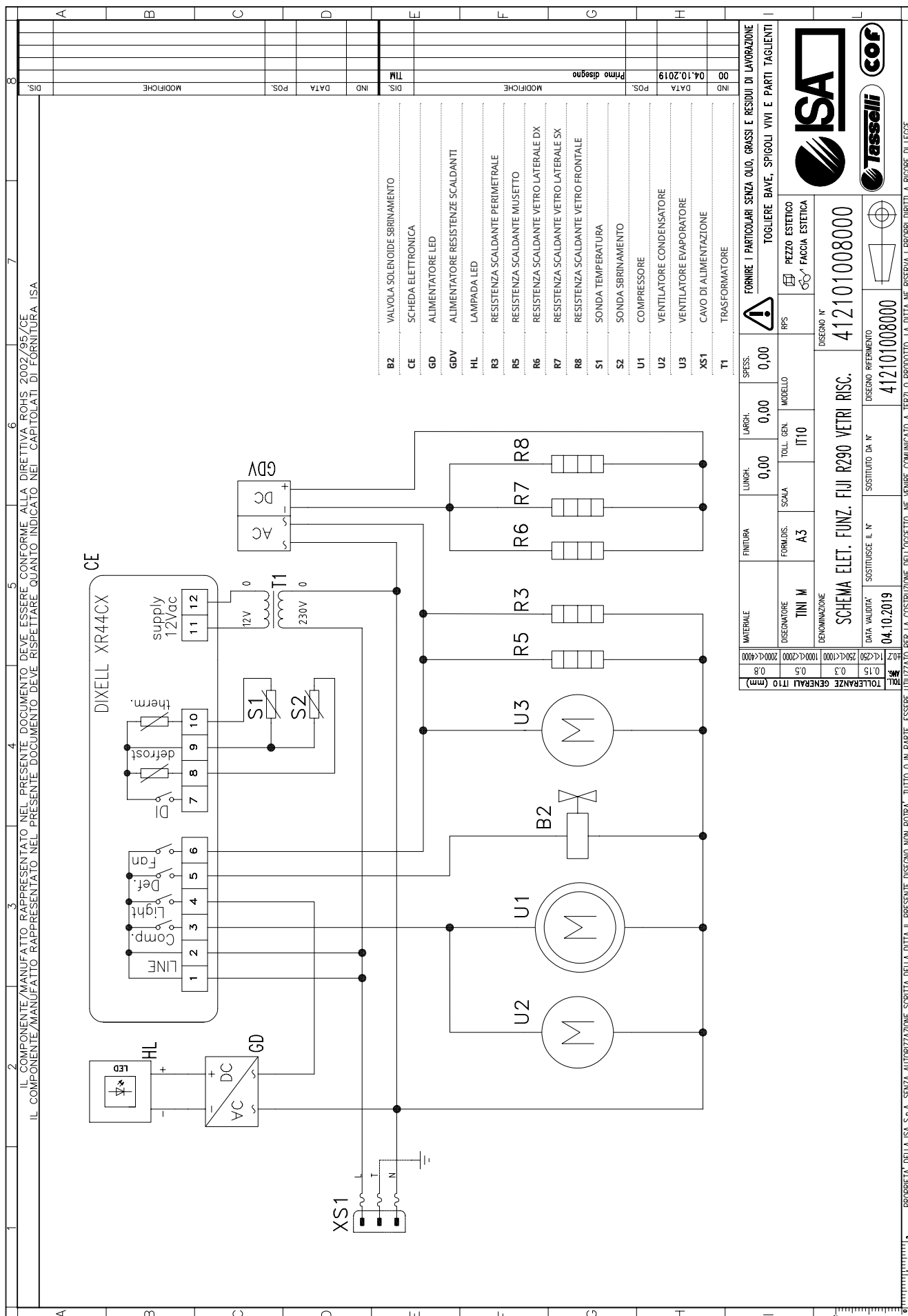
SCHEMA ELETTRICO



MATERIALE		FINITURA	LUNGH.	LARGH.	SPES.		FORNIRE I PARTICOLARI SENZA OLIO, GRASSI E RESIDUI DI LAVORAZIONE	
DISEGNATORE		FORM.DIS.	SCALA	TOLL. GEN.	MODELLO		RPS	TOGLIERE BAVE, SPIGOLI VIVI E PARTI TAGLIANTI
TINI M		A3		IT10				PEZZO ESTETICO
DENOMINAZIONE		DISEGNO N°			412101005000			
SCHEMA ELETTRICO FUNZIONALE FIJI R290		DISEGNO RIFERIMENTO			412101005000			
DATA VALIDITA'		SOSTITUISCE IL N°	SOSTITUITO DA N°					
20.09.2019								
								
								
								



SCHEMA ELETTRICO

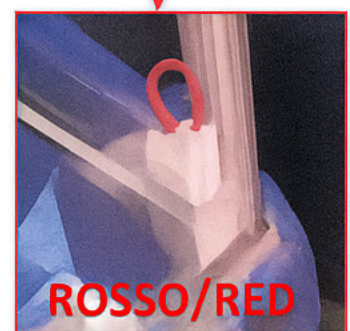
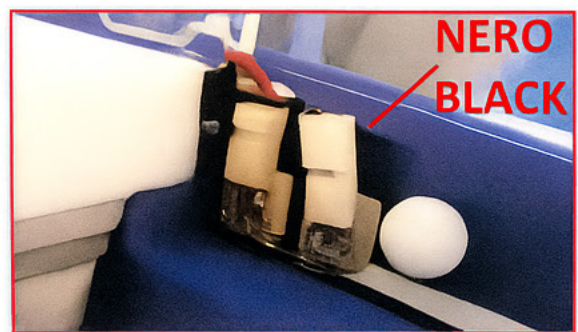
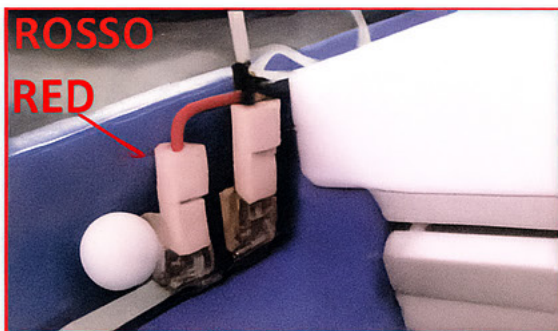


MATERIALE	FINITURA	LUNGH.	LARGH.	SPES.	FORNIRE I PARTICOLARI SENZA OLIO, GRASSI E RESIDUI DI LAVORAZIONE
		0,00	0,00	0,00	TOGLIERE BAVE, SPIGOLI VIVI E PARTI TAGLIANTI
TOSSIGENATORE	FORMIDIS.	SCALA	TOLL. GEN.	MODELLO	RPS
TINI M	A3		IT10		PEZZO ESTETICO
DENOMINAZIONE	SCHEMA ELET. FUNZ.	FIJI R290 VETRI RISC.	DISEGNO N°		
			412101008000		
DATA VALIDITA'	SOSTITUISCE IL N°	SOSTITUITO DA N°	DISEGNO RIFERIMENTO		
04.10.2019			412101008000		
TOLLERANZE GENERALI IT10 (mm)					
0,2	0,15	0,3	0,5	0,8	



PROPRIETÀ DELLA ISA S.p.A. SENZA AUTORIZZAZIONE SCRITTA DELLA DITTA IL PRESENTE DISEGNO NON POTRÀ, TUTTO O IN PARTE, ESSERE UTILIZZATO PER LA COSTRUZIONE DELL'OGGETTO, NE VENIRE COMUNICATO A TERZI O PRODOTTO. LA DITTA NE RISERVA I PROPRI DIRITTI A RIGORE DI LEGGE.

 ISA S.r.l. Boslia Umbra (PG)	SAMOA_FIJI_VETRI RISCALDATI	L-D0% Red 30.06, SAROA, FU: VETRI Byools prrio Pz: 13 00 20.000 80.590 311.00 Emissca 00: BarzdaI Foderico Pms. AO. Y. (8016 2016 ISDA. 14-37-07-2017-021 Pou: 1.di.1
Restaurazione e Manutenzione Perbano grand ERDCCIF-IEC ICOWM9 Po maitiet CIBs arash PCAIXROR ss catba CONTROLLO DELLA PROUEZZA (LY-4-ESH9) JT HNCIONI BE LI VORU		
REPARTO: PRODUZIONE	PROCESSO: MONTAGGIO	POSTAZIONE: GENERICA



Siricàisde le massima collaborazione da parte di Tatti

IL MANGATO RISPETTO DELLE REGOLE ELENGATE ROTAA ESSERE DOGETYDO DI CONTESTAZIONE DISCIPLINARE

REV.	DESCRIZIONE		EMISSIONE	VERIFICA	APPROVAZIONE	DATA
00		TI-24-01-2014-041	Bacchi Federico	Litli Mirco Colaludo 15 F.0	Bisaccoloni Luca	24/01/2014

Questo documento è di proprietà dello iSA S r.l. e che se ne riserv uiti i diritti

ISTRUZIONI ORIGINALI

